

Unsere

Gemeinde



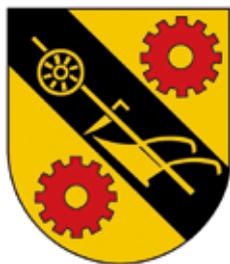
www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen



FROHE WEIHNACHTEN UND ERHOLSAME FEIERTAGE

wünschen die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten,
sowie die Gunskirchner Vereine!



Marktplatz 1, 4623 Gunskirchen,
Tel.: 07246/6255-0, Fax.: DW 830
gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Öffnungszeiten Bürgerservicestelle:
Mo, Di und Do von 7.30 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr; Mi und Fr von 7.30 - 12.00 Uhr

Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt Gunskirchen, 92094L77U
42. Jahrgang, Dezember 2018

AUS DEM INHALT

Aktuelles	02
Gesunde Gemeinde	19
Abfallentsorgung	22
Aus der Finanzabteilung	24
Aus der Bauabteilung	28
Krabbelstube, Kindergarten, Hort, Schule	35
Seniorenwohnheim	48
Die Vereine berichten	50
Ärztendienste	78
Veranstaltungen	80

FROHE WEIHNACHTEN UND ERHOLSAME FEIERTAGE

wünschen

die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten,
sowie die
Gunskirchner Vereine!

Anzeige



SNÖMOBIL

**DER VOLVO XC60.
JETZT MIT KOSTENLOSEM
ALLRADANTRIEB.**

Wer dem Eis und der Kälte Schwedens trotz, ist für die Winter in Österreich mit Sicherheit perfekt gerüstet. Genießen Sie im Volvo XC60 auch unter widrigsten Bedingungen volle Kontrolle mit kostenlosem Allradantrieb und innovativen Sicherheitssystemen wie Wildtier-Erkennung.

**JETZT IM LEASING SCHON
AB € 349,-/MONAT***

Kraftstoffverbrauch: 2,1 – 7,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 48 – 181 g/km. * Aktion gültig bis 31.12.2018; Berechnungsbeispiel am Modell Volvo XC60 D4 AWD 6-Gang Schaltgetriebe, Barzahlungspreis: € 46.950,00 (beinhaltet AWD Bonus von € 1.800,- inkl. MwSt.); Sollzinssatz p.a. 2,15%; Effektivzinssatz p.a. 2,60%; € 180,- Bearbeitungsgebühr; gesetzliche Rechtsgeschäftsgebühr € 212,85; kalk. Restwert € 28.002,-; Leasingentgeltvorauszahlung: € 8.700,-; Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, Leasingentgelt mtl. € 349,03; Gesamtkosten € 2.529,73; zu zahlender Gesamtbetrag € 49.479,73. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Symbolfoto. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Oktober 2018.

SO!SCHEINECKER
Wir sind 100 Jahre!

Edisonstraße 3
4623 Gunskirchen
07246 8181

Pucheggerstraße 5
4844 Regau/Vöcklabruck
07672 28050

gunskirchen@scheinecker.com
voecklabruck@scheinecker.com
www.scheinecker.com

Bürgermeister Josef Sturmair



Sehr verehrte Gunkskirchnerinnen und Gunkskirchner!

Ehrungen

Vizebürgermeisterin a.D. Christine Pühringer und dem ehemaligen Gemeindevorstand Johann Eder wurde für ihre langjährige, überaus

verdienstvolle Tätigkeit in den Gremien der Marktgemeinde, der Ehrenring verliehen. Zu dieser hohen Auszeichnung möchte ich an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren und Dank und Anerkennung aussprechen.

Josef Bauer, Träger des Landes Kulturpreises und des Alfred Kubin Preises, hat sein Atelier in Wallnstorf. Für sein international hoch anerkanntes künstlerisches Schaffen, erhielt er die Verdienstmedaille in Gold der Marktgemeinde Gunskirchen.

Mit der Verdienstmedaille in Bronze wurde Johanna Brückler für ihr ehrenamtliches Engagement im kirchlichen Bereich und bei der Feuerwehr Gunskirchen ausgezeichnet.

Alle diese Personen zeichnet ihr Wirken für die Gesellschaft in der Marktgemeinde und darüber hinaus aus.

Nochmals herzliche Gratulation und Dankeschön!

Sportzentrum

Nach der erfolgten Geländeabsenkung war die Rekultivierungsphase mit der Anlage der Böschungen und den Bepflanzungen, bis vor kurzem noch voll im Gange. Damit ist das große Areal sichtbar geworden, auf dem wir die neue Sport- und Freizeitanlage errichten werden. Es sind neben den Flächen für Fußball und Tennis auch Bereiche für andere Sportarten reserviert. Darüber hinaus wird dem allgemeinen und öffentlich zugänglichen Sport- und Freizeitbereich großer Stellenwert eingeräumt. Es wurde ein Experte beauftragt, gemeinsam mit Kindern, Schülern, Jugendlichen und Sportinteressierten dieses Freizeitangebot zu erarbeiten und in seine Planungen einfließen zu lassen. Uns ist wichtig, dass dieser Bereich nach den Bedürfnissen der zukünftigen Nutzer gestaltet wird. Somit soll ein Treffpunkt für Jung und Alt entstehen.

Autobahnanschluß Wimpassing

Die zukünftige betriebliche Entwicklung unserer Marktgemeinde ist seit jeher im Bereich der Ortschaften Hof bzw. Grünbach vorgesehen und im örtlichen Entwicklungskonzept der Marktgemeinde ausgewiesen. Durch die unmittelbare Nähe zur Autobahn war es uns immer ein besonderes Anliegen, die Verkehrsströme damit so weit als möglich auf diesen hochrangigen Verkehrsträger zu bringen. Jetzt haben wir eine Vereinbarung mit der Stadt Wels und den Welser Kieswerken als Grundbesitzer abgeschlossen, die diesen Zugang ermöglicht. Damit haben wir die Voraussetzung geschaffen, dass auch für die zukünftige Generation die Arbeitsplätze vor Ort (bzw. sogar im eigenen Land) gehalten werden können.

Kreisverkehr SPAR- Kreuzung

Wir konnten erreichen, dass im Zuge des Brückenneubaus über die Hochwassermulde schon im kommenden Jahr die Kreisverkehrsanlage im Bereich der sogenannten Sparkreuzung, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Entschärfung dieser Unfallhäufungsstelle, vom Land OÖ errichtet wird. Gleichzeitig wird ein Geh- und Radweg bis Ströblberg ausgebaut, welcher in den von Ströblberg in Richtung Oberndorf derzeit schon bestehenden Weg einmündet.

Die Gesamtkosten werden derzeit auf über 1,3 Mio. € geschätzt. Damit das Projekt vom Land OÖ errichtet wird, ist eine Finanzierungsbeitragung der Marktgemeinde notwendig. Die Kostenbeitragung für den Kreisverkehr samt den Nebenanlagen, von geschätzten € 700.000, wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Sozialfonds Gunskirchen

Der Verein bezweckt die finanzielle, materielle und ideelle Unterstützung und Hilfestellung **für Menschen - in Gunskirchen.**

Im Jahr 2018 haben wir viele Gunkskirchner/Innen finanziell unterstützen können.

Damit wir auch in Zukunft helfen können, nehmen wir Spenden dankend entgegen.

Spendenkonto:

Raiba Gunskirchen,
Kto.Nr.: 46300, BLZ: 34129.



Mein Dank gilt allen Bediensteten im Gemeindedienst für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit.

Am Ende dieses Jahres möchte ich mich bei allen Vereinen, Institutionen und Körperschaften sehr herzlich bedanken, die unseren Ort durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit so lebenswert machen.

Ebenso bedanke ich mich bei allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner, ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2019.

Ihr

**Vizebürgermeisterin
Mag. Gabriele Modl**



Geschätzte Gunskirchnerinnen und Gunskirchner!

Durch meine Tätigkeit als Vizebürgermeisterin ist mir erst richtig bewusst geworden, wie viele tolle Veranstaltungen bei uns in Gunskirchen auf die Beine gestellt werden.

Besonders beeindruckt hat mich die Aufführung der Kindertheaterschule des Vereines „Kultur Pur“ unter der Leitung von Frau Claudia Beiganz.

Die Aufführung des gruseligen Minimusicals „Villa Gurkenstein“ war einfach toll!!! Herzliche Gratulation an das gesamte Team und den jungen Künstlern!

Mein besonderer Dank gilt auch den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unserer Bibliothek. Neben den vielseitigen Tätigkeiten für die Bibliothek wurde von ihnen sehr erfolgreich eine „Märchen- und Sagenwanderung mit Helmut Wittmann“ organisiert.

Gratulieren darf ich von dieser Stelle aus dem Musikverein Gunskirchen zum fulminanten Jubiläumskonzert anlässlich des 170 jährigen Bestehens des Vereines.

Ein besonderes Jubiläum hatte auch der MRSC-Gunskirchen zu feiern. Das 50-jährige Bestandsjubiläum wurde gebührend im VZ gefeiert.

Ich gratuliere dem Club zu seiner weit über die Grenzen von Gunskirchen reichenden Erfolgsgeschichte und zur gelungenen Feier.

Der Gunskirchner Adventmarkt war dank aller Mitwirkenden wieder ein großer Erfolg. Vielen Dank an Gerhard Mayr für die umsichtige Planung und auch an Kevin Heil für die engagierte Durchführung der Veranstaltung.

Als Erfolg kann auch der erstmalig durchgeführte „Perchtenlauf“ verbucht werden. Die Besucherzahl war sehr erfreulich und die Resonanz auf die Veranstaltung sehr positiv.

Die „Gunskirchner Kultursaison 2018“, welche federführend von meiner Vorgängerin, Frau Christine Pühringer organisiert worden ist, war ein voller Erfolg.

Das neue Programm für die Kultursaison 2019 können Sie bereits unter www.gunskirchner-kultursaison.at nachlesen.

Für das neue Kulturjahr ist es uns wieder gelungen renommierte Künstler nach Gunskirchen zu bringen. Erwähnen möchte ich Namen wie Mai Cocopelli, Julia Stemberger, Franz Posch und Ina Regen. Auch dieses Jahr bieten wir das übertragbare Kultur Abo zum Preis von € 100.- für sechs Veranstaltungen Ihrer Wahl bzw. € 160.- für alle Veranstaltungen an.

In die Wege geleitet wurde auch der vom Land Oberösterreich unterstützte „Agenda 21 Prozess“ zur nachhaltigen Gemeindeentwicklung. Wesentlich dabei ist eine aktive Beteiligung der Bürgerinnen/Bürger, der Wirtschaft und der Vereine in allen Phasen des Prozesses.

Ein Zukunftsprofil, ein entsprechender Maßnahmenplan soll gemeinsam erarbeitet, entwickelt und umgesetzt werden.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit und alles Gute für das kommende Jahr!

Ihre

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623
Tel. 07246/6255-113, gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Druck: Druckerei Haider; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Redaktionsschluss April-Ausgabe:
05. März 2019**

Vizebürgermeister Friedrich Nagl



**Liebe Günskirchnerinnen
und Günskirchner,**

Bereits vor zwei Jahren konnte ich an dieser Stelle einen überaus erfreulichen Bericht schreiben und mich bei allen, die dazu ihren Beitrag leisteten, bedanken.

Die Marktgemeinde Günskirchen erhielt nun abermals die Auszeichnung „Junge Gemeinde“ verliehen. Das Jugendreferat des Landes zeichnet im Zwei-Jahresrhythmus Gemeinden aus, die Jugendfreundlichkeit in der Praxis umsetzen. Ziele sind die Forcierung von jugendfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde und der Aufbau sowie die Weiterentwicklung einer Struktur für nachhaltige Jugendarbeit. Diese Auszeichnung ist mit einer Förderung von 500 Euro verbunden.

Es ist mir eine große Freude, dass Günskirchen für seine innovative Jugendarbeit und aktive Jugendbeteiligung schon zum zweiten Mal in Folge mit dieser Ehrung hervorgehoben wurde. Mein Anliegen ist, Günskirchen für junge Menschen attraktiver zu machen.

Selbstverständlich unterstützt die Marktgemeinde Günskirchen auch heuer wieder, durch verschiedene sozialpolitische Maßnahmen, jene Personen und Familien, die nur über ein geringes Einkommen verfügen. Die Auszahlung der Förderung wird umgehend durchgeführt, damit rasch und möglichst unbürokratisch geholfen werden kann.

Die bevorstehende Weihnachtszeit ist für viele Anlass dafür, an Mitmenschen zu denken, denen es nicht so gut geht. All jenen, die Zeit opfern und finanzielle Hilfestellung leisten, sei es direkt und persönlich oder durch Spenden an gemeinnützige Vereine und Institutionen, ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten, besinnliche und erholsame Tage sowie vor allem Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2019.

Ihr



Gemeindevorstand Christian Schöffmann



**Sehr geehrte Günskirchnerinnen
und Günskirchner,**

**SANIERUNG
VERANSTALTUNGSZENTRUM
GÜNSKIRCHEN**

Das Veranstaltungszentrum der Marktgemeinde ist schon seit mehr als 30 Jahren im Betrieb. Aus diesem

Grund hat sich die Gemeinde entschlossen, das Gebäude in einem zweijährigen Projekt zu sanieren. Durch die Kompetenz des Architekturbüros DI Andreas Huemer, der Bauaufsicht Hermann Aschl, des Bauamtes der Marktgemeinde Günskirchen mit den bauausführenden Firmen konnte der vorgegebene Termin für die erste Bauetappe mit Ende November eingehalten werden, wofür ich mich als Referent sehr herzlich bedanke.

Bereits Anfang September waren die WC-Anlagen im Erdgeschoß saniert und der Bühnenbelag erneuert worden.

Zum Beginn des Adventmarktes wurde der Lift in Betrieb genommen, der als Personen- und Lastenaufzug verwendet werden kann.

Im Frühjahr 2019 werden der Eingangsbereich und die Zugangstüren neu gestaltet, die Beleuchtung muss ebenfalls erneuert werden.

Die Marktgemeinde investiert in die Sanierung rund 300.000 Euro, Um sparsam zu wirtschaften, wurde auch die Investitions-Offensive des Bundes genützt, der für dieses Projekt 108.000 Euro zur Verfügung stellt.

Als zuständiger Referent für kommunale Einrichtungen und Bauvorhaben freue ich mich sehr, dass diese ersten, wichtigen Sanierungsmaßnahmen so rasch umgesetzt werden konnten.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Tage und alles Gute für 2019.

Ihr



Gemeindevorstand Jochen Leitner



Liebe Gunskirchnerinnen
und Gunskirchner,

Die Welser Heimstätten-
genossenschaft hat die
6 Mietkaufreihenhäuser
beim Projekt Dahlienstraße
früher als geplant fertigge-
stellt. Die Schlüsselübergabe
an die Mieterinnen und
Mieter fand am 7. Dezember
2018 statt.

Es sind auch schon alle 25 Mietkaufwohnungen
vergeben. Die Fertigstellung der Wohnungen plant
die Heimstätte mit dem dritten Quartal 2019.

Brunnen Au 2

Die Firma Höglinger aus Wels wird mit den Brun-
nenbohrarbeiten und der Herstellung der Sonde
in der Kalenderwoche 49 beginnen. Die Arbeiten,
einschließlich des erforderlichen Pumpversuches,
werden - wenn es das Wetter zulässt - ca. 3 Wochen
dauern. Der Durchmesser der Bohrung beträgt
1100mm und der Durchmesser des Edelstahlrohrs
für den Brunnen beträgt 800mm.

Öffentliche Kanalisation

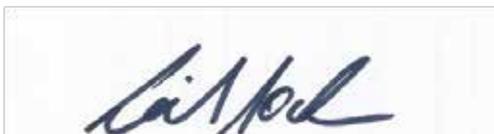
Mit der Erstellung des Kanalkatasters (LIS - Infor-
mationssystem) wurden die Kanäle und auch die
Haltungen zwischen den Schächten gereinigt und in
weiterer Folge mittels Kamerabefahrung inspiziert.

Gemäß vorliegender Zustandsbewertung sind ca.
7655 Laufmeter Kanal und ca. 630 Schächte zu
sanieren. Die festgestellten Schäden im Kanalsy-
stem werden im Zuge des Sanierungskonzeptes
noch einmal bewertet, mit der Erstellung eines
Kanalsanierungsprojektes wird das Büro Flögl aus
Linz beauftragt.

Der Siedlerverein Gunskirchen verteilt auch wieder
die Gelben Säcke. Danke an Obmann Mag. Peter
Reinhofer und sein Team.

*Ich wünsche allen Gunskirchnerinnen und
Gunskirchnern besinnliche Weihnachtsfeier-
tage, den Schülerinnen und Schülern schöne
Weihnachtsferien und allen einen guten Rutsch
ins Jahr 2019.*

Ihr



Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



Liebe Gunskirchnerinnen
und Gunskirchner!

*Ich wünsche Ihnen und
Ihren Familien eine ruhige
Adventzeit, Frohe Weih-
nachten – besinnliche und
erholsame Tage, einen
guten Rutsch ins Neue Jahr
und alles Gute für 2019!*

Ihr



Anzeige

PLANUNG | BAU | PROJEKT | MANAGEMENT

KONZEPT[PLAN]
HINTNER

KONZEPT[PLAN] HINTNER E.U.
Inhartinger Straße 40 | 4623 Gunskirchen
+43 660 2005747 | office@konzeptplan.at

Wir bringen Ideen zu Papier!

[Planung] Entwurf, Projektentwicklung
] Einreich-, Ausführungsplanung
] Energieausweis

Ausschreibung **[Baumanagement]**
Bauaufsicht [



Einfamilienhaus
Wohnbau
Gewerbeobjekte

Hotel | Gastro
Bürogebäude
Geschäftsbau



WWW.KONZEPTPLAN.AT

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



Sabrina KRONLACHNER
4650 Edt bei Lambach
Sekretariatsmitarbeiterin
SWPH



Ankhzaya ERDENEBAT
4650 Lambach
Pflegehelferin
SWPH



Cordula PRÄHOFFER
4624 Pennewang
Pflegeassistentin
SWPH



Marija PLAVSIC
4663 Laakirchen
FSB „A“
SWPH



Belkis SAHANLI
4600 Wels
FSB „A“
SWPH



Zora KRAMAR
4623 Gunskirchen
Küchenhilfskraft
SWPH

Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Herr **Lukas BRANDTNER**, Grünbach 29, hat an der FH Wels den Masterstudiengang Öko-Energetechnik abgeschlossen und den akademischen Grad Diplom-Ingenieur für technisch-wissenschaftliche Berufe (Dipl.-Ing.) erworben.



Frau **Bettina ALTENHOFER**, Resselstraße 14/1, hat an der FH Linz das Bachelorstudium Soziale Arbeit abgeschlossen und den akademischen Grad Bachelor of Arts in Social Science (BA) erworben.



Herr **Paul WAGNER**, Rosenstraße 18a/3, hat an der FH Wels das Bachelorstudium Innovation und Produktmanagement abgeschlossen und den akademischen Grad Bachelor of Science in Engineering (BSc) erworben.

Ehrenringverleihung an Christine PÜHRINGER und Johann EDER und Verleihung der goldenen Verdienstmedaille an Josef BAUER und der bronzenen Verdienstmedaille an Johanna BRÜCKLER

Am Dienstag, 23. Oktober wurden im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates Ehrungen verdienter Gemeindeglieder durchgeführt. Christine PÜHRINGER und Johann EDER erhielten den EHRENRING der Marktgemeinde Gunskirchen, Josef BAUER erhielt die GOLDENE VERDIENST-MEDAILLE und Johanna BRÜCKLER erhielt die VERDIENSTMEDAILLE in BRONZE der Marktgemeinde Gunskirchen.

Christine PÜHRINGER war über 13 Jahre Gemeinderätin, davon über 8 Jahre 1. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Gunskirchen. Während ihrer Zeit als Vizebürgermeisterin hatte sie das Ressort der Sport- und Kulturreferentin inne und es wurden unter ihrer Zeit viele Projekte wie zB der Radwanderweg, Vorträge und Aktionen der Gesunden Gemeinde und das Kulturprogramm umgesetzt.

Johann EDER war rund 33 Jahre als Gemeinderat, davon 8 Jahre im Gemeindevorstand der Marktgemeinde Gunskirchen tätig. Das sichtbarste Zeichen seines kulturellen Engagements war die Errichtung der Landesmusikschule mit dem Musikheim unserer Markt- und Musikkapelle. Johann Eder ist seit über 49 Jahren Mitglied der Markt- und Musikkapelle

Er war davon 22 Jahre als Stabführer tätig. Bei den Marschwertungsspielen konnte er mit seiner Musikkapelle unzählige Auszeichnungen erspielen.

Josef BAUER hat sein Atelier seit fast 70 Jahren in Wallnstorf. 1994 wurde er mit dem Kulturpreis der Stadt Linz ausgezeichnet, ein Jahr später erhielt er den Kulturpreis des Landes Oberösterreich für Bildende Kunst. 2017 wurde er mit dem Alfred-Kubin-Preis ausgezeichnet. Seine Werke sind international zu kaufen - Ausstellungen in New York, Turin, Paris, etc.

Johanna BRÜCKLER ist seit über 2 Jahrzehnten die offizielle Feuerwehrschnneiderin der Gunskirchner Wehr. Weiters verdient Frau Brückler Anerkennung auf Grund ihrer vielen, ehrenamtlichen Tätigkeiten bei der Pfarre Gunskirchen, vor allem als Mesnerin.

Bürgermeister Josef Sturmair und Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz bedankten sich in den Reden für ihr Engagement und ihren überaus großen Einsatz in den verschiedenen Bereichen wie POLITIK, KULTUR, SPORT, KUNST, VEREINSGEMEINSCHAFT, FEUERWEHR und PFARRE.



v.l.n.r. Bgm. Josef Sturmair, Vbgm. Mag. Gabriele Modl, Josef Bauer, Vbgm. Friedrich Nagl, Johanna Brückler, GV Christian Schöffmann, Christine Pühringer, GV Dr. Josef Kaiblinger, Johann Eder, GV Maximilian Feischl, Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz und GV Jochen Leitner

Pensionierungen

Bürgermeister Josef Sturmair, die Gemeindevertretung und Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger bedankten sich bei den Mitarbeitern für ihren Einsatz über die vielen Jahre.



Ernestine GILI - FSB“A“ über 20 Jahre, **Regina BALDINGER** - Physiotherapeutin über 21 Jahre, **Silvia LEHNER** - Sachbearbeiterin Bauabteilung über 35 Jahre, **Franz STEINBRECHER** - Schulwart über 18 Jahre, nicht am Foto: **Augustine OBERMAYR** - FSB“A“ über 22 Jahre

Anzeige



Innenarchitektur - Design - Tischlerei
**Konzeption, Planung, Möbelfertigung, Bauleitung
für Wohnräume, Firmen und Arztpraxen.**

Gesamtkonzepte, individuelle Raumkonzepte, Möbeldesign,
Bauaufsicht - Koordination aller Handwerker.

So individuell wie Sie selbst!

Welser Str. 56 | 4623 Gunskirchen
+43 07246 6309 | www.hummelbrunner.at



Seniorenachmittag 2018

Am 03. November 2018 fand der alljährliche Seniorennachmittag im Veranstaltungszentrum Günskirchen statt.



Mehr als 300 Senioren und Seniorinnen folgten der Einladung von Bürgermeister Josef Sturmair und Vizebürgermeister Friedrich Nagl und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag.



Für beste Unterhaltung sorgten dieses Jahr Gerhard Zeiningner mit seinen Kollegin Manuela Dorin und Gerhard Haslinger.



Wirtschaftsempfang der Marktgemeinde Günskirchen

VERNETZEN – INFORMIEREN – GESTALTEN

unter diesem Motto lud die Marktgemeinde Günskirchen am 08. November 2018 heuer wieder in die Landesmusikschule Günskirchen ein.

Netzwerken heißt das Zauberwort. Immer wieder ergeben sich Themen, die mehrere Unternehmen und Betriebe gemeinsam betreffen und die mit gebündelten Kräften effektiver angegangen werden können.

Es ist aus Sicht von Unternehmen wichtig, die Kontakte in die Branche, aber auch generell zu den Nachbarn am Standort besonders gut zu pflegen. Genau dieses Ziel verfolgt der Wirtschaftsempfang der Marktgemeinde Günskirchen, der dieses Jahr bereits zum 8. Mal stattfand.

Über 100 Unternehmer und Wirtschaftstreibende, die wichtige Partner unserer Marktgemeinde sind und der Einladung folgten, hatten die Möglichkeit in gemütlicher Atmosphäre den Kontakt zwischen der Marktgemeinde Günskirchen und den Unternehmern zu intensivieren, Erfahrungen auszutauschen und Netzwerke zu pflegen und aufzubauen. Harald Lautischer (Sportbau HL GmbH) und Josef Resch (Resch&Frisch Holding GmbH) stellten ihre Unternehmen anhand von Präsentationen vor und zeigten die neuesten Trends und Entwicklungen.

Bürgermeister Josef Sturmair berichtete über die laufenden und geplanten Projekte der Marktgemeinde Günskirchen.

Zum Abschluss nutzten die Gäste die Veranstaltung für Gespräche und ließen den Abend mit kulinarischen Genüssen und entspannter Musik ausklingen.



v.l.n.r. Vbgm. Friedrich Nagl, GV Jochen Leitner, Vbgm. Mag. Gabriele Modl, Bezirkshauptfrau MMag.^a Elisabeth Schwetz, GV Dr. Josef Kaiblinger, Josef Resch, GV Christian Schöffmann, Harald Lautischer, Regina Lautischer, GV Maximilian Feischl, Viktoria Lautischer, Bgm. Josef Sturmair

27. Gunskirchner Advent 30.11. und 01.12.2018

Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt der Markt-gemeinde Günskirchen haben 39 Aussteller ihr Handwerk präsentiert. 15 Vereine versorgten die Besucher mit Köstlichkeiten und Getränken.

Am Freitag begeisterten die Kindergartenkinder mit Liedern und Gedichten, sowie das Bläserensemble der Landesmusikschule das Publikum.

Als besonderer Programmpunkt fand am Samstag das große Adventkonzert der Landesmusikschule im Veranstaltungszentrum unter Leitung von Dir. Mag. Hans Wadauer statt.

DANKE an alle Mitwirkenden und auch an die Besucher für diese gelungene 2-tägige Veranstaltung.



Anzeige



Ihr Sachverständiger
für Brandschutz

IM

Brandschutz GmbH

„Fachliche Betreuung aus einer Hand, auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst.“

Für Firmen

- Begutachtung & Risikoanalyse
- Brandschutzplan & -konzepte
- Schulung & Ausbildung
- Sicherheitspersonal
- Handel mit Feuerlöschern, uvm.

Für Privatpersonen

- Ratgeber bei Fragen zu Brandschutz (z.B. Abstände zu Kachelöfen, ...)
- Onlineshop mit Feuerlöschern, Rauch- & CO-Melder, ...



Igelsböck Markus
 +43 (0)676 / 903 39 39
 office@igelsboeck.at
Au bei der Trautn 23b • 4623 Günskirchen



www.igelsboeck.at

Fahr-Rad Modellregion Umland Wels

Am 21. September bedankte sich die Marktgemeinde Gunskirchen bei allen Bürger/Innen, die schon bisher das Fahrrad für Alltags- und Freizeitwege in unserer Gemeinde und Region nutzen mit einem „Frühstücks-Sackerl“.

Am Bahnhof, vor der NMS Gunskirchen und bei der Fa. Rotax, die sich an der Aktion beteiligte, wurden insgesamt 250 Sackerl verteilt.



Viele Schüler der NMS Gunskirchen kamen mit dem Rad zu Schule. Ein schönes Beispiel dafür, was mit ein wenig Motivation möglich ist.

„Edgar“, das Maskottchen der Europäischen Mobilitätswoche, tourte durch ganz Österreich und besuchte auch Gunskirchen.



Radler/Innen sind bei uns in der Gemeinde gerne gesehen. Denn der Radverkehr verursacht weder Verkehrslärm, noch gesundheits- und klimagefährdende Abgase und trägt zu einer gemeindefreundlichen Mobilität bei.



Daher beteiligt sich unsere Gemeinde an der Fahr-Rad Modellregion Umland Wels. In Zusammenarbeit mit 8 weiteren Gemeinden der Region haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Bedingungen für den Radverkehr verstärkt zu verbessern.

Alltagsradfahrer werden als Radbotschafter für Gunskirchen gesucht.

Wer ist mit dem Fahrrad im Alltag und Freizeit unterwegs oder möchte öfter das Rad benutzen? Wer möchte mehr über die Aktivitäten der Fahr-Rad Modellregion Umland Wels erfahren?

Kontakt:

Gerhard Sauer

Radbeauftragter für Gunskirchen

Mail: rad@gunskirchen.ooe.gv.at



Deutsch-österreichische Radler-Freundschaft

Wie angekündigt, machten sich am Tag der deutschen Einheit (3. Oktober) einige Hengersberger per Rad auf den Weg zur Partnergemeinde Gunkskirchen in Oberösterreich in der Nähe von Wels.

Um Organisator **Mathias Berger** scharten sich sieben weitere Zweirad-Enthusiasten, die 150 Kilometer zu bewältigen und damit neben dem sportlichen Aspekt ein Zeichen für die lange Partnerschaft mit der oberösterreichischen Marktgemeinde zu setzen, die vor 28 Jahren von den damaligen Bürgermeistern **Werner Bachmeier** (Hengersberg) und **Werner Zimmerberger** (Gunkskirchen) besiegelt wurde.

Um 7 Uhr früh ging es von Hengersberg über den Donauradweg nach Passau, wo es leider den ersten Ausfall zu beklagen gab. Von Krämpfen geplagt, musste A.W. die Segel streichen und von da an in einem der Begleitfahrzeuge Platz nehmen, die abwechselnd von Bürgermeister **Christian Mayer**, Marktrat **Roland Bernreiter** und **Frank Heimann** gesteuert wurden. Fürsorglich kümmerten sich die drei um die kleinen Wehwechen der siebenköpfigen Gruppe. „Hauptsache, das Wetter spielte mit und der angesagte Regen blieb die ganze Strecke aus“, freute sich Mathias Berger nach Ende des über achtstündigen Radmarathons bei der Ankunft in Gunkskirchen, wo die Radlergruppe von **Bürgermeister Josef Sturmair**, **Vizebürgermeisterin Mag. Gabriele Modl** und **Vizebürgermeister Fritz Nagl** persönlich in Empfang genommen wurde.



Besonders erwähnenswert ist, dass der ehemalige Feuerwehrkommandant der Partnergemeinde, **Charly Pühringer**, sich einen Tag zuvor von Gunkskirchen nach Hengersberg fahren hat lassen, um bei seinem Freund **Arthur Weiß** zu übernachten und den Tross per Rad in seine Heimatgemeinde zu begleiten.

„Alle schwärmten von der schönen Strecke, die Donau entlang zur Schlägener Schlinge und die in Österreich weiterführenden Radwege 17 und 18“ erzählt Berger, der sich bereits zwei Wochen zuvor (war Ende August – Besuch beim Feuerwehrfest!) auf sein Mountainbike schwang und die Strecke zum Test bis nach Gunkskirchen im Alleingang bewältigte. Jetzt überlegt der Marktrat, ob die Tour nicht zur Dauereinrichtung werden könnte und er die politische mit der sportlichen Karriere als Bike-Guide tauschen sollte.

105 Jahre SO! Scheinecker

Das Autohaus lebt ganz nach dem Motto „Weil wir SO! sind“.

45 Jahre Vöcklamarkt, 40 Jahre Regau/Vöcklabruck, 20 Jahre Gunkskirchen, macht zusammen 105 Jahre! Bei der Jubiläumsfeier am 14. September präsentiert das Autohaus SO! Scheinecker seinen neuen Markenauftritt, für den sogar ein eigener Song mit der Stimme von Sängerin Vera Böhnisch aufgenommen wurde. Susi Scheinecker, die das Unternehmen nach ihren Eltern Anna und Manfred Scheinecker in zweiter Generation führt, zeigt sich emotional: „Ich bin so stolz auf mein Team, wir sind nur gemeinsam stark, und das ist es, worauf ich zähle“. Wie stark der Zusammenhalt des Teams ist, wurde auf der Bühne spürbar. Dort bekam Susi Scheinecker von ihren Mitarbeitern drei Fotobücher überreicht. 105 Jahre SO! Scheinecker - mit neuen Markenauftritt und Teamspirit in die Zukunft.



Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur Auszeichnung

Frau Lisa Ögerer, BA, schrieb ihre Bachelorarbeit über „Handlungsempfehlungen zur Implementierung eines elektronischen Beschwerde- und Rückmeldemanagements in der Marktgemeinde Gunskirchen“ und hat dafür eine Auszeichnung bekommen.



Catrin Polzinger spendet Adventkranz für Bürgerservicestelle

Zum Adventbeginn spendete Catrin Polzinger - Liebe zur Natur heuer zum zweiten Mal einen Adventkranz für die Marktgemeinde Gunskirchen.



Catrin Polzinger (Liebe zur Natur) mit Bürgermeister Josef Sturmair, Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger und den Bediensteten der Bürgerservicestelle bei der Überreichung des Adventkranzes.

In der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Gunskirchen erfreut dieser Kranz nun alle Besucher und Mitarbeiter.

Die Marktgemeinde Gunskirchen möchte sich auf diesem Wege für den vorweihnachtlichen Gruß herzlich bedanken.

Clever & Smart in der NMS

Die Schule von heute befindet sich in ständiger Weiterentwicklung, und die NMS Gunskirchen stellt da keine Ausnahme dar. Seit diesem Schuljahr gibt es ein neues Pflichtfach in der Sekundarstufe 1: Die „digitale Grundbildung“ soll dafür sorgen, dass in Zukunft ausnahmslos jede Schülerin und jeder Schüler den Umgang mit Computern und sämtlichen damit verbundenen Technologien erlernt.

Dazu wurden in den Sommerferien sämtliche Klassenzimmer mit so genannten Smartboards - elektronische Tafeln der neuesten Generation - ausgerüstet. Ebenfalls neu gestaltet wurden die beiden Informatikräume, die nun jeweils einer ganzen Klasse gleichzeitig eigene Computerarbeitsplätze bieten.

Dazu kommen noch zwei Sätze Tablets in Klassenstärke, die grundsätzlich überall eingesetzt werden können. Damit können die LehrerInnen der NMS Gunskirchen den Kindern zeitgemäßes Wissen und praktisches Können über die Informationstechnologie vermitteln.



Anzeige

Liebe zur Natur

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit!

Sa, 22.12.18
bis 15:00 Uhr geöffnet
-20 % auf saisonale Dekoration!

Mo, 24.12.18
- geschlossen -
Betriebsurlaub
1.1. - 6.1.19

Catrin Polzinger

Alles rundum Blumen

Bahnweg 1 | 4623 Gunskirchen
07246/20224
office@blumen-catrin.at

Öffnungszeiten Mo-Fr: 08:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 (Achtung! Mittwoch Nachmittag geschlossen.)
 Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

Stellungspflichtige 2018

Im Jahr 2018 haben 45 Jugendliche aus der Marktgemeinde Gunskirchen eine Stellungsaufforderung erhalten.

Grundsätzlich ist jeder männliche österreichische Staatsbürger ab dem 17. Geburtstag stellungspflichtig.

Der Zweck der Stellung ist es, psychische und physische Stärken und Schwächen zu erkennen, damit die jungen Männer den Grundwehrdienst in einer ihrer Fähigkeiten entsprechenden Funktion ableisten können.

Bgm. Josef Sturmair, Vbgm. Friedrich Nagl und Johann Eder luden alle Stellungspflichtigen zu einem gemeinsamen Essen in das Gasthaus Gruber ein.



Gunskirchen bleibt „Junge Gemeinde“

Die Marktgemeinde Gunskirchen ist vom Land Oberösterreich als „Junge Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verwies in seiner Ansprache auf die Wichtigkeit einer engagierten Jugendarbeit: „Durch Miteinbeziehung der jungen Menschen profitieren nicht nur die Jugendlichen selbst, sondern auf vielfältige Weise auch die Gemeinde.“



Er überreichte am 16. November 2018 die Landesauszeichnung sowie eine Förderung von 500 Euro.

Die Marktgemeinde Gunskirchen punktete mit der aktiven Jugendarbeit in den Vereinen, der Ferienpassaktion sowie mit dem Jugendzentrum.

Anzeige

SonnenApotheke
Im Dialog mit der Natur

Das Team der Sonnenapotheke
wünscht allen
Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern
ein friedvolles Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr.

Mag. pharm. Dr. Karin Rahman
Welsler Str. 6, 4623 Gunskirchen
Telefon: +43 7246 8700, Fax: DW-4
E-Mail: office@sonnenapo.at
Web: www.sonnenapo.at

**STEIG
EIN INS
LEBEN**

**FAHRPLAN-
PUTZ**
die neuen Fahrpläne
gelten ab **9.12.2018**

oöVV
Der Verkehrsverbund

Alle Infos unter
www.ooevv.at

*Ausgewählte Momente,
freundschaftliche Geschenke,
etwas Zartes für das Herz,
gütig sein, das Wunder fühlen,
Kräfte sammeln
oder einfach an jemanden denken.*



Liebe

Kerzen

Glocken

Frieden

Tannenduft

Lichterglanz

FAMILIE UND FREUNDE
FROHE WEIHNACHTEN!

Zeit

Fest

MAI COCOPELLI
„Ein Floh im Ohr...“

Ein Konzert für kleine und große Ohren
mit dem OÖ-Mozartensemble,
dem Kinderchor der LMS Günskirchen
und der Mai Cocopelli-Band.

Programmhefte:
**FLUP FLAP ZAUBERSEX
PERATEMELI
RUBENSCHN
WIR SIND HIER
JA DAS KLAPPT
FLOH IM OHR...**

**KUNTSCHNER
KULTUR
SAISON**
... FÜR UNS ALLE

So. 27.01.2019, 16.00 Uhr
Veranstaltungszentrum Günskirchen
Kartenverkauf: Marktgemeindeamt, www.oeticket.com
VVK: € 15,00 AK: € 20,00
KiGa-Kinder: € 10,00 Familienkarte: € 40,00

www.gunskirchner-kultursaison.at

GUNSKIRCHNER NEUJAHRSKONZERT

Ballhausorchester Wien
unter der Leitung von
Konzertmeisterin Judith Steiner
Solisten: Ursula Langmayr (Sopran)
Michael Nowak (Tenor)

**KUNTSCHNER
KULTUR
SAISON**
... FÜR UNS ALLE

So. 06. Jänner 2019, 18.00 Uhr
Veranstaltungszentrum Günskirchen
Kartenverkauf:
Marktgemeinde Günskirchen, www.oeticket.com
NEU nummerierte Platzkarten
KAT1 € 28,- und KAT 2 € 24,- (Vorverkauf)
KAT1 € 30,- und KAT 2 € 26,- (Abendkasse)
Erm. € 18,-/€ 14,-

www.gunskirchner-kultursaison.at

Programm 2019



NEUJAHRSKONZERT - BALLHAUSORCHESTER WIEN

So. 06.01.2019, 18.00 Uhr, VZG, Klassik - Nummerierte Sitzplätze!
VVK € 24,00/26,00 AK € 28,00/30,00 Erm. € 14,00/18,00

MAI COCOPELLI - FLOH IM OHR

So. 27.01.2019, 16.00 Uhr, VZG, Kinder & Familie - Oö. Mozartensemble & Band
VVK € 15,00 AK € 20,00 Kindergartenkinder € 10,00 Familienkarte € 40,00

ISABELLA WOLDRICH - KABARETT

Best of artgerechte Männer- und Frauenhaltung, Kabarett zum Weltfrauentag
Fr. 08.03.2019, 19.30 Uhr, VZG VVK € 25,00 AK € 30,00 Erm. € 15,00

VIENNA BRASS CONNECTION

So. 10.03.2019, 18.00 Uhr, VZG, Klassik VVK € 30,00 AK € 35,00 Erm. € 20,00

LIEDERABEND - J. BRAHMS „DIE SCHÖNE MAGELONE“

Jörg Schneider (Tenor), Kristin Okerlund (Klavier), Julia Stemberger (Sprecherin)
Do. 04.04.2019, 18.00 Uhr, LMS VVK € 25,00 AK € 30,00 Erm. € 15,00

4SAXESS - SAXOPHONENSEMBLE

Do. 26.09.2019, 19.30 Uhr, LMS VVK € 20,00 AK € 25,00 Erm. € 10,00

INA REGEN & BAND - POPKONZERT

Sa. 05.10.2019, 20.00 Uhr, VZG VVK € 35,00 AK € 40,00 Erm. € 25,00

OPER „LA SERVA PADRONA“ VON G.B. PERGOLESI

Sa. 12.10.2019, 19.30 Uhr, LMS, Klassik VVK € 25,00 AK € 30,00 Erm. € 15,00

CHOROPAX & TOGETHER (SCHLAGER, UNTERHALTUNG)

So. 27.10.2019, 10.30+18.00 Uhr, LMS VVK € 15,00 AK € 20,00 Erm. € 10,00

DÄMMERSCHOPPEN FRANZ POSCH & INNBRÜGGLER MUSIKANTEN

Volker Derschmidt & 4kanter Geigenmusik, Derschmidt Viergesang
Sa. 09.11.2019, 19.00 Uhr, VZG, Volksmusik VVK € 20,00 AK € 25,00 Erm. € 10,00

LILLE KARTOFLER FIGURENTHEATER - ASCHENPUTTEL

Sa. 16.11.2019, 17.00 Uhr, LMS, Kindertheater
VVK € 10,00 AK € 15,00 Kindergartenkinder € 5,00 Familienkarte € 25,00

LILLE KARTOFLER FIGURENTHEATER - GRIMMIGES F. ERWACHSENE

Sa. 16.11.2019, 20.00 Uhr, LMS, Theater VVK € 15,00 AK € 20,00 Erm. € 10,00

WEIHNACHTSKONZERT - ST. FLORIANER SÄNGERKNABEN

Sa. 21.12.2019, 19.00 Uhr, Pfarrkirche VVK € 25,00 AK € 30,00 Erm. € 15,00

Freie Platzwahl bei allen Veranstaltungen, außer Neujahrskonzert!

KULTUR IM ABO GENIESSEN

Saisonabo: € 160,- (Eintritt in alle 13 Veranstaltungen)
Wahlabo: € 100,- (Eintritt in 6 Veranstaltungen nach Wahl)
Reservierte Sitzplätze für Abo-Besitzer! Abokarten sind übertragbar und am Marktgemeindeamt Guns kirchen erhältlich.

KARTENVERKAUF:

Marktgemeindeamt
 Raiffeisenbanken
www.oeticket.com



www.gunskirchner-kultursaison.at



Die Sozialberatungsstelle

bietet ihnen einen kostenlosen, anonymen und vertraulichen

Sprechtag in Gunskirchen

jeden 1. Mittwoch im Monat von 8 - 10 Uhr
am Gemeindeamt Gunskirchen



Barbara Trilsam
Tel. 07242/207829
Mobil: 0664/1981105
E-Mail: SBS-Thalheim.Post@sh-vwl.at

Ich informiere sie gerne über die Angebote:

- Mobile Dienste
- Teilstationäre Betreuung
- Mahlzeitendienste
- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension) und
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen).

Sozialberatungsstelle Thalheim
Ascheter Straße 38
4600 Thalheim
Tel.: 07242/207829
E-Mail: sbs.thalheim.wels@aon.at

Anzeige

Eine nachhaltige Erfolgsgeschichte

120 Jahre Raiffeisenbank Gunskirchen

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“ - Das Motto von F. W. Raiffeisen, Sozialreformer und Gründer der genossenschaftlichen Bewegung, hat sich die Raiffeisenbank Gunskirchen besonders zu Herzen genommen. Am 15. November 2018 wurde mit 500 Gästen gefeiert.



Die Direktoren GL Dr. Hubert Pupeter, GL Franz Weichselbaumer-Wimmer und GL Gerhard Hochhauser gratulierten den Siegern des Gewinnspiels: Alois Obermayr, Regina Gruber und Martina Zeller.

Beim Green Event im VZ Gunskirchen zeigten die Voigasplattler aus Pichl bei Wels ihre akrobatischen Einlagen und verblüfften gemeinsam mit dem Shotokan-Karateteam - Lukas und Christoph Buchinger und Ajdin Besic, sowie der Zaubershow von „Pronto Pronto“ die zahlreichen Festgäste. Für saisonale Köstlichkeiten aus der Region sorgten Helmut Gruber und sein Team vom Gasthof Gruber Catering. Durch den Abend führte charmant Mag. Georg Bachleitner.



YOGA AM VORMITTAG

„Mit Yoga wird das Leben intensiver, leichter, tiefer, besser, langsamer, selbstbestimmter und wunderbarer“

©Shakti Werskiuk

**Yogakurs am Vormittag 2019
für AnfängerInnen und Geübte
Start am 08. Jänner im VZ Gunskirchen
10 Termine zu je 1,5 Std.**

(08.01.+15.01.+22.01.+29.01.+05.02.+12.02.+26.02.+05.03.+12.03.+19.03.2019)

Fehlende Termine können an einem anderen Yogakurs in der Umgebung nachgeholt werden

Kosten: 130,-

**Yogalehrerin Shakti Werskiuk
Anmeldung bei Petra Kerschhuber-Werskiuk
unter office@werskiuk.at oder 0664/5041646**



Petra S. Werskiuk
(dipl. Tanz- und Bewegungspädagogin, intern. geprüfte Yogalehrerin)

Demenztraining für Senioren in geselligen Runden oder individuell

Etwa 130.000 Menschen in Österreich leiden an irgendeiner Form der Demenz. Aufgrund des kontinuierlichen Altersanstiegs in der Bevölkerung wird der Betreuungs- und Pflegebedarf in diesem Bereich weiter steigen. Der Verlust von Gehirnzellen mit zunehmendem Alter ist an sich ein natürlicher Vorgang. Bei einer Demenz läuft das Absterben von Gehirnzellen aufgrund krankhafter Prozesse jedoch viel rascher als normal ab.

Die Gunskirchnerin Erika Baudisch ist durch ihre Tätigkeit im Rotary Club RC Wels Nova auf das Thema Demenz aufmerksam geworden und entschloss sich, die Ausbildung zur MAS (Morbus Alzheimer Syndrom) Demenz- und Gedächtnistrainerin zu absolvieren.

Nach dieser Ausbildung bietet die frühere Unternehmerin nun ein Demenztraining für Seniorinnen und Senioren an.

Ziele des Trainings sind die Verbesserung der Lebensqualität, das Erhalten der eigenen Kompetenzen, des Selbstwertes und der Menschenwürde, Hilflosigkeit zu vermeiden und die Entlastung der Angehörigen. Genutzt und aktiviert werden dabei kognitive, sensorische und motorische Fähigkeiten, die im Alltag nützlich sein können. Das Wichtigste für Erika Baudisch: „Der Mensch steht im Mittelpunkt und damit auch die jeweilige Verfassung des Demenzpatienten.“

Das Training umfasst verschiedenste Bereiche wie Körpertraining, Gedächtnistraining, Wahrnehmungsübungen, Tätigkeiten des Alltags, aber auch Spiele und Kreativität.

„Wir wissen, dass Demenz eine schwere Krankheit ist, bei der Nervenzellen des Gehirns über das normale altersbedingte Maß absterben. Demenz ist nicht heilbar, aber man kann die Auswirkungen durch gezieltes und regelmäßiges Training um einige Jahre – je nach diagnostiziertem Stadium – hinauszögern“, so Erika Baudisch.

Ihr Ziel ist es, Demenzpatienten in Gunskirchen ein regelmäßiges Training in geselligen Runden und netter Atmosphäre zu ermöglichen. Um hier die Möglichkeiten auszuloten, ist sie mit der Gemeinde im Gespräch. Darüber hinaus bietet sie aber auch Workshops für Angehörige an, denn in den Familien von Demenzpatienten sind alle im gemeinsamen Haushalt lebenden Angehörigen in einer mehr oder weniger herausfordernden Art und Weise von der Erkrankung betroffen. Aber auch Hausbesuche sind möglich, wenn Demenzpatienten nicht mobil genug oder nicht mehr in der Lage sind, zu fixen Betreuungstreffen zu kommen, oder einfach nicht wollen. Damit sind die Angehörigen für eine bestimmte Zeit von der Pflege und Betreuung entlastet.



Für weitere Informationen und Auskünfte über die Möglichkeiten des Demenztrainings steht Erika Baudisch unter 0664/181 33 54 oder erika.baudisch@demenztraining-senioren.at gerne zur Verfügung.

EMB Lambach Eltern-/Mutterberatung



Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER
IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach:
mit Ärztin, Kinderkrankenschwester,
Sozialarbeiterin und Psychologin

- ☉ **DI 08.01.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**
- ☉ **DI 12.02.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**
- ☉ **DI 12.03.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**
- ☉ **DI 09.04.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**
- ☉ **DI 14.05.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**
- ☉ **DI 11.06.2019, 13:30 – 15:30 Uhr**

MUTTERBERATUNG in Günskirchen:
mit Kinderarzt und Kinderkrankenschwester

- ☉ **MI 16.01.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☉ **MI 20.02.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☉ **MI 20.03.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☉ **MI 17.04.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☉ **MI 15.05.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☉ **MI 19.06.2019, 09:00 – 11:00 Uhr**

OFFENE TREFFPUNKTE

in der EMB Lambach:

- ☉ **Babytreff:** jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,
wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☉ **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern:
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN in der
EMB Lambach: **Psychologische Beratung,**
Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren
KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>

iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI

Geldforderung am Telefon bzw. per E-Mail/Internet = BETRUG

Seit einigen Wochen, vor allem jetzt in der Vorweihnachtszeit, versuchen organisierte Banden ältere Menschen zu betrügen. Sie kontaktieren diese am Telefon und geben an, dass nahe Angehörige in Schwierigkeiten geraten wären und eine Kautions benötigt wird, damit diese Person (Sohn, Tochter, Enkelkinder ...) nicht eingesperrt würde. Die Täter geben sich derzeit als Kriminalpolizei aus, um das Vertrauen der Opfer zu erschleichen. Sie verlangen Bargeld, geben sich aber auch mit „Gold oder Münzen zufrieden“. Während des Telefonates kann man auch das Weinen von Menschen, vorzugsweise Kinder wahrnehmen.

Bitte denken Sie bei diesen Anrufen sofort an BETRUG und beenden unverzüglich das Gespräch. Lassen Sie sich nicht täuschen – vertrauen Sie nicht! Danach die örtlich zuständige Polizei verständigen. Wenn am Telefon Geld verlangt wird, handelt es sich immer um BETRUG. Ebenso bei Geldforderungen, die per E-Mail einlangen. (Weder die Polizei, Banken, kein Rechtsanwalt, kein Botschaftsangehöriger noch sonst jemand verlangt am Telefon Geld.)

Tipps:

- Beenden Sie sofort derartige Gespräch!
- Geben Sie am Telefon keine privaten Informationen bekannt.
- Geben Sie niemals Bankdaten bekannt.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Informieren sie nahe Angehörige über das Geschehene.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort jederzeit zur Verfügung

Rückfragen unter:

Gerald Sakoparnig,
Landeskriminalamt OÖ – Betrug
059133-40-3300 oder 0664/4132460
E-Mail: gerald.sakoparnig@polizei.gv.at



Die Gewinner der Ferienlesepassaktion

Die Teilnehmer der Ferienlesepassaktion hatten heuer zweimal die Chance auf einen Gewinn. Vorab verloste die Bibliothek Gunskirchen tolle Preise und anschließend wurden weitere Sieger vom Land Oberösterreich ausgelost. Wir gratulieren den Gewinnern Rainer Brunnthaler, Johanna Zechner, Raphael Bäck, Theo Winkler und Johanna Widloither.



Die Gunskirchnerin Johanna Aigner hatte besonderes Glück und gewann bei der oberösterreichweiten Verlosung des Landes. Herzlichen Glückwunsch auch ihr.



Märchen- und Sagenwanderung

Bei perfekter herbstlicher Abendstimmung wanderten über 80 große und kleine Märchenfans am 10.11.2018 in Gunskirchen und lauschten den Erzählungen von Helmut Wittmann. Die musikalische Begleitung mit der Bockpfeife durch Franz Bernegger verlieh der Veranstaltung eine ganz besondere Atmosphäre. Viele Kinder brachten ihre Laternen mit und sorgten auf diese Weise für eine märchenhafte Stimmung.

Nach dem Ohrenschaus gab es einen kulinarischen Ausklang, bei dem das Gehörte noch nachwirken konnte.



Literaturkreis - TERMINE

22.01.19, 19:00 Uhr
Thomas Bernhard „Auslöschung“

11.03.2019 19.00 Uhr
Natascha Wodin/Nachtgeschwister

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen....

Zum Schluss

Am Jahresende nutzen wir die Gelegenheit und bedanken uns bei unseren Lesern für Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und das Allerbeste für das neue Jahr. Beim Vorsatz für 2019 „mehr zu lesen“ stehen wir gerne mit Werken quer durch alle Genres zur Verfügung.

Für die Feiertage versorgen Sie sich bitte rechtzeitig und ausreichend mit Lesestoff, die Bibliothek ist von **24.12.18 – 08.01.2019 geschlossen**. Am 09.01.2019 sind wir wieder für Sie da.

Fast neue Textilien landen im Altkleidercontainer – warum?

Das „Mode-Karussell“ dreht sich immer schneller. Nicht mehr die Jahreszeiten oder abgetragene Kleidung sind der Grund, weitere Stücke zu kaufen, sondern die neue Kollektion im Geschäft.

Besonders Kinder und Jugendliche unterliegen einem Mode- und Markendiktat. Der Gruppendruck wächst und wer nicht mitmacht, wird zum Außenseiter. Die Wirtschaft befeuert die Wechselrate in den Kleiderkästen zusätzlich mit minderwertiger Qualität zum Schnäppchenpreis.

Kleidung, die im Geschäft angeboten wird, hat aber schon viel erlebt. Für die Erzeugung von 1kg Baumwolle werden in Indien bis zu 23.000 Liter Wasser verbraucht. Ein Viertel der weltweit eingesetzten Pestizide werden auf die Baumwollpflanzen gesprüht. Für die einzelnen Behandlungsschritte werden manche Kleidungsstücke weltweit verschifft: Rohstoffanbau in China, Weben in Spanien, Färben in Mexiko, Nähen in Bangladesh und im Extremfall dann 1x tragen in Europa!

Welche Auswege gibt es?

Nicht wahllos und zum Zeitvertreib die Modegeschäfte besuchen. Bei der Auswahl auf genaue Passform und Qualität achten. Einige Lieblingsstücke zum Kombinieren können viele Schnäppchenartikel ersetzen und machen lange Freude. Informationen einholen und entscheiden, ob der Umweltverbrauch gerechtfertigt ist.

Shopping-Tipps und jede Menge an Möglichkeiten zur Abfallvermeidung gibt es auf antiwegwerfblog.blogspot.com. Geschrieben von einer jungen Frau, die auch gerne einkaufen geht, die aber mit viel Phantasie und kreativen Ideen den Alltag umweltfreundlicher gestalten möchte.



Christbaumentsorgung

Die Ortsbauernschaft Gunkirchen übernimmt auch heuer wieder die Entsorgung der Christbäume. Es wird ersucht, die vom Christbaumschmuck und sonstigen Plastik- und Metallteilen (auch Lametta) gesäuberten Bäume

bis spätestens Samstag, 12. Jänner 2019

ausschließlich bei folgenden Altstoffsammelinseln zu deponieren:

- **Moostal**
- **Schillerstraße**
- **Nelkenstraße**
- **Lastenstraße** neben der Sammelinsel – gekennzeichnete Grünfläche (auch für Bewohner der Wohnanlage Steinhuberweg)
- **Altstoffsammelzentrum Gunkirchen** (bitte Öffnungszeiten beachten)



Die Ortsbauernschaft bietet die Sammlung als kostenlosen Service für die Gunkirchner Gemeindebürger an, daher wird darauf hingewiesen ausschließlich Christbäume abzugeben.

INFO: Die Christbäume sollen **NICHT** zerkleinert werden, da dies die Sammlung erheblich erschwert.

**Öffnungszeiten
Altstoffsammelzentrum Gunkirchen
Krengbacher Straße 30
Tel. 07246/20275**

Mo.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Di.	geschlossen
Mi.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Do.	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Öffnungszeiten für Weihnachten und Silvester: am 24.12., 26.12. und 31.12. sind alle ASZ geschlossen.

Im ASZ Gunkirchen werden folgende Fraktionen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe, Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall

Weitere Informationen unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.

Entleerung der Biotonne

Mo., 02.01. Zone 2
 Mo., + Di.,07.01. Zone 3 + 08.01. Zone 4
 Mo., + Di.,14.01. Zone 1 + 15.01. Zone 2
 Mo., + Di.,21.01. Zone 3 + 22.01. Zone 4
 Mo., + Di.,28.01. Zone 1 + 29.01. Zone 2

Mo., + Di.,04.02. Zone 3 + 05.02. Zone 4
 Mo., + Di.,11.02. Zone 1 + 12.02. Zone 2
 Mo., + Di.,18.02. Zone 3 + 19.02. Zone 4
 Mo., + Di.,25.02. Zone 1 + 26.02. Zone 2

Mo., + Di.,04.03. Zone 3 + 05.03. Zone 4
 Mo., + Di.,11.03. Zone 1 + 12.03. Zone 2
 Mo., + Di.,18.03. Zone 3 + 19.03. Zone 4
 Mo., + Di.,25.03. Zone 1 + 26.03. Zone 2

Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.



Abweichungen vom geplanten Rhythmus können in Einzelfällen vorkommen, daher bitten wir, auch weiters alle Biotonnen bereits am Mo., um 6 Uhr früh bereit zu stellen. Ansonsten melden Sie sich bitte spätestens Di., bis ca. 16:00 Uhr am Gemeindeamt – Bürgerservice (Fr. Höpolseder 07246/6255-122).

Abholung Altpapier - Rote Tonne

MO/DI/MI 14.01./15.01./16.01.
 MO/DI/MI 25.02./26.02./27.02.

Abholung Mo.:

Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.



Abholung Di.:

Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

Abholung Mittwoch:

Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

Abholung Gelber Sack

MI/DO/FR 16.01./17.01./18.01.
 MI/DO/FR 27.02./28.02./01.03.

Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.



Wann kommt die Müllabfuhr?

Mo., 07.01.	HM Zone 1
Di., 08.01.	HM Zone 2
Mo., 21.01.	HM Zone 3
Di., 22.01.	HM Zone 4
Mo., 04.02.	HM Zone 1
Di., 05.02.	HM Zone 2
Mo., 18.02.	HM Zone 3
Di., 19.02.	HM Zone 4
Mo., 04.03.	HM Zone 1
Di., 05.03.	HM Zone 2
Mo., 18.03.	HM Zone 3
Di., 19.03.	HM Zone 4



Falls eine Restmülltonne irrtümlich nicht entleert wurde, bitte spätestens am **nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt, Frau Höpolseder, Tel. 07246/6255-122 melden.

Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!

Alttextiliensammlung

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im Altstoffsammelzentrum kostenlos erhältlich.

Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt **AUSSCHLIESSLICH** im Altstoffsammelzentrum Günskirchen abgeben!

Für die Sammlung in den Containern bei den Sammelinseln bitte normale Plastiksäcke verwenden.

Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben Ihren Sperrmüll selbst zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit eine Abholung zu beantragen. Die Abholung ist **kostenpflichtig** und wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet.

Anmeldung und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof Günskirchen), Tel. 07246/6255-360.

Abfall-App der Umweltprofis OÖ

Die App bietet viele regionale Informationen zu den ASZ des Bezirkes, zu Sammelstellen und auf Wunsch einen detaillierten Abholkalender mit Erinnerungsservice.



Kostenlos zu finden im App-Store (für Android und iOS): mobile.umweltprofis.at

NACHTRAGSVORANSCHLAG 2018

In der Zeit vom 9. bis 25. Okt. 2018 ist der Nachtragsvoranschlag zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Erinnerungen wurden nicht eingebracht. Der vorliegende Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2018 ist den einzelnen Gemeindefraktionen zugegangen.

I. Steuerhebesätze - gemeindeeigene Steuern und Abgaben

Die bisher beschlossenen Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2018 bleiben unverändert.

II. Ordentlicher Haushalt

Der ordentliche Nachtragsvoranschlag sieht

- **Einnahmen** von € **20.964.400,00** (VA € 19.677.300,00) sowie
- **Ausgaben** von € **20.964.400,00** (VA € 19.677.300,00) vor

und ist somit **ausgeglichen**.

Die Einnahmen erhöhen sich um ca. 6,14% und die Ausgaben erhöhen sich um ca. 6,14% gegenüber dem Voranschlag 2018.

Die bisher genehmigten Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen wurden in den NVA eingearbeitet.

b) Einnahmen ordentlicher Haushalt – Mehr- und Wenigereinnahmen nach Gruppen

	Gruppenbezeichnung	VA 2018	mehr/weniger	NVA 2018
0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	476.200	10.500	486.700
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	14.000	10.200	24.200
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	1.197.600	41.900	1.239.500
3	Kunst, Kultur und Kultus	82.300	-20.100	62.200
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	98.500	-15.700	82.800
5	Gesundheit	14.600	-1.800	12.800
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	611.400	49.400	660.800
7	Wirtschaftsförderung	800	0	800
8	Dienstleistungen	6.920.300	-58.500	6.861.800
9	Finanzwirtschaft	10.261.600	1.271.200	11.532.800
	Summe	19.677.300	1.287.100	20.964.400

c) Ausgaben ordentlicher Haushalt – Mehr- und Wenigerausgaben nach Gruppen

	Gruppenbezeichnung	VA 2018	mehr/weniger	NVA 2018
0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	2.297.300	45.900	2.343.200
1	Öffentlich Ordnung u. Sicherheit	119.200	-6.700	112.500
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	2.554.800	165.000	2.719.800
3	Kunst, Kultur und Kultus	234.100	-14.600	219.500
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	2.190.400	-84.900	2.105.500
5	Gesundheit	1.574.000	27.400	1.601.400
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.534.400	9.800	1.544.200
7	Wirtschaftsförderung	83.000	-48.700	34.300
8	Dienstleistungen	7.236.900	72.800	7.309.700
9	Finanzwirtschaft	1.853.200	1.121.100	2.974.300
	Summe	19.677.300	1.287.100	20.964.400

Die einzelnen geänderten Voranschlagsposten sind dem NVA zu entnehmen.

Wesentliche Einnahmen:

HH-Stellen	Bezeichnung	NVA 2018	% zu Ges. Einnahmen ord. HH	% Anteil Abschnitt 9200	% Anteil Abschnitt 9200/9250
2/9200-8300	Grundsteuer A	36.000	0,17%	0,66%	0,35%
2/9200-8310	Grundsteuer B	620.000	2,96%	11,40%	6,08%
2/9200-8230	Verzugszinsen manuell	500	0,00%	0,01%	0,00%
2/9200-8231	Zinsen Wertanpassung	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8290	sonstige Einnahmen	300	0,00%	0,01%	0,00%
2/9200-8370	Lustbarkeitsabgabe	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8380	Hundeabgabe	13.000	0,06%	0,24%	0,13%
2/9200-8330	Kommunalsteuer	4.681.100	22,33%	86,06%	45,91%
2/9200-844....	Aufschließungsbeiträge lt.RaumO.	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8501	Infrastrukturbeitrag Herstellg.öffentl.Verkehr	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8502	Infrastrukturbeitrag Wasserversorgg.Anl.	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8503	Infrastrukturbeitrag Kanalisationsanlage	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8504	Infrastrukturbeitrag öffentl. Straßenbeleuchtg.	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8506	Infrastrukturbeitrag Kinderspielplätze	-	0,00%	0,00%	0,00%
2/9200-8490	Nebengebühren-Säumniszuschlag	400	0,00%	0,01%	0,00%
2/9200-8492	Mahngebühren manuell	1.600	0,01%	0,03%	0,02%
2/9200-852030	Erhaltungsbeitrag Wasser	20.000	0,10%	0,37%	0,20%
2/9200-852031	Erhaltungsbeitrag Abwasserbeseitigung	50.000	0,24%	0,92%	0,49%
2/9200-8560	Verwaltungsabgaben	16.000	0,08%	0,29%	0,16%
2/9200-8570	Kommissionsgebühren	500	0,00%	0,01%	0,00%
	Zwischensumme Abschnitt 9200	5.439.400	25,95%	100,00%	53,35%
2/9240+8420	Sonstige Abgaben Glücksspielautomatenabgabe	7.300	0,03%		0,07%
2/9250-.....	Abgabenertragsanteile	4.749.900	22,66%		46,58%
	Zwischensumme 9200/9250	10.196.600	48,64%		100,00%
	Summe ordentlicher Haushalt	20.964.400	100,00%		

Anzeige

TAXI · MIETWAGEN

GUNSKIRCHEN - WELS
0664 / 19 20 005
 KRANKENBEFÖRDERUNG
 FLUGHAFENTRANSFER
 TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT

Aus der Finanzabteilung



Wesentliche Ausgaben:

HH-Stellen	Bezeichnung	NVA 2018	% zu Ges.Ein- nahmen ord. HH	% Anteil Abschnitt 9200	% Anteil Abschnitt 9200-9250
1/...../5.....	Personal- u. Lohnkosten	6.533.100	31,16%	120,11%	64,07%
1/080000/.....	Pensionsbeiträge	351.600	1,68%	6,46%	3,45%
1/...../4.....	Gebrauchs- u. Verbrauchsgüter	583.900	2,79%	10,73%	5,73%
1/...../6.....	Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	1.044.900	4,98%	19,21%	10,25%
1/...../65....	Zinsaufwand	46.000	0,22%	0,85%	0,45%
1/...../34....	Tilgungsaufwand	581.300	2,77%	10,69%	5,70%
1/...../7.....	Leasingaufwand	200.300	0,96%	3,68%	1,96%
1/...../7.....	Miet- u. Betriebskostenaufwand	496.900	2,37%	9,14%	4,87%
1/419000/752000	Sozialhilfeverbandsumlage	1.824.300	8,70%	33,54%	17,89%
1/562000/751000	Krankenanstaltenbeitrag	1.487.900	7,10%	27,35%	14,59%
1/930000/751000	Landesumlage	762.100	3,64%	14,01%	7,47%
1/980000/91....	Zuführungen an den AOH	2.164.500	10,32%	39,79%	21,23%
	Zwischensumme	16.076.800	76,69%		
	Restausgaben	4.887.600	23,31%	89,86%	47,93%
	Gesamtsumme	20.964.400	100,00%		
	Zwischensumme Abschnitt 9200	5.439.400	25,95%	100,00%	53,35%
	Glückspielautomatenabgabe	7.300			
	Abgabenertragsanteile	4.749.900	22,66%		46,58%
	Zwischensumme 9200/9250	10.196.600	48,64%		100,00%
	Summe ordentlicher Haushalt	20.964.400	100,00%		

Anzeige

Anzeige

Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden
Baustoffhandel - Montagen - Fenster

Herbert Schwarz

Herbert Schwarz
Mobil: 0664 / 34 27 195

Welserstraße 25 - 4623 Günskirchen
Mobil: 0664 / 34 27 195 - Fax: 07246 / 20 220
dachdecker-schwarz@aon.at - www.dachdecker-schwarz.at

- Spenglerarbeiten
- Sanierungen mit Kaltdach und Isolierungen
- Neueindeckungen
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidungen
- Schwimmteiche mit Folie
- Flachdach- und Terrassenverkleidungen
- Reparaturen und Instandsetzungen
- Fensterverkauf inkl. Demontage & Montage

www.dorner-mayer.at

DORNER MAYER ELEKTRIK

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst

0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels Eichenstraße 9 Tel. 0 72 42 / 42 441	4623 Günskirchen Welser Straße 4 Tel. 0 72 46 / 62 88
--	---

office@dorner-mayer.at

III. Außerordentlicher Haushalt

Der Nachtragsvoranschlag 2018 sieht im gesamten

- **Einnahmen** in Höhe von € **3.751.900,00** (VA € 2.218.300,00) und
- **Ausgaben** in Höhe von € **3.751.900,00** (VA € 2.470.400,00) vor

und es besteht somit kein **Gesamt-Fehlbetrag**

Das Ergebnis der einzelnen Vorhaben im außerordentlichen Haushalt lautet:

FF-Günskirchen Um- u. Zuba	0	3.300	-3.300
FF-Fernreith Fahrzeugankauf RLF	214.000	214.000	0
FF-Fernreith. Errichtung Garage	0	0	0
Volks- und Hauptschule, VS Erweiterung	148.100	267.600	-119.500
Volks- und Hauptschule, VS Schulausstattung	0	0	0
Neue Mittelschule Schulausstattung	168.200	168.200	0
Kindergarten Grundkauf	0	0	0
Kindergartenadaptierung Errichtung Gruppe 9	12.700	12.700	0
Krabbelstubenadaptierung Gruppe 4	25.100	25.100	0
Schülerhort Um- und Zubau	0	0	0
Sport- und Freizeitzentrum Errichtung	935.300	388.000	547.300
Sport- und Freizeitzentrum Grundkauf	210.000	210.000	0
Pfarrkirche Günskirchen Innenraumgestaltung	0	0	0
Reinhaltung der Luft, E-Ladestation	8.700	8.700	0
Lärmschutzmaßnahmen B1	0	0	0
Gemeindestraßen-Neubau Dahlienstraße SÜD	46.900	15.000	31.900
Gemeindestraßen-Neubau Dahlienstraße WEST	0	68.800	-68.800
Aufschließungsstraße Neubau Dieselstraße	0	0	0
Kreisverkehrsanlage SPAR Kreuzung	0	372.800	-372.800
Brückensanierung Grünbach	0	10.000	-10.000
Gemeindestraßen-Sanierung Programm 2015-17	0	0	0
Gehsteigerrichtung Gänsanger	0	2.500	-2.500
Gehsteigerrichtung Blockstraße	3.000	3.000	0
Gemeindestraßen-Sanierung Programm 2018-2020	520.000	520.000	0
Schutzwasserbau Zeilingerbach	112.000	112.000	0
Schutzwasserbau Grünbach	15.000	15.000	0
Schutzwasserbau Irnharting	0	0	0
Schutzwasserbau Saagerdamm	0	0	0
Schutzwasserbau Fernreith	400	400	0
Flurbereinigung Lucken II	24.000	24.000	0
Wirtschaftspol. Maßn. - Wirtschaftspark Hof	6.700	6.700	0
RIC 2. Ausbaustufe	0	0	0
Öffentliche Beleuchtung	50.000	50.000	0
Park & Ride Anlage	0	0	0
Wasserversorgung BA 06	0	0	0
Wasserversorgung BA 07	153.900	153.900	0
Wasserversorgung BA 08	0	0	0
Wasserversorgung BA 09	65.200	65.200	0
Wasserversorgung BA 10	5.000	5.000	0
Wasserversorgung Leitungskataster	177.900	177.900	0
Kanal BA 13	6.200	6.200	0
Kanal BA 14	10.400	10.400	0
Kanal BA 16	0	0	0
Kanal BA 17	0	0	0
Kanal BA 18	0	0	0
Kanal BA 19	221.500	221.500	0
Kanal BA 20	31.600	31.600	0
Regenwasserentlastung Au bei der Traun	39.800	39.800	0
Kanal Leitungskataster	293.100	293.100	0
Wohngebäude Kirchengasse 14	0	0	0
Wohngebäude Schulstraße 9/11	5.000	5.000	0
Seniorenwohn- u. Pflegeheim Um- und Zubau	5.200	7.500	-2.300
Veranstaltungszentrum Sanierung	237.000	237.000	0
Gemeindefriedhof Leichenhalle	0	0	0
Gesamtsumme	3.751.900	3.751.900	0
Gesamtfehlbetrag ao.H.			0

Öffentliche Wasserversorgung: Wasserzähler vor Frost schützen

In Anbetracht der bereits begonnenen Frostperiode wird von unserem Wassermeister auf die Gefahr des Einfrierens von Wasserzählern und Wasserleitungen hingewiesen. Besonders betroffen sind Wasserzähler in Schächten und Rohbauten sowie freiliegende Wasser- oder Gartenleitungen.

Alle Abnehmer aus dem öffentlichen Wasserversorgungsnetz werden daher ersucht, die nötigen Vorkehrungen zur Vermeidung von Frostschäden zu treffen. Sie sparen sich damit Kosten und Ärger.

Frostschäden, welche durch unzureichenden Schutz des Wasserzählers verursacht werden, müssen auf Kosten des Liegenschaftsbesitzers (Wasserbezugsberechtigten) vom Wasserwerk behoben werden. Auch die Kosten für einen Wassermehrverbrauch durch einen Frostschaden gehen zu Lasten des Liegenschaftseigentümers.

Auskünfte über die richtige Einwinterung Ihres Wasserzählers erteilt Ihnen das Wasserwerkspersonal der Marktgemeinde Günskirchen unter der Tel. Nr. 07246/6255 DW 390 od. 0650/6255390.

Wasserqualität:

PRÜFBERICHT 371583 - 853452

Auftrag	371583 Trinkwasseruntersuchungen Herbst
Analysenr.	853452 Trinkwasser
Probeneingang	15.10.2018
Probenahme	15.10.2018
Probenehmer	Agrolab Austria
Kunden-Probenbezeichnung	
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Waschküche
Witterung vor der Probenahme	Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	WV Günskirchen
Offizielle Entnahmestellenr.	06
Bezeichnung Entnahmestelle	AL Bereich
Angew. Wasseraufbereitungen	UV-Desinfektion
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	15			-
Sensorische Untersuchungen					
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz		2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos		2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos		2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	1	0	100	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2:2000
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	16,1		25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,3	0,1	6,5 - 9,5 ⁹⁾	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	682	5	2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung					
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05	0,5 ⁴⁾	EN ISO 11732:2005

PRÜFBERICHT 371583 - 853452

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Chlorid (Cl)	mg/l	20,3	1	200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1:2009
Nitrat (NO ₃)	mg/l	18,8	1	50	EN ISO 10304-1:2009
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,379		1	-
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395:1996
Sulfat (SO ₄)	mg/l	52,1	1	250 ⁹⁾ 16)	EN ISO 10304-1:2009
Calcium (Ca)	mg/l	115	1	400 ¹⁸⁾	EN ISO 17294-2:2004
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2:2004
Kalium (K)	mg/l	1,37	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004
Magnesium (Mg)	mg/l	29,7	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2:2004
Natrium (Na)	mg/l	4,65	0,5	200	EN ISO 17294-2:2004
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	6,89	0,05		EN ISO 9963-1:1995
Hydrogencarbonat	mg/l	417	1		EN ISO 9963-1:1995
Carbonathärte	°dH	19,3	0,2		EN ISO 9963-1:1995
Gesamthärte	°dH	22,9	0,1	>8,4 ²²⁾ 19)	DIN 38409-6 (H 6):1986
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	4,09			DIN 38409-6 (H 6):1986
Summenparameter					
Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	<0,25	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467:1995 (mod.)

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anomale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 3) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorierungsverfahren nicht angewendet werden.
- 1) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 15.10.2018
 Ende der Prüfungen: 22.10.2018

Öffentliche Wasserversorgung

Im Bereich der Ortschaft Au bei der Traun wird für die Sicherstellung des zukünftigen Trinkwasserbedarfes aus der Ortswasserleitung ein zweiter Bohrbrunnen mit einem Konsens von 20 l / sek. errichtet. Die Brunnenbohrungen (Durchmesser 1100 mm) am vorgesehenen neuen Brunnenstandort wurden im Dezember noch durchgeführt.

Mit den Bauarbeiten beim neuen Brunnenhaus wird je nach Witterung voraussichtlich Anfang März begonnen. Die erforderlichen Bauaufträge (Baumeister, Leitungsbau, Elektroinstallation u. Rohrleitungsbau) wurden bereits an die jeweiligen Firmen vergeben. Die Bauarbeiten sollen in weiterer Folge bis Herbst 2019 fertiggestellt sein.

Im Zuge des Bauloses werden ebenfalls ca. 2.500 lfm Wasserleitungen in den Bereichen der Hochzone (Liedering- Schlambart) u. bei der Hauptleitung (Ströblberg bis Kreuzung Ärztehaus) erneuert u. zwei neue Sticheleitungen im Bereich der Ortschaft Kappling errichtet. Die Gesamtbaukosten für das Baulos betragen ca. € 1,75 Mio.

Straßenbauprogramm 2018

Das vom Gemeinderat beschlossene Straßenbauprogramm 2018 konnte zur Gänze umgesetzt werden. Nachstehende Projekte wurden realisiert: Die Lorenzstraße u. Werndlstraße wurden komplett ausgebaut. In der Ortschaft Moostal wurde ebenfalls der Falkenweg im Bereich der Wohnbebauung entlang der ÖBB Trasse fertiggestellt.

Im Bereich der Bauergründe wurden die Kornblumenstraße u. ein Teilstück des Margeritenwegs ausgebaut. Entlang der Wohnbebauung der Lambacher Straße in Straß wurde ein Begleitstreifen neben der Fahrbahn ebenfalls staubfrei ausgebaut und drei Grünrabatte errichtet. Entlang der Wohnbebauung bei der Puchstraße beginnend von der Heidestraße wurde auf einer Länge von ca. 100 m ein neuer Gehsteig hergestellt.

Im Ortsgebiet wurden bei einigen Straßenzügen Teilstücke bzw. Künetten mittels eines Feinasphaltes saniert.

Die vorgesehenen Ausbauarbeiten bei einem Teilbereich der Sallinger Straße auf einer Länge von 650m wurden heuer durchgeführt und abgeschlossen.

Des Weiteren wurden Oberflächensanierungen mittels Flüssigbitumen auf Gemeindestraßen im Ausmaß von ca. 12.000m² durchgeführt. Zur Oberflächensanierung bei der Zufahrtsstraße nach Grünbach wurde ein Mikrobelaag aufgebracht.

Zusätzlich wurden im diesjährigen Bauprogramm Belagsarbeiten bei den Verbindungsstraßen Niederschacher nach Oberndorf u. Waldling nach Salling, durchgeführt.

Bei der neuen Wohnanlage der Welser Heimstätte wurde die Zufahrtsstraße/ Lavendelweg ebenfalls staubfrei ausgebaut.

Diverse kleinere Bauvorhaben (Gehsteigsanierungen, Gehsteigabsenkungen, Instandhaltungen bei Straßenentwässerungen, usw.) wurden vom Bauhof in Eigenregie begleitend umgesetzt.



Sehr geehrte Hauseigentümer!

Der Winter kann viel Geld kosten!

Die Liegenschaftseigentümer in den Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern bzw. zu streuen. In Wohnstraßen ohne Gehsteig ist ebenfalls ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Häuserfronten zu säubern und zu streuen.

Schneeräumung u. Splittstreuung auf öffentlichen Straßen

Auf Grund des öö. Straßengesetzes 1991 ist auf allen öffentlichen Straßen der Winterdienst durchzuführen.

Die Marktgemeinde Gunskirchen macht in diesem Zusammenhang auf folgendes aufmerksam:

Der Winterdienst wird **nur** auf jenen **öffentlichen Straßen** durchgeführt, die bewohnte Liegenschaften anschließen.

Nicht geräumt und gestreut werden also jene öffentlichen Straßen oder Wege die lediglich der Erschließung von Fluren, Felder und Wälder dienen.

Konsenslose Schneeablagerungen auf Siedlungsstraßen

Leider muss auch immer öfters festgestellt werden, dass Hausbesitzer den Schnee aus der Garagenzufahrt auf das vorbeiführende öffentliche Straßenteilstück verfrachten. Durch den abgelagerten Schnee entstehen teilweise massive Beeinträchtigungen auf der Fahrbahn. Das Herausschieben bzw. Ablagern von Schnee am öffentlichen Gut aus Privatgrundstücken ist generell verboten.

In weiterer Folge kann es zu einem rechtlichen Nachspiel bei einem dadurch verursachten Verkehrsunfall für den jeweiligen Hausbesitzer/Verursacher kommen.

Abstellen von Fahrzeugen in Siedlungsstraßen in den Wintermonaten

Für eine effizientere Durchführung des Winterdienstes werden die Fahrzeugbesitzer ersucht, ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Siedlungsstraßen sondern in ihren Garagen oder Liegenschaftszufahrten in den Wintermonaten abzustellen.

Durch abgestellte Autos ist das Räumen bzw. Streuen der einzelnen Siedlungsstraßen mit den Winterdiensteneinsatzfahrzeugen nur erschwert möglich.

Autobahnanschluss Wimpassing – Baubeginn 2019

Die Stadt Wels hat in den letzten Wochen die erforderlichen Grundeinlösen und Behördenverfahren soweit abschließen können, dass die ASFINAG im Jahr 2019 mit der Errichtung des Autobahnanschlusses „Wimpassing“ beginnen kann.

Der Autobahnanschluss dient vorrangig der Aufschließung von bestehenden und künftigen Gewerbegebieten auf Stadtgebiet Wels (Bereich Wimpassing nördlich und südlich der Autobahn) als auch von künftigen Gewerbegebieten auf Gemeindegebiet Gunkskirchen (Bereich Grünbach – Hof, einschließlich betrieblicher Nachnutzung der Kiesgrube).

Damit Gewerbeflächen in diesen Gebieten gewidmet werden können, stellt der **Autobahnanschluss Wimpassing eine Grundvoraussetzung** zur Sicherstellung einer direkten Verkehrsanbindung an das höherrangige Straßennetz dar.

Die Kosten für den Autobahnanschluss liegen bei ca. brutto € 10,5 Mio und werden zu 57% von der ASFINAG getragen. Die Restkosten werden vorderhand von der Stadt Wels finanziert. Die Marktgemeinde Gunkskirchen und die Fa. Welser Kieswerke beteiligen sich vorerst mit einem Kostenanteil von je € 250.000,--, zu zahlen in fünf Jahresraten. Bei Widmung von Gewerbeflächen auf Gemeindegebiet von Gunkskirchen sind dann in weiterer Folge Beitragszahlungen pro ha, bis max. 50% der durch die Stadt Wels vorfinanzierten Kosten, an die Stadt Wels zu leisten. Auch hier beteiligt sich die Firma Welser Kieswerke bei Widmung von Gewerbeflächen zur Nachnutzung der ausgekiesten Schottergrube.

Die entsprechenden Verträge zwischen der Stadt Wels, der Marktgemeinde Gunkskirchen und der Fa. Welser Kieswerke Treul & Co GmbH wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Okt. dieses Jahres genehmigt.

Das sekundäre Anschlussstraßennetz hat sowohl die Stadt Wels als auch die Marktgemeinde Gunkskirchen selbst zu errichten und zu finanzieren.

Auf Stadtgebiet Wels wird in diesem Zuge unter anderem die Voralpenstraße (Straße zwischen Innbachtal Landesstraße und Fernreitherstraße) an den Autobahnanschlussknoten herangeführt.

Auf Gemeindegebiet Gunkskirchen soll die Vitzinger Straße durch eine Verbindungsstraße entlang der Gemeindegrenze zu Wels, an den Autobahnanschlusspunkt Wimpassing herangeführt werden. Die bestehende Wimpassingstraße wird in die Voralpenstraße eingebunden.



Erweiterung der öffentlichen Kanalisation u. Wasserleitung

Mit den Tiefbauarbeiten beim Kanalbau BA 20 u. Wasserleitungsbaus BA 10, wurde im Herbst begonnen. Nachstehende Gebiete wurden mit den Bauarbeiten bereits aufgeschlossen:

- Betriebsbaugelände Teslerstraße - Fa. HL Sportbau
- Preglstraße Doppelhäuser / Trend
- Wohnbebauung Florianigasse
- Nebenkanal Oberndorf
- Wohnbebauung Oberndorf, 10 Bauparzellen
- Wohnbebauung Maderspergerstraße

In weiterer Folge werden im Frühjahr bzw. Sommer 2019, in der Ortschaft Vitzing ein öffentlicher Kanal u. eine Wasserleitung errichtet. In der Hagenstraße wird der bestehende Sammelkanal ebenfalls verlängert.

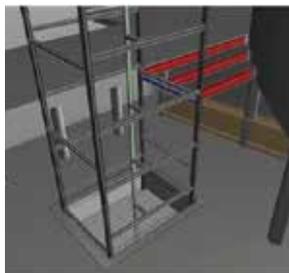


VZG - Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Zur Verbesserung der Funktionalität des Veranstaltungszentrums und zur Erfüllung der notwendigen Sicherheitsstandard für Veranstaltungen nach dem Stand der Technik hat der Gemeinderat in der Sitzung am 5. Juli 2018 erste Umbau – und Sanierungsmaßnahmen bis zu einem Kostenrahmen von ca. € 440.000,- beschlossen.

Bereits umgesetzt wurden:

- Einbau eines Liftes zur Personen- und Lastenbeförderung im Foyer - Kosten netto ca. € 165.000.-



Durch die Innenlichte von ca. 1,40 x 2,40 m ist neben der behindertengerechten Personenbeförderung auch der Transport von größerem Veranstaltungsequipment möglich.

- Sanierung der WC-Gruppen im EG, Kosten netto ca. € 63.000.-
- Erneuerung des Bühnenbelages im Saal, Kosten netto ca. € 12.500.-
- Einbau einer Gläserspüleinheit im EG, Kosten netto ca. € 6.500.-

Im nächsten Jahr sind zur Erhöhung der Veranstaltungssicherheit geplant:

- Umbau des Eingangsbereiches im EG mit Einbau der erforderlichen Fluchttüren entsprechend dem Stand der Technik



- Ebenso Austausch der Saaltüren, die Anpassung der Not- und Sicherheitsbeleuchtung sowie einiger brandschutztechnischer Maßnahmen zur Entrauchung und Entfluchtung im Brandfalle.

Kosten ca. € 255.000,-

Weitere Umbau- und Sanierungsmaßnahmen, sollen sich laut Gemeinderat vordergründig auf die Erhaltung des derzeitigen Zustandes konzentrieren und eine schrittweise Sanierung bzw. Instandhaltung soll unter möglichst schonendem Einsatz von finanziellen Mitteln erfolgen.

Bis zur Umsetzung der Sicherheitsmaßnahmen auf Stand der Technik haben die Veranstalter entsprechende Äquivalenzmaßnahmen einzuhalten.

Neuwidmung und Aufschließung von Bauparzellen in Irnharting

In Irnharting, Ortsteil Nordwest, wurde auf Antrag der Besitzer der Schlossgründe eine Fläche von ca. 2,6 ha in Wohngebiet umgewidmet. Es entstehen damit 32 Verbauungseinheiten für Einzel- und Doppelhäuser.

Die Bebauung im Detail regelt der neu aufgestellte Bebauungsplan Nr. 61.

Der Bau der Aufschließung für die Baugründe durch Straßen, Abwasser- und Regenwasserkanäle, sowie der Wasserleitung ist für 2019 geplant. Die Gesamtkosten dafür werden ca. € 1,2 Mio. betragen.

Diese Kosten werden durch entsprechende Infrastrukturbeiträge der Widmungswerber und durch die Einnahmen aus den Aufschließungs- und Anschlussgebühren zum Großteil abgedeckt.



Neuigkeiten zum Projekt - Sport- und Freizeitzentrum

Die Bagger und Transportarbeiten für die geländegestaltenden Maßnahmen - Absenkung Gelände um ca. 6,0m gegenüber dem Urgelände und die Anlegung der Böschungen und Erdwälle – sind weitestgehend abgeschlossen.



Zwischenzeitlich wurden Teilflächen der Böschungen und die Erdwälle mit über 3.000 standortgerechten Sträuchern und Bäumen bereits bepflanzt.

Leider kommt es im Bereich der Neupflanzungen und auch bei den Nachpflanzungen in der ehemaligen Schottergrube immer wieder zu Vandalenakten. Pflanzen werden abgebrochen oder abgeschnitten und der Baumschutz wird heruntergerissen.



Sollten Sie als Spaziergeher diesbezüglich Wahrnehmungen machen, melden Sie dies bitte bei der Bürgerservicestelle der Marktgemeinde. Damit helfen Sie unnötige Kosten für Nachpflanzungen zu vermeiden!

Im Frühjahr 2019 wird auf den Böschungen eine Spritzbegrünung gegen den Unkrautdruck und zur Begrünung aufgebracht.

Nach Genehmigung der Finanzierung soll im Jahr 2019 mit dem Bau des Clubheimes und der Tribüne sowie der Fußballplätze begonnen werden. Die Fertigstellung und die Bespielbarkeit der Fußballplätze sind für Herbst 2020 geplant.

Im Bereich der geplanten öffentlichen Sport- und Freizeitanlagen, ist nunmehr eine alternative Planung des Freizeitbereiches bzw. der öffentlichen Sportanlagen unter Berücksichtigung neuer Trendsportbereiche vorgesehen. Ein diesbezüglicher Auftrag wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 30.10.2018 an die Fa. Spiel-Raum-Creativ, Neuhofen, erteilt.

Es sollen nun gegenüber dem bisherigen Konzept verstärkt Sport-, Spiel-, Aufenthalts- und Bewegungsbereiche für alle Alters- und Nutzergruppen, abgestimmt auf die einzelnen Aktivitäten und Bedürfnisse der Nutzer, geplant werden. Dabei sollen auch neue Trendsportbereiche wie Calisthenics, Pumptrack etc. in der ehemaligen Schottergrube usw., vorgesehen werden.



Eingebunden in den Detailplanungsprozess werden in den nächsten Wochen alle Alters- und Nutzungsgruppen wie die Schulen, die Jugendlichen, die Sportvereine usw.

VERMIETUNG & VERKAUF VON IMMOBILIEN UND GRUNDSTÜCKEN FÜR GEWERBLICHE UND PRIVATE KUNDEN.

Johannes
HUMER[®]
IMMOBILIEN



Die Immobilie Hagenpark mit 12 Eigentumswohnungen soll im Zentrum von Gunskirchen erbaut und im Jahr 2020 fertiggestellt werden.



1.300 m² Baugrund direkt in Grünbach zwischen Wels und Gunskirchen zu Vermieten bzw. zu Verpachten.



3 renovierte Stadtwohnungen an der Eferdingerstr. 44 mit Eigen-garten - 3 min zum Klinikum Wels. Verfügbar ab Frühjahr 2019.



Schönes Bürohaus in Grünbach 27, langfristig vermietet an IV Immobilien Gruppe - zuständig für Verwaltung und Vermittlung.



31.000 m² Gewerbefläche in Grünbach vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



2.300 m² Gewerbefläche in Wien vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



4.500 m² Gewerbefläche in Loosdorf vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



5.000 m² Gewerbefläche in Lieboch vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



3.500 m² Gewerbefläche in Kramsach vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



9.000 m² Gewerbefläche in Lindach vermietet an die HUMER Anhänger GmbH.



4.000 m² Gewerbefläche in Lindach vermietet an die ROTO Immobilien GmbH - Betreiber der Tankstelle und der Waschstraße.



500 m² Gewerbefläche in Lindach vermietet an die Schnauer Raumzellenbau GmbH & Co KG, A-3500 Krems, Hafenstraße 57.

VERMIETUNG, VERKAUF
& ANKAUF VON IMMOBILIEN



Frau Christa Humer
Johannes **HUMER** Immobilien GmbH
Grünbach 10, 4623 Gunskirchen bei Wels
Tel.: 0699 121 70 944
E-Mail: c.humer@humer.com

Königsklasse[®]

KRABBELSTUBE SONNENBLUME

Neuer zusätzlicher Garten für die Krabbelstube

Die Krabbelstube Günskirchen konnte mit September 2018 endlich, den neu adaptierten Garten beziehen. Da die Krabbelstube immer größer wird und somit die Gartenspielfläche zu klein, wurde nach Lösungen für die Außenspielfläche gesucht.



Es wurde eine Fläche vom Grundstück der Fam. Wimmer von der Marktgemeinde für begrenzte Zeit gepachtet und im letzten Jahr adaptiert. Im Vorfeld mussten Bäume gefällt, Sträucher ausgeholzt und eine Umzäunung gemacht werden. Vor den Ferien wurden die Spielgeräte von der Fa. Silber installiert und im Sommer die Fläche begrünt.



Im Herbst wurde dann der neue Garten zur großen Freude aller eingeweiht. Es steht nun genügend freie Fläche zum Toben in der frischen Luft zur Verfügung und das in unmittelbarer Nähe zum Gebäude.

KRABBELSTUBE SONNENBLUME

Anmeldetermine für das Krabbelstubenjahr 2019/20

im Jänner 2019
jeweils Montag, Dienstag, und Freitag
von 14.30 bis 16.30 Uhr
(7., 8., 11., 14., 15., 18., 21., 22., 25. Jänner)

Kinder werden ab dem vollendeten 18. Lebensmonat in der Krabbelstube aufgenommen. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, tragen Sie sich bitte in der Terminliste ein, die ab 07. Jänner 2018 im Foyer der Krabbelstube (Anschlagtafel) hängt oder telefonisch Mo – Do zwischen 13.00 und 15.00 Uhr unter 0699/17182633.

Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Impfpass
- Haushaltsbestätigung (in der Bürgerservice-stelle / Gemeinde erhältlich)
- SV-Nummer von Eltern und Kind
- Das zukünftige Krabbelstubenkind

*Es freut sich auf Sie und Ihr Kind
Alexandra Kaißl (Krabbelstubenleiterin)*

*nähere Angaben zur Anmeldung und Krabbelstubenordnung/Tarifordnung finden Sie unter:
www.gunskirchen.com*

Zu Besuch in der Welser Tierklinik



Die Kinder der Blumengruppe besuchten im Oktober die Welser Tierklinik. Sebastians Mama, die dort als Tierärztin arbeitet, führte uns durch die Räume. Wir konnten das Röntgenzimmer, den OP und den Therapieraum mit dem Unterwasserlaufband anschauen. Besonders spannend war es für die Kinder, Röntgenbilder verletzter Tiere zu betrachten. Hier konnten wir eine Schildkröte, welche Steine verschluckt hatte oder einen Biber mit gebrochenem Bein sehen.

Anschließend durften die Kinder durchs Mikroskop schauen, einen Teddybären verarzten und das eigene Herz abhören. Besonders spannend war es, als ein Kind eine Stofftier-eule „operieren“ durfte.



Das Tier hatte ein Quetscheentchen „verschluckt“. Uns wurde ein interessanter Einblick in die Arbeit eines Tierarztes ermöglicht. Wir wurden herzlich empfangen und auch noch mit Getränken und Überraschungseiern verwöhnt. Herzlichen Dank an das Team der Tierklinik Wels und an Sebastians Mama für den spannenden Vormittag!

Die Kinder der Blumengruppe 3
mit Gudrun und Manuela

„Weil wir uns einen sauberen Spielplatz wünschen.“ Müllsammelaktion der Sonnengruppe

Im Herbst haben wir ab und zu auch die Möglichkeit genutzt, den öffentlichen Spielplatz neben unserem Garten zu besuchen. Nach einer Weile kamen mehr und mehr Kinder mit Müll zu den Mistkübeln und sammelten leere Plastikflaschen, Papier, leere Tüten und vieles mehr ein. Um den Kindern die Müllsammelaktion zu erleichtern, wurden sie von uns mit einer kleinen Greifschaufel, sowie zwei Scheibtruhen ausgestattet.



Die Kinder haben jene bis oben hin vollgefüllt und anschließend den Müll in den angebrachten Mistkübeln entsorgt.

Es war schön zu sehen, dass den Kindern viel daran liegt einen sauberen Spielplatz zu haben und sie keine Mühen scheuten, um für eine saubere Umwelt zu sorgen.



Die Kinder der Sonnengruppe mit Tamara und Gabi

Hurra, wir haben „Tiptois“!

Nach Abdeckung der Kosten für Tee und Punsch für das Martinsfest blieb uns noch Spendengeld übrig, so dass wir Dank den Eltern und Dank der Union GunsKirchen, die uns Geld vom Kinderbasar spendete, die so heiß ersehnten „Tiptois“ ankaufen konnten.

Ein herzliches Dankeschön für die Freude, die den Kindern dadurch bereitet werden konnte.



Kipferlsegnung + Martinsfest

Der 8. November war ein ganz besonderer Tag für unsere Kindergartenkinder. Begonnen hat dieser mit der festlichen Segnung unserer Martinskipferl. Unser besonderer Dank gilt Schwester Berta, die uns bei der Segnung wiederum gezeigt hat, wie wichtig es ist, Empathie zu zeigen und mit anderen zu teilen.



Nach der Segnung fand in den Gruppen eine Martinsjause statt, bei welcher die leckeren, von den Kindern selbst gebackenen Kipferl, Kekse, Brote etc. verspeist wurden.

Am Abend war es dann endlich soweit - wir feierten unser Martinsfest.

Wir sangen unsere Martinslieder und mit den Laternen in der Hand erhellten wir Gunkskirchen mit strahlenden Lichtern. Nach dem Umzug führten wir unsere liebsten Lieder und Gedichte auf, teilten die Kipferl und ließen den Abend im Hof des Kindergartens bei heißen Getränken und Keksen ausklingen.



Der Nikolaus war da!

180 Kindergartenkinder haben seinem Auftritt entgegengejubelt: Der Nikolaus hat in alter Tradition an seinem Namenstag, dem 6. Dezember, den Gemeindekindergarten besucht. Mit dem Lied „Willkommen lieber Nikolaus“ riefen wir den Nikolaus zu uns herein. Während der stimmungsvollen Feier, welche von den Kindern mit Advent- und Nikolausliedern gestaltet wurde, nahm der Nikolaus inmitten der Kinder Platz und erzählt die Legende „Von den drei armen Mädchen“. Natürlich hatte Nikolaus für jeden ein Säckchen mitgebracht und nachdem er diese alle verteilt hatte, verabschiedete er sich, um noch vielen anderen Kindern eine Freude machen zu können. Danke lieber Nikolaus (Paul's Opa, am Bild der Stabhalter), dass du bei uns warst!!



Adventmarkt

Pünktlich zum ersten Adventwochenende durften die Kindergartenkinder der Regenbogengruppe, der Löwengruppe, der Igelgruppe und der Mäuschengruppe ihre Darbietungen am alljährlichen Adventmarkt zum Besten geben. Neben vielen schwungvollen Stücken, bei denen die Kinder mit Begeisterung mitsangen und tanzten, wurden die Besucher durch besinnliche Lieder und Gedichte in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Eine besinnliche Adventzeit und erholsame Feiertage wünscht das Team, sowie die Kinder des Gemeindekindergartens!



ANMELDETERMINE für das Kindergartenjahr 2019/20

14.+15.+17. Jänner 2019

21.+22.+24. Jänner 2019

jeweils von 14:30 – 16:30 Uhr



Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Das zukünftige Kindergartenkind
- Geburtsurkunde des Kindes (wird wieder mitgegeben)
- Mutter-Kind-Pass
- Haushaltsbestätigung (in der Bürgerservicestelle / Gemeinde erhältlich)
- Sozialversicherungsnummer von Eltern und Kind
- Arbeitsbestätigung (bei Berufstätigkeit der Mutter bzw. Nachweis über die Arbeitssuche – AMS (falls vorhanden))

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, tragen Sie sich bitte in der Terminliste ein, die ab **07. Jänner 2019** im Foyer des Kindergartens (Haupteingang) an der Anschlagtafel hängt.

Es freut sich auf Sie und Ihr Kind
Gabi Freimüller
Kindergartenleiterin

Das ist los im Pfarr-
caritas
Kindergarten...



„Es kommt eine Zeit, da wird es still.
Da gehen die Lichter auf, da kommt der Wind,
ruft nach dem Fährmann.
Der träumt den Traum vom goldenen Schiff.
Das Schiff hat eine große Fahrt bei Nacht.
Es geht von Haus zu Haus.
Es fährt die Straßen auf und ab.
Es kommt durch alle Länder.
Es kommt durch alle Stuben.
Da bleibt ein goldener Schein zurück.“

Dieses Gedicht von Elisabeth Borchers drückt viel von der Dezemberstimmung aus.



Wer es schafft, sich der vorweihnachtlichen Hektik zu entziehen, kann diesen dunkelsten Monat als Geschenk erleben und den „goldenen Schein“ erfahren. Mit der Vorfreude auf Weihnachten, die unsere Kinder ausstrahlen, den Adventsonntagen und den vielen kleinen Ritualen dieser besonderen Zeit, kann der Dezember zum Monat der Weisheit, der Philosophie und der inneren Klarheit werden.



GEMEINSAM MIT UNSEREN ELTERN haben wir in den letzten Wochen viele Kunstwerke für unseren ADVENTMARKT gebastelt: Von 10. bis 12. Dezember 2018 verkaufen wir die gebastelten Unikate im Zuge unseres KINDERGARTEN AD-

VENTMARKTES zwischen 8 und 15 Uhr. Dazu laden wir alle recht herzlich ein! Der Reinerlös kommt den Kindern zu Gute.



Eine besinnliche Adventszeit!
Ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und alles Gute für das neue Jahr wünschen wir euch allen von ganzem Herzen!



**ANMELDUNG IM PFARRCARITAS-
KINDERGARTEN
FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2019/20
AM 14. UND 15. JÄNNER 2019
VON 14 BIS 16 UHR
WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!**

TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

**Wir gehen in die Tagesheimstätte
- kommst du auch?**

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden
Unterhaltung
Kartenspiel
Ausflüge
Weihnachtsfeier und vieles mehr



Für's leibliche Wohl ist gesorgt -
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikaspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich
Maria und Gust Hillinger



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Das ELTERN-KIND-ZENTRUM bietet seinen Besuchern regelmäßig tolle Veranstaltungen.

Ein kurzer Rückblick auf einige besondere Angebote.

Am 10.11. feierten wir im **EKiZ** das **Martinsfest**. Dazu trafen wir uns vor dem Ekiz mit unseren selbstgebastelten Laternen. Der anschließende Umzug mit dem „Heiligen Martin“ auf seinem Pferd führte uns zur Kirche, wo Sr. Berta die Kipferl segnete und jedes Kind ein geteiltes Kipferl bekam. In der Kirche sangen wir die traditionellen Martinslieder unter musikalischer Begleitung unserer Gitarrenrunde. Bei Glühwein, Jause, Kaffee und Kuchen fand das Fest einen netten Abschluss im Ekiz.



Am 19.11. feierten wir im **Igelnest** das **Kinderrechtefest**. Dazu haben wir Muffins gebacken und mit kleinen Fähnchen dekoriert. Auf jedem Fähnchen stand auf einer anderen Sprache „Kinder haben Rechte“.



Ein Auszug aus dem neuen EKiz - Programm 2019

Igelnest (Für Kinder ab 18 Monaten ohne Begleitung) jeden Montag 8:00- 11:30 Uhr

Spatzennest (Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung) jeden Mittwoch, 9:00- 11:00 Uhr

Zwergenstube (Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung) jeden Donnerstag, 9:00- 11:00 Uhr

Spielgruppen:

ab 18.1. 2019 Krabbelkäfer „Entdeckerchen“ (Für Kinder von 6-12 Monaten mit Begleitung)

ab 15.1.2019 Minikäfer „So tappt der Bär den Berg hinauf“

(Für Kinder von 1,5- 3 Jahren mit Begleitung)

Weitere Angebote:

- am 17.1.2019 Elternbildung im Offenen Treff
- am 17.1.2019 Gestalten von Schnullerketten & Co.
- ab 28.1.2019 Stillcafé (1x/Monat, 15:00-16:30)
- ab 30.1.2019 Workshop „Auf die Plätze fertig Baby, ...“
- ab 28.2.2019 Workshop „Wie viele Regeln und Grenzen braucht mein Kind?“
- am 02.3.2019 Familien – Brunch
- am 15.3.2019 Das kleine „Ich bin ich (Nähen des Ich bin ichs für Erwachsene)
- am 16.3.2019 Kindernotfallkurs (vom Roten Kreuz)
- ab 28.3.2019 Eltern-Aktiv-SeminarSucht (4-teilig)
- am 12.3.2019 Fotoshooting

Wir ersuchen um Anmeldung zu den Veranstaltungen!

Euer EKiz – Team

Doris Hamedinger & Martina Widloither
Kirchengasse 14
Tel. 0650/218 11 17

E-Mail: ekiz.gunskirchen@kinderfreunde.cc
www.kinderfreunde.cc/wels

Anzeige

Stallprofi

Hof- und Stalltechnologie

IHR PROFI...

...NICHT NUR IM SCHWEINEBEREICH

Seit fast 20 Jahren zählt Stallprofi nun zu den Günskirchnern. Was viele nicht wissen: Wir sind nicht nur Komplettanbieter im Schweinesektor, sondern bieten unseren Kunden in unserem Fachmarkt und Onlineshop **viele Artikel für Haus, Hof, Tier und Garten** zu unschlagbaren Preisen. Schau doch mal vorbei – ganz unter dem Motto: **Fahr nicht fort – und kauf im Ort!**

FIT FÜR DEN WINTER

- Elektro Heizstrahler
- LED Außenstrahler
- Frostschutz-Heizleitungen für Wasserrohre
- Heizplatten für Tränken
- Winterhandschuhe

Wir sind MO – FR von 8:00 – 17:00 für Sie da
Stallprofi GmbH, LindenstraÙe 2, 4623 Günskirchen (unter HÄrweiÙ & Greier)
Tel.: 07249 7511-0, E-Mail: office@stallprofi.at, E-Shop: www.stallprofi.com

Blick & Klick

Dieses Schuljahr durften die 1. Klassen der VS Gunskirchen wieder einmal bei dem Programm „Blick & Klick“ teilnehmen, welches kostenlos vom ÖAMTC veranstaltet wird. Es richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 7 Jahren und es wird ihnen anschaulich die Situation als Fußgänger und als Mitfahrer erklärt. Um die Verwendung von Rückhaltesystemen „Kindersicherungspflicht“ eindringlich zu demonstrieren, erfüllen die Kinder in einem eigens konstruierten Elektroauto, wie sie bei einer Notbremsung mit der richtigen Rückhaltevorrückung gesichert sind. Eine daneben sitzende Puppe ohne Gurt kippt bei diesem Bremsmanöver haltlos nach vorne.



Rumänienhilfe Gunskirchen

Die VS Gunskirchen unterstützte Hr. Helmut Hochreiter heuer erstmals bei seiner Sammlung für die Rumänienhilfe. Es wurden Geld und Stoffsackerl gesammelt, um den Kindern in Rumänien eine kleine Weihnachtsfreude zu schenken. Am Freitag, 30.11.2018 wurde Hr. Hochreiter dann der ersparte Betrag und die vielen Weihnachtsgrüßkarten überreicht. Danke Hr. Hochreiter, für Ihren unermüdlchen Einsatz.



Mein Körper gehört mir

Dieses Schuljahr 2018/2019 durften wieder alle drei 4. Klassen sowie die 3a und die 3b am theaterpädagogischen Programm „Mein Körper gehört mir“ teilnehmen. Dieses mehrteilige, interaktive, theaterpädagogische Stück hat das Ziel, dem sexuellen Missbrauch an Kindern präventiv entgegenzutreten.

Die Kinder werden in ihrem Wissen gestärkt, dass ihr Körper ihr persönliches Eigentum ist. Er gehört ihnen und nur sie wissen, wie ihr Körper fühlt.

Diese wichtige Botschaft wurde den Kindern spielerisch von den beiden Schauspielern Julia König und Joachim Feichtinger in drei Theatereinheiten vermittelt. Wir danken auch heuer wieder den Bäuerinnen, die einen Teil der Finanzierung übernommen haben.



Euro-Kids-Tour

Im Rahmen der Euro-Kids-Tour legte der Euro-Bus auch noch einen Stopp am Montag, 22.10. und Di., 23.10.2018 bei uns in Gunskirchen ein. Unseren Volksschulkindern wurde die Funktion des Geldes erklärt. Die Themen reichten vom Tauschhandel über Warengeld bis hin zu modernem Geld in Form von Banknoten und Münzen. Darüber hinaus wurde spielerisch erklärt wie man z. B. echte Banknoten durch die Prüfschritte Fühlen – Sehen- Kippen erkennen kann.



Fechten

In Schulwoche 8 erteilte Fr. Carina Pernetell, eine Instruktorin für Sportfechten vom Fechtclub Wels, den Schülerinnen und Schülern der VS Guns kirchen anstelle der Turnstunde eine Sportfecht-Lerneinheit. Es wurde die Schrittstellung gelernt, das Plastikflorett getestet und auch die Fechtkleidung anprobiert. Es war zwar nur ein „Hineinschnuppern“, aber die Kinder hatten sichtlich Spaß daran.



Ausflug ins Welios 1a

„So soll Schule immer sein...“ war der letzte Satz eines Schülers der 1a Klasse nach einem Vormittag im Welios.

Neben zahlreichen ersten Eindrücken und Erfahrungen, welche die Kinder beim ersten gemeinsamen Ausflug machen durften, kamen „Fun and Action“ auf keinen Fall zu kurz.

Das Welios bietet alles was ein Kinderherz begehrt – Spiele zum Austoben, Ausprobieren, Experimentieren und vor allem auch zum Grübeln und Studieren. Jede Begabung findet hier einen Platz.

„Frau Lehrerin, wieso können wir mittwochs nicht fünf Stunden haben?“, fragte ein Kind enttäuscht, weil die Zeit um war und es Zeit war zum Bus zu laufen, der bereits wartete. Auf die Antwort „Gut, ich werde schauen, dass wir ab sofort mittwochs fünf Stunden bekommen“, folgte nur ein misstrauischer Blick. Das war dann wohl doch nichts.

Staunen und Leuchten war in den Kinderaugen zu sehen – „So soll Schule immer sein.“

An dieser Stelle möchten sich die 1a Klasse und ihre Lehrerin nochmals ganz herzlich für die Finanzierung des Ausfluges bei der Firma eww und bei Frau Baminger für die Organisation bedanken.

Anzeige

Krabath UHREN SCHMUCK

**WERTE SCHENKEN
FREUDE MACHEN**

*Uhren & Schmuck
für jeden Anlass*

MAURICE  LACROIX

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

RhythmOne-Workshop mit Richard Filz

„Alles ist zum Trommeln da- Your Body is a drum“ - das erlebten die Kinder der VS Gunskirchen am 06.11.2018 in einem Workshop mit Richard Filz. Zuerst sprechen und dann die Rhythmen als Body-Percussion-Klangfolge ausführen, dieses ganzheitliche Konzept wurde von Richard Filz entwickelt. Die Kinder werden Schritt für Schritt an Musik und Rhythmus herangeführt und die sprachlichen, motorischen und rhythmischen Fähigkeiten werden gezielt gefördert. In der 5. Einheit performten dann alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule gemeinsam Rhythmen, was ein großartiges klangliches Erlebnis wurde.



Römer im Stadtmuseum Minoriten Wels

Einen sehr abwechslungsreichen und interessanten Vormittag verbrachten die 4. Klassen Anfang Oktober im Stadtmuseum Minoriten in Wels.



Die Schüler und Schülerinnen bekamen Einblick in die verschiedensten Bereiche des römischen Alltagslebens – vom Leben und Spielen der Kinder, über das

Schulwesen, die Tischsitten bis hin zur Mode in der Römerzeit.

Die Führung in dem begehbaren röm. Haus war für alle eine lehrreiche Vertiefung des erarbeiteten Unterrichtsstoffes.



Kinderpolizei in der Volksschule

Am Mittwoch, 03.10.2018 haben mehrere Polizeibeamte von verschiedenen Posten in der Region die Kinder der Volksschule zu Kinderpolizisten ausgebildet. Zur „Ausbildung“ gehörte der Unterricht in der Polizeischule, das Erkennen von Spuren, das Kennen der Funktionen des Polizeiautos und das Wissen darüber, was ein Polizeihund alles können muss.



Zum Abschluss des Vormittages wurden die Kinder per Handschlag zu Kinderpolizisten ernannt und erhielten ihren Ausweis und Geschenk.

Die Idee dahinter ist, dass Kinder über die Auswirkungen von Kriminalität Bescheid wissen, als Opfer und als Täter.



Sie lernen Gefahren zu erkennen, richtig zu reagieren

und den Polizisten als Helfer wahrzunehmen.



Schulfilm „Die kleine Hexe“

Am 05. Oktober 2018 wurde im VZ der Schulfilm „Die kleine Hexe“ ausgestrahlt. Da das Buch „Die kleine Hexe“ bereits sehr viele Kinder unserer Schule kennen, waren die Vergleiche zwischen Buch und Film sehr interessant. Die Kinder und auch das Lehrpersonal fanden, dass der Film sehr gelungen ist. Nur ein paar Kinder aus den 1. Klassen fanden manche Hexen sehr furchteinflößend.

„Der kunterbunte Multikultibus“

Am 18. Oktober 2018 legte der kunterbunte Multikultibus bei uns in Gunskirchen nach 4 Jahren wieder einen musikalischen Stopp ein.

Bei diesem „MitmachTheaterKonzert“ des Ensembles „Talking Mallets“ erlebten die Kinder mitreißende Rhythmen mit verschiedensten Perkussionsinstrumenten aus Südamerika, dem Orient und Afrika, unterstützt durch Live-Illustrationen.

Eingebettet ist das ganze Stück in eine lustig dargebotene Schulbusfahrt samt Panne und Schlange.



Anzeige



Die „Nein-Tonne“

Am 08. November 2018 nahmen die 1. und 2. Klassen an dem theaterpädagogischen Präventionsprogramm „Die große NEIN-Tonne“ teil.

Das Stück zielt darauf ab, die Kinder für ihre Gefühle und Ängste zu sensibilisieren und möchte ihnen verdeutlichen, dass sie ihre Zu- und Abneigungen ernst nehmen müssen.

„Die große NEIN-Tonne“ zeigt ihnen, wie sie in Zukunft laut und deutlich „Nein“ sagen, wenn jemand ihre persönlichen Grenzen überschreitet.



BESSER.BESCHTA.
FRÖHLICHER. SELIGER. KLINGENDER.

ALLE. JAHRE. WIEDER.

Schon wieder Weihnachten.
Schon wieder Glückwünsche.
Und dennoch ist es alle Jahre wieder ein schöner Anlass, um allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern alles Gute zu wünschen.

Nicht nur zu Weihnachten
sondern auch für das neue Jahr.



ERDBAU & TRANSPORTE BESCHTA

Irnhartinger Straße 11, 4623 Gunskirchen | www.beschta.at | T: 07246/6235-0, E: office@beschta.at

TRANSPORTE | ERDBAU | BEHÄLTERVERLEIH | SCHÜLERBEFÖRDERUNG

Blühende Schule

Zu Beginn des Schuljahres widmete sich die BU+ Gruppe der Pflege der im Vorjahr angelegten Blumenwiese. Der Lohn dafür: Bunte Blüten boten bis Ende November einen höchst erfreulichen Anblick. Bienen und so mancher Schmetterling holten sich hier einen Teil ihrer Nahrung. Zwischen den Blumen präsentierte eine Werkgruppe im Unterricht gestaltete Vögel aus Holz.



Außerdem wurde der Schulgarten, wo unter anderem Küchenkräuter, Walderdbeeren und Brombeeren gedeihen, von Beikräutern befreit. Nach Abschluss der Pflegemaßnahmen pflanzten die Schülerinnen und Schüler einen Himbeerstrauch. Sie freuen sich schon auf die Ernte!



Die tägliche Lesejause

„Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maße von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen.“ - Mit diesen Worten weist die schwedische Schriftstellerin Astrid Lindgren auf die Bedeutung des Lesens für uns alle hin.



Lesen können sie, die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Gunskirchen und sie tun es auch! An vier Projekttagen folgte nach der Nahrung für den Magen ein Imbiss für das Gehirn: 20 Minuten Lesen im Buch der jeweiligen Schulstufe. Ziel war es, als gesamte Klasse möglichst viele Seiten zu lesen und Schulstufensieger zu werden! Nicht alleine die Lesegeschwindigkeit war entscheidend, sondern vor allem die Sinnerfassung. Daher mussten Fragen zum Inhalt des gelesenen Buches beantwortet werden. Die Leistung jeder Schülerin und jedes Schülers trug zum Erfolg der Klasse bei, dementsprechend groß war der Einsatz.

Bei der Siegerehrung, die von der Percussiongruppe musikalisch umrahmt wurde, überreichten Bürgermeister Sturmair und Vizebürgermeister Nagl den Gewinnern Urkunden und Gutscheine für eine gesunde Jause.



Weihnachtsaktion

Auch heuer nahm die NMS Gunskirchen wieder an der humanitären Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ teil. Erneut konnten sehr, sehr viele schöne, liebevoll verpackte Schachteln für Kinder in den ukrainischen Waldkarpaten gesammelt werden.

Vielen herzlichen Dank an alle Eltern, Kinder und LehrerInnen, die diese Aktion so engagiert unterstützt haben!





Simon

Seit Oktober verstärkt der Zivildienstler Simon das Hort-Team. Bereits nach kurzer Zeit hat er sich sehr gut eingelebt und die Kinder genießen es Zeit mit ihm verbringen zu können.



Halloweenparty

Am 31. Oktober veranstaltete der Hort wieder eine Halloweenparty. Die Kinder hatten die Möglichkeit sich zu verkleiden und zu schminken. Nachdem der Brauch von Halloween gemeinsam besprochen wurde, wurden verschiedene themengetreue Spiele gespielt.



Martinsfest im Seniorenheim



Dieses Jahr wurde das Martinsfest im Seniorenheim veranstaltet.

Bereits im Voraus probten die Kinder eifrig mehrere Lieder und ein Theaterstück. Im Seniorenheim angekommen, wurden das Theaterstück und die Lieder, mit Instrumentalbegleitung, aufgeführt. Anschließend wurden mit den Senioren

selbstgebackene Martinskipferl geteilt. Den Besuch rundete ein gemeinsamer Spielesachmittag, der sowohl die Hortkinder, als auch die Bewohner des Seniorenheims sehr erfreute, ab.



Hallenbad

Auch heuer haben die Hortkinder wieder die Möglichkeit einmal im Monat das Hallenbad zu besuchen. Mit ihnen werden verschiedenste Spiele gespielt, die sowohl Spaß machen, als auch die Schwimmfähigkeiten der Kinder verbessern.



Workshops



Dieses Jahr werden im Hort sogenannte „Workshops“ angeboten. Es gibt einen Kreativworkshop, einen Leseworkshop und einen Sportworkshop. Die Workshops finden jede Woche zu festgelegten Zeiten statt und die Kinder haben die Möglichkeit selbst zu entscheiden, ob sie an dem Workshop teilnehmen wollen oder nicht. Im Zuge des Kreativworkshops wird mit den Kindern gesungen, gebastelt, Theaterstücke einstudiert, dekoriert, gebacken und gekocht.

Während des Leseworkshops haben die Kinder die Möglichkeit sich von einer Pädagogin verschiedene Geschichten vorlesen zu lassen, allerdings können sie auch selbst vorlesen, wenn sie das möchten. Bei den Sportworkshops werden den Kindern verschiedenste sportliche Aktivitäten, wie zum Beispiel Hockeyturniere, Parcours, verschiedene Ballspiele, Kraftspiele, Kraftübungen, Entspannungsübungen, Lauftraining, Koordinationsübungen und noch vieles mehr angeboten.





Mittagsbetreuung Guns kirchen

Schülerhort - Anmeldetermine für das Schuljahr 2019/2020

Dienstag, **12. Februar 2019**,
8:00-10:00; 15:30-17:00

Mittwoch, **13. Februar 2019**,
8:00-10:00; 15:30-17:00

Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Impfpass
- Haushaltsbestätigung
(in der Bürgerservicestelle / Gemeinde erhältlich)
- Kopie der Geburtsurkunde
- SV-Nummer des Kindes und der Eltern

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, können Sie sich in einer Liste im Foyer des Hortes (1. Stock) eintragen. Die Anmeldeliste wird Mitte Jänner ausgehängt (Anmeldeformulare sind vorab schon online verfügbar).

Sollen Sie zu diesen Terminen keine Zeit finden, kann nach Absprache ein anderer Termin vereinbart werden.

Telefon: 07246/6255160 od. 0650/6255160

Mail: hort@gunskirchen.ooe.gv.at

Eine Anmeldung im Hort ist zwingend notwendig, auch wenn Sie bei der Schulanmeldung angegeben haben, dass ihr Kind den Hort besuchen wird.

Es freut sich auf Ihr Kind
Mag. Julia Holzinger (Hortleitung)

Die ersten Monate sind vorüber und die Kinder haben sich sehr gut eingelebt. Wir dürfen uns aktuell über 21 Kinder in unserer MIBE freuen.



Die Kinder haben ihre Freude mit den Clics, es entstehen die tollsten und lustigsten Kunstwerke.



Am Anfang des Schuljahres wurde ein Kaufmannsladen angeschafft. Die Kinder haben eine große Freude damit und lieben es, mit ihm zu spielen.



Adresse:
Lambacherstraße 4
4623 Guns kirchen

Öffnungszeiten:
MO - FR:
Unterrichtsende – 13:00

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



**DAS HORT- TEAM
WÜNSCHT IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES
JAHR!**



Die ersten Monate in der Nachmittagsbetreuung sind vorüber und alle Kinder haben sich gut eingelebt. Über neue Anmeldungen dürfen wir uns auch freuen.



Die Hitze hatte uns auch im September noch im Griff.



Unsere NABE Kinder beim Hausübung machen



und lernen mit unserem Betreuungslehrer. Nach dem Lernen haben sie dann die Möglichkeit ihre Freizeit im Bewegungs- oder Gruppenraum zu verbringen.



Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ANMELDETERMINE für das Schuljahr 2019/2020

11.2.2019 von 16.00 - 17:30

12.2.2019 von 16:00 - 17:30

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

Tel.Nr.: 0664/8591019

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Impfpass
- Haushaltsbestätigung (in d. Bürgerservice-stelle/ Gemeinde erhältlich)
- Kopie der Geburtsurkunde
- SV-Nummer des Kindes und der Eltern

Anzeige

herein spaziert
jeden Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr offen

Wos bei uns alles BIO is

- Zarter Rauchspeck
- Schweinefleisch
- Bauernwurst
- Landeier aus'm Nest
- Bio Müsli und Körnd'l
- Bioöle vom Raab
- Steiningers Aroniaprodukte
- Most und Saft vom Land'l
- Obst wos grad wächst
- und es gibt no vü mehr

KENNST UNS SCHO?

Familie Mittermayr
4623 Günskirchen | Sirfling 2
0664 / 147 64 45
www.hofgreisslerei.at
schullers@hofgreisslerei.at

Erntedankmesse am 12.10.2018

Pfarrer Ostrowski feierte in der Hauskapelle mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern eine Heilige Messe zum Erntedank. Eine Abordnung der ortsansässigen Imker war mit dabei und brachte köstlichen Honig.



Oktoberfest am Tag der Altenarbeit am 5. Oktober 2018

Am Tag der Altenarbeit wurde ein Oktoberfest gefeiert. Die Mitarbeiterinnen aller Wohnbereiche haben sich eifrig an der Gestaltung dieses Nachmittags beteiligt.



Auch Bewohnerinnen und Bewohner waren aktiv dabei und stellten ihr künstlerisches Können auf der Bühne dar.

Totengedenken mit anschließendem Erinnerungscafe am 2.11.2018

Den im vergangenen Jahr verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohnern wurde bei einer sehr schön gestalteten Messe gedacht.

Von allen verstorbenen wurde im Eingangsbereich das Gedenkbild als Zeichen der Erinnerung aufgestellt.

Frau Gertraud Wenko, die langjährige Leiterin des Hauses, war maßgeblich an der Gestaltung dieses schönen Gottesdienstes beteiligt. Musikalisch umrahmt wurde diese Feier vom Begräbnischor unter der Leitung von Frau Ingrid Altenhofer.

Anschließend waren alle Angehörigen zu Kaffee und Kuchen im feierlich gedeckten Speiseesaal eingeladen. Die Gelegenheit zum Gespräch und zum Austausch wurden von vielen gerne genutzt. Für die Organisation und die Gestaltung allen Beteiligten vor allem unserem Ehrenamtlichen-Team ein Herzliches Dankeschön!!



Ein Kinderchor unter der Leitung einer ehemaligen Mitarbeiterin, eine Sitztanzgruppe vom Wohnbereich Obergeschoß, G'Stanzlsinger aus dem Dachgeschoß, Ziehharmonika spielende Kinder einer Mitarbeiterin, haben diesem Feste eine sehr familiäre Note gegeben.

Es ist schön zu wissen, dass es noch viele engagierte Mitarbeiterinnen gibt!



Martinsfest

Zum Martinsfest besuchten uns Kinder aus dem Hort und zauberten mit einem Theaterstück viel Freude in die Gesichter der Bewohnerinnen und Bewohner gezeichnet.

Ein herzliches Dankeschön den Kindern und den verantwortlichen im Hort allen voran Frau Holzinger.

Weihnachtskonzert

Am 21.12.2018 findet ein Weihnachtskonzert der Musikschule Gunskirchen für unsere Bewohner und deren Angehörige statt.

Herr Dir. Wadauer wird mit seinen Schülerinnen und Schüler und deren Instrumenten wie Querflöte, Klarinette, Blockflöte, Horn und Schlagwerk vorweihnachtliche Stimmung herbeizaubern.

Herzlichen Dank für diese Unterstützung und das große Engagement!

Krippenfiguren

Wunderschön bemalte Krippenfiguren zeigen die Heilige Familie und zieren den Innenhof im Seniorenheim.

Herr Alfons Schmiedbauer aus Pennewang hat uns diese Kunstwerke dankeswerterweise zur Verfügung gestellt.

Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich sehr über diesen schönen Anblick, etwas Schnee wäre noch schön!



Anzeige

ZUM NACHDENKEN

NELLIE

Meine Schafe hören meine Stimme.

Johannes 10,27

Nellie war die Boxer-Hündin meiner Frau und gehorchte nur ihr. Zwar wagte sie einen neugierigen Blick, wenn ein anderer ihren Namen rief – aber es fiel ihr gar nicht ein, auf eine fremde Stimme zu hören! Aus einer Vielzahl von Geräuschen heraus gehorchte Nellie ausschließlich dem Ruf meiner Frau.

Ähnlich ist es mit einem Christen: Inmitten des Stimmengewirrs unserer Zeit vernimmt er den Ruf seines Heilands. Als er noch ohne Hirte umherirrte (Jes 53,6), war es nicht so. „Der natürliche Mensch aber nimmt nicht an, was vom Geist Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt werden muss“ (1Kor 2,14). Doch dann dringt der Ruf des Evangeliums an sein Ohr (2Tim 1,9). Er wird „wiedergeboren

nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt“ (1Petr 1,23). Von nun an ist er sensibel für den Ruf des „guten Hirten“ (Joh 10,11). „Einem Fremden aber folgen sie nicht nach, sondern fliehen vor ihm; denn sie kennen die Stimme der Fremden nicht“ (Joh 10,5). Ein Christ ist vertraut mit der beispiellosen Art und Weise, wie der Herr zu ihm spricht: durch die Bibel, durch seinen Geist, manchmal auch durch einen anderen Menschen. Ja, er liebt den Klang seiner Stimme! Und er vertraut ihr, weil er weiß: „Er weidet mich auf grünen Auen und führt mich zu stillen Wassern“ (Ps 23,2).

Auch heute will Jesus Christus zu Ihnen reden! Machen Sie es wie der junge Samuel. Als der Herr zu ihm spricht, antwortet er: „Rede, denn dein Knecht hört!“ (1Sa 3,10). Und beten Sie: „Lass mich deine Stimme hören! Denn deine Stimme ist süß“ (Hl 2,14).

Güthler, Peter, Vom Lesen ins Leben, © Christliche Verlagsgesellschaft, Dillenburg, 2014

• In angenehmer Atmosphäre, gemeinsam die Bibel kennenlernen • Über die Grundlage unseres Glaubens sprechen • Christlichen Glauben vertiefen • Interessiert? Dann melde dich!
• Christliche Gemeinde in Gunskirchen, Info: Wolfgang & Reingard Wengler, wwengler@liwest.at



Pumpenschulung

Die Kameraden der Feuerwehr Gunskirchen halten wöchentlich eine Donnerstagsübung ab. Bei diesen Übungsabenden wird oftmals das richtige Arbeiten mit den Gerätschaften der Einsatzfahrzeuge geübt.



Eine äußerst wichtige Gerätschaft sind die verschiedensten Wasserfördernden Pumpen. Eine mobile Pumpe ist die Tragkraftspritze (TS). Diese Pumpe kann mit 4 Feuerwehrkameraden zu einer Wasserentnahmestelle getragen werden und ist anders als die Eingebaute Pumpe in einem Löschfahrzeug nicht Ortsgebunden. Als Übungsgebiet wurde das Traun Kraftwerk in Gunskirchen gewählt.



Mit der Tragkraftspritze wurde das Wasser aus dem Mühlbach angesaugt. Mithilfe der B-Schläuche wurde das Wasser dann weitertransportiert. Diese Pumpenschulungen sind äußerst wichtig da im Ernstfall das Wasser rasch an der Einsatzstelle benötigt wird, um in entlegenen Gebieten in denen kein Hydranten Netz besteht die Wasserversorgung bei einem Brandeinsatz aufrecht halten zu können.

Branddienstleistungsprüfung

Am Samstag den 17.11.2018 stellten sich nach zwei Monatiger intensiver Ausbildung 13 Kameraden der Branddienstleistungsprüfung in Bronze.

Die Prüfung gliederte sich in 2 Abschnitte, der Gerätekunde und dem praktischen Teil, bei welchem die Löschgruppe des Tanklöschfahrzeuges einen funktionsfähigen Brandeinsatz abwickeln musste. Insgesamt galt es sich auf neun verschiedene Szenarien vorzubereiten.

Für die Leistungsprüfung musste von jeder Gruppe ein Szenario gezogen werden. Von der ersten Gruppe, unter der Leitung von Kommandant ABI Martin Grabner galt es einen Zimmerbrand zu löschen. Von der zweiten Gruppe, unter der Leitung von Kommandant Stellvertreter OBI Christoph Füreder musste ein Heckenbrand gelöscht werden.

Beide Gruppen konnten mit Erfolg die Leistungsprüfung ablegen. In zwei Jahren können sich diese Kameraden der Leistungsprüfung in Silber stellen. Ein großer Dank gilt den Ausbildern Christian Scheichl, Martin Brückler, Stefan Brückler und Christoph Füreder.

Die Prüfung wurde unter den strengen Augen des Bewerterteams des Bezirkes unter der Leitung von OAW Leo Taubner abgelegt. Auch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Martin Pfarl und Bürgermeister Josef Sturmair vergewisserten sich über den Ausbildungsstand der Feuerwehrkameraden.

Einsatz Ölspur

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Gunskirchen und Wels wurden zu einer Ölspur auf der Wienerstraße B1 alarmiert.

Ein Kraftwagenzug verlor auf einer Länge von über 3 Kilometer aus ungeklärter Ursache Öl. Im dichten Nachmittagsverkehr musste gemeinsam mit der



Freiwilligen Feuerwehr Wels die Straße gereinigt werden. Um Verkehrsbehinderungen zu vermeiden wurde zur Unterstützung eine Straßenreinigungsfirma verständigt um den betroffenen Straßenabschnitt rasch wieder freigeben zu können.



© laumat.at

Atemschutzgeräteträgerausbildung

An zwei Tagen im September wurde in Guns kirchen die Atemschutzgeräteträger- Ausbildung abgehalten.

Vier Kameraden aus Guns kirchen und ein Kamerad von der benachbarten Feuerwehr Lambach nahmen daran teil.

Die Ausbildung wurde von unserem Gruppenkommandanten und Atemschutzwart HBM Gerald Stoll geleitet.

Mit dem theoretischen Teil der Ausbildung wurde am 13. September begonnen. Grundlagen der menschlichen Atmung wie die Funktion der Lunge oder auch der Ein- und Ausatemvorgang wurden dabei den Ausbildungsteilnehmern erklärt.

Atemschutzgerätebezogene Themen wie die Funktion der Atemschutzmasken und des Atemschutzgerätes wurden sehr gründlich behandelt.

Der darauffolgende Samstag wurde für die praktische Ausbildung genutzt. Das richtige Anlegen des Gerätes und worauf dabei auch zu achten ist wurde sehr intensiv trainiert.

In einem Übungsobjekt wurde das richtige Vorgehen mit einem Atemschutztrupp geübt.

Was sind die einzelnen Aufgaben eines einzelnen Atemschutzträgers oder auch das richtige Öffnen einer Tür -diese Punkte konnten am Übungsnachmittag sehr gründlich erklärt und auch den Teilnehmern durch unsere Ausbilder vorgezeigt werden. Dem Abschluss der zweitägigen Ausbildung bildete ein simulierter Einsatz in einem leeren, landwirtschaftlichen Ob-

jekt. Ein Zimmerbrand musste hier erfolgreich bekämpft werden, es galt das erlernte in der Praxis richtig anzuwenden.



Diese Ausbildung ist der 1. Teil in der Atemschutz-ausbildung, in weiteren Kursen und vielen Übungen gilt es für die neuen Atemschutzträger nun Erfahrung zu sammeln, um für den Ernstfall bestens ausgebildet zu sein.

Nach erfolgreicher Teilnahm an dieser internen Feuerwehrausbildung und der ärztlichen Bescheinigung der Tauglichkeit ist der Feuerwehrmann befähigt den Atemschutz im Einsatz zu tragen.

Ein Dank gilt an Gerald Stoll, der die Ausbildung ausgearbeitet und auch geleitet hat, ebenso auch seinen Helfern, ohne die diese sehr zeitintensive Ausbildung nicht möglich wäre.

Übertritt in den Aktivstand

Unser Kamerad Niklas Rohrer feierte im September seinen 16 Geburtstag. Damit trat er in den Kreis der Aktivmannschaft ein und übt fortan mit der Einsatzmannschaft.

Für Niklas der schon die Ausbildung in der Feuerwehrjugend absolvierte beginnt nun im Herbst die wichtige Grundausbildung für den Einsatzdienst. Diese Ausbildung gliedert sich in zwei Phasen, der internen Ausbildung in der Feuerwehr und den anschließenden Ausbildungstagen bei der Freiwilligen Feuerwehr in Wels.

Kommandant Martin Grabner übergab ihm dazu offiziell den Aktivhelm.

Wir wünschen Niklas alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.



Freiwillige Feuerwehr Guns kirchen
Feuerwache Fallsbach

An einen Handelt
Ausgehlo hat besocht

Stoßbuddeln 2019

d' Schmöller'n
Cafe-Bar-Wirtshaus

vom 7. März bis 5. April 2019

*jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag und Samstag ab 19.00 Uhr*

Siegerehrung: 6. April 2019 um 19.30 Uhr
zu gewinnen gibt es

**Urlaub für 2 Personen
in einem Wellnesshotel
sowie weitere schöne Sachpreise!**

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch

RAIFFEISENBANK GUNSKIRCHEN

Friedenslichtaktion 2018



Am 24. Dezember treffen sich traditionell die Jugendlichen aller Feuerwehren des Bezirkes Wels Land in einer Gemeinde, um dort das Friedenslicht aus Bethlehem in Empfang zu nehmen und es dann in ihren Heimatgemeinden zu verteilen.

Nach einer kurzen Andacht fahren wir wieder zurück nach Gunskirchen wo an folgenden Standorten in Gunskirchen das Friedenslicht für Sie zur Abholung bereit:

Feuerwehrhaus Fernreith
Fernreith 24 – **09.00 bis 12.00 Uhr**

Feuerwehrhaus Gunskirchen
Florianigasse 5 – **09.00 bis 14.00 Uhr**

Pfarrkirche Gunskirchen – **ab 16.00 Uhr**



Informationen zur Jugendfeuerwehr Gunskirchen

Um auch in Zukunft genügend Einsatzkräfte stellen zu können, gibt es in der Feuerwehr Gunskirchen eine Jugendgruppe, die das Ziel verfolgt, junge Menschen mit den Aufgaben einer Feuerwehr vertraut zu machen und für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu begeistern.

Das Motto unserer Jugendgruppe lautet:

**„Feuerwehrjugend -
Ein starkes Stück Freizeit“**

Daher wollen wir gemeinsam mit euch Spiel und Spaß erleben, sportliche Aktivitäten setzen, handwerkliches Geschick fördern und selbstverständlich das Grundwissen der Feuerwehr erlernen.

Dazu noch 4 wichtige Hinweise:

- Um der Jugendfeuerwehr beitreten zu können, musst du aus gesetzlichen Gründen dein **10. Lebensjahr vollendet** haben.
- Es ist eine schriftliche Beitrittserklärung notwendig; diese ist vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.
- Mitglieder der Jugendfeuerwehr werden **nicht im Einsatz eingesetzt !!!**



Freiwillige Feuerwehr
Gunskirchen

Kontakt:
Email: office@ffgunskirchen.at

Finden Sie uns im Internet
www.ffgunskirchen.at
Die Feuerwehr ist auch auf [Facebook](#)



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
FERNREITH

Ausflug

Einen zweitägigen Ausflug haben die Kameraden der Feuerwehr Fernreith mit ihren Partnerinnen und Freunden unternommen. Der Ausflug führte die Reisegruppe dieses Jahr ins Mostviertel. Am ersten Tag wurden die Mostelleria - Destillerie Farthofer in Öhling, das Haubiversum in Petzenkirchen sowie die Hanfwelt Riegler-Nurscher in St. Leonhard am Forst besichtigt.

Am zweiten Tag ging es nach dem Frühstück nach Ybbsitz zur Besichtigung des FeRRUM - Eisenerlebnismuseums. Bevor es dann wieder zurück nach Hause ging wurde noch die Whisky-Erlebnisswelt & Destillerie Haider in Roggenreith besichtigt.



Storch gelandet

Anfang November stellte die Feuerwehr Fernreith den Storch für die kleine Katharina bei Silke Obermayr & Alex Heidl auf. Der Storch der Freiwilligen Feuerwehr Fernreith ist somit heuer schon zu dritten mal bei einem Kameraden gelandet. Die FF Fernreith gratuliert den beiden sehr herzlich und wünscht der jungen Familie alles Gute!



Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung

Die FF Fernreith war auch an der bezirksweiten Katastrophenschutz-Vollübung Mitte November beteiligt. Ziel war es sämtliche Kräfte in Marsch zu set-

zen um an unterschiedlichen Orten verschiedenste Szenarien abzuarbeiten. Die Übungsannahme für den Zug, zu der die FF Fernreith gehörte, war ein Brand beim Fernheizwerk B3 in Gunskirchen.



Ein Zug besteht aus mehreren Fahrzeugen verschiedener Feuerwehren. Wichtig ist die reibungslose Kommunikation und Zusammenarbeit untereinander. Insgesamt waren 329 Feuerwehrleute und 64 Fahrzeuge bei dieser Großübung im Einsatz.



Friedenslicht-Aktion 2018



Im Feuerwehrhaus Fernreith gibt es wieder die Möglichkeit sich das Friedenslicht abzuholen. Die Feuerwehr-Kameraden warten am Montag, 24. Dezember von 9 bis 13 Uhr mit Glühmost und selbst gemachten Keksen auf Besucher. Die Spenden werden für karitative Zwecke verwendet. Die Feuerwehrkameraden holen das Friedenslicht zuvor bei einer bezirksweiten Segnungsfeier und bringen es nach Gunskirchen.

Herbstübung



Am Samstag, den 17.11. hieß es „Übungsalarmierung Brand Industrie, Firma Fuchshuber Agrar in Hof 5“.

Zu dieser rückten die Kräfte der Freiwillige Feuerwehr Gunkskirchen, Feuerwache Fallsbach die Leiter der Feuerwehr Wels, das Atemschutzfahrzeug der Freiwillige Feuerwehr Edt-Winkling und die Freiwillige Feuerwehr Fernreith aus.

Annahme war ein Brand im Bereich der Getreideeinigungsanlage mit starker Verrauchung und vier vermissten Personen in, um und auf der Anlage. Weiters wurde die gerade installierte Steigleitung auf die rund 36 m hohen Silos getestet.



Anschließend führen wir ins Feuerwehrhaus, wo wir noch eine Jause und Getränke zu uns nahmen die durch die Firma Fuchshuber gesponsert wurden und verbrachten noch ein paar gemütliche Stunden miteinander.



Junge Musiker legten Prüfungen ab

Jedes Jahr stellen junge Musiker Talent und Fleiß unter Beweis und legen die Prüfung zu einem Leistungsabzeichen ab – auf Junior-Niveau, in Bronze, Silber und in Gold.

2018 haben die Tonbastler Lara Aichinger (Klarinette), Nico Klampferer (Horn), Anika Krallinger (Querflöte), Franka Reiter (Klarinette) und Christina Rohrer (Posaune) das Junior-Abzeichen abgelegt. Weiters haben Anna Gelbmann (Klarinette), Filip Ivancevic (Tenorhorn), Matthias Kreuzmayr (Trompete), Sebastian Pieringer (Tenorhorn), Robin Reinhart (Schlagwerk) und Patrick Schwarze (Schlagwerk) das Leistungsabzeichen in Bronze und der Trompeter Simon Kleeberger das Leistungsabzeichen in Silber bestanden.

Katharina Hofbauer, neben ihrer Tätigkeit bei der ÖBB Musik Wels seit zwei Jahren auch Klarinettistin in Gunkskirchen, hat das Leistungsabzeichen in Gold am Saxophon abgelegt.

Im Rahmen einer besonderen Feierstunde in Sipbachzell wurde den Musikern ihr Abzeichen überreicht. Insgesamt wurden 145 junge Musiker aus allen Musikvereinen im Blasmusikbezirk Wels geehrt. Zum ersten Mal wurden heuer die Leistungsabzeichen unabhängig vom Alter vergeben. Neu ist auch das Design der Anstecknadeln.



Die ausgezeichneten Musiker mit der Vereinsführung und Gemeindevertretung.

170 Jahre

Musikverein Gunkskirchen gefeiert

Mit einem einzigartigen Konzert wurde beim Musikverein Gunkskirchen das 170-jährige Bestehen gefeiert.



Beim Jubiläumskonzert blickte man auf die bewegte Vereinsgeschichte zurück. Die Ehrengäste des Nachmittags waren die fünf Kapellmeister, die die Musikkapelle Günskirchen seit 1976 geleitet haben – Traugott Kliemstein, Fritz Hubmer, Walter Fellner, Hans Waldenberger und Bernhard Baumgartner. Jeder dirigierte ein Stück, das in ihrer aktiven Zeit als Kapellmeister auf einem Konzertprogramm stand. Moderatorin Martina Kohlmann führte perfekt durchs Programm, beschrieb die Meilensteine in der Entwicklung des Vereines und sprach mit den Kapellmeistern über ihre Erinnerungen – bis man in der Zeitreise bei Kapellmeister Christoph Kaindlstorfer angelangt war, der das Orchester immerhin schon seit 2007 leitet.



Die Ausstellung der Gruppenfotos aus mehr als 100 Jahren, die Vereinstrachten seit 1947 und die kunstvollen Chroniken von Fritz Urbanek haben viele Konzertbesucher bestaunt.

Wie es sich für ein Geburtstagsfest gehört, gab es auch eine große Geburtstagstorte. Die sechs Kapellmeister und Obmann Franz Mallinger haben sie gemeinsam angeschnitten. Nach dem Konzert konnten alle Gäste ein Stück Torte genießen.

Zahlreiche Musiker wurden im Rahmen des Konzertes für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr Engagement im Vorstand geehrt. Brigitte Weissenböck und Petra Spanlang erhielten die Verdienstmedaille in Bronze für ihre 15-jährige Mitgliedschaft. Andreas Mittermayr ist 25 Jahre aktiver Musiker und erhielt dafür die Verdienstmedaille in Silber.

Für 34 Jahre als aktiver Musiker und seine jahrelange Tätigkeit als Jugendreferent- und Obmann-Stellvertreter hat Alfred Schmuckermayer das



Ehrenzeichen in Silber erhalten. Das Ehrenzeichen in Silber ging auch an Franz Grillmair. Er ist schon 38 Jahre aktiver Musiker und hat im Vorstand als Stabführer-Stellvertreter und Obmann-Stellvertreter Verantwortung übernommen.

Die höchste Auszeichnung des Blasmusikverbandes, das Verdienstkreuz in Gold, ging an Christoph Kaindlstorfer sen.. Er ist seit 50 Jahren beim Musikverein aktiv und war für Jahrzehnte auch Kapellmeister-Stellvertreter und Medienreferent.



Kaiserklängekonzert

Gemeinsam mit der Bauernkapelle Eberschwang unter der Leitung von Günther Reissegger und dem ORF Oberösterreich plant der Musikverein Günskirchen ein Kaiserklänge-Konzert, **am Sonntag, 24. März 2019 um 17:00 Uhr** im Veranstaltungszentrum Günskirchen. Nähere Informationen folgen zeitgerecht auf www.mv-gunkskirchen.at. Das Konzert wird von ORF Radio Oberösterreich aufgezeichnet und zu einem späteren Zeitpunkt ausgestrahlt.

Rumänienhilfe Guskirchen

Erfahrungsbericht einer neuen Mithelferin beim 438. internationalen Hilfstransport nach Rumänien

Die Tränen in den Augen der Mutter und das Strahlen in den Augen der Kinder, haben mir gezeigt, dass es gut ist, was wir hier tun.

Was ich vor Antritt der Reise weiß: Vor Ort werden wir unsere mitgebrachten Hilfsgüter vom LKW abladen, welche wir je nach Bedürftigkeit verteilen. Manche Menschen holen ihre Waren mit der Pferdekutsche ab. Außerdem werden wir, unter Zusammenarbeit mit den betroffenen Menschen, neuen Wohnraum für sozial schwache Familien schaffen.

Ich spreche die Sprache nicht, ich kenne die beiden Männer, mit denen ich heute 1000 km in den Südosten fahren werde, kaum.



Was ich noch nicht weiß: Wie wird das wohl werden? Angekommen. Die rumänischen Kinder, zuerst zurückhaltend. Der erste Kontakt ist ein schüchternes Lächeln aus ihren dunklen Augen. Sofort haben sie mein Herz erobert.

Mit einer Kombination aus Zeichensprache, Rumänisch/Deutsch/Englisch und Spanisch verständigen wir uns mit den Einheimischen.

Als wir die Bananenschachteln mit den mitgebrachten Hilfsgütern überreichen, sollte sich dies als einer der prägendsten Momente der Reise herausstellen. Die Mutter nimmt bedächtig jedes einzelne der Babybekleidungsstücke aus der Schachtel, betrachtet sie schweigend und ihr laufen die Tränen über die Wangen. Sie sieht mich an, umarmt mich, obwohl wir uns noch nie zuvor begegnet sind.



Ihre tiefe Dankbarkeit und Demut sind zu spüren. Aber auch ihre Trauer. Die Trauer darüber, dass sie ihren Kindern nicht aus eigenen Kräften solch schöne Kleidung kaufen kann. Abends liege ich im Bett, fühle Wut und Unverständnis darüber, dass es bis heute auf dieser Welt solche massiven Wohlstandsunterschiede gibt. Die Menschen hier sind nicht „faul“, wie viele Leute zu wissen meinen. Die Einwohner haben sehr oft leider gar keine Möglichkeit, Zugang zum Arbeitsmarkt zu erlangen. Wie hier, in diesem kleinen Dorf, wo es kaum Arbeitsplätze gibt.

Hermann Hochreiter und Hans Falkinger führen mich durch das Dorf. Ich sehe Familien, wo die beiden Männer schon viel Wundervolles geleistet haben. Häuser, wo bis vor einigen Jahren noch im Freien gekocht wurde und wo der Garten die Toilette gewesen ist. Heute sind dort dank zahlreichen Sach- und Geldspenden Geschirrspüle, Ofen, Dusche und Toilette von Hermann und Hans errichtet und installiert worden.



Was ich nun nach der Reise weiß: Wenn man durch die Straßen fährt, hat man das Gefühl, die Arbeit nimmt kein Ende, unzählige Häuser, bei denen das Dach einfällt. Als ich diese Gedanken meinen beiden Reisebegleitern mitteile, sehen sie mich an. Und sie sagen mir einen Satz, der mir wohl noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird:



„Ja, es ist noch viel zu tun. Aber so darfst du das nicht sehen. Wenn irgendwo mal ein Anfang getan wird und jeder einen kleinen Beitrag leistet, wird es Schritt für Schritt zur Verbesserung kommen.“ Damit habt ihr wohl Recht, meine Lieben. Das habt ihr mir beigebracht. Genauso, wie ihr mir so viel Anderes auf dieser Reise gelernt habt: Autofahren mit Anhänger, handwerkliche Arbeit und vor Allem: Gelassenheit. Ihr habt während dieser Arbeit so viel Ruhe ausgestrahlt und zu jeder Herausforderung gesagt: „Ah, des griag ma scho“. Und tatsächlich, irgendeine Lösung haben wir immer gefunden.

Ich Danke Euch für Eure Geduld und dass ihr mir diese neuen Erfahrungen geschenkt habt. Ich kann nur an alle, die diesen Bericht lesen, appellieren, auch diese Chance zu nutzen, so regional, hier in Günskirchen, einen Ansprechpartner zu haben, der Euch bestimmt gerne auf seine nächste Reise mitnimmt und auch Euch um eine Lebenserfahrung reicher macht, egal wie alt ihr seid, ob männlich oder weiblich, unabhängig davon, welche handwerklichen Fähigkeiten und Kenntnisse ihr mitbringt. Viele ÖsterreicherInnen haben bereits mitgearbeitet. Traut euch. Ihr werdet nicht nur anderen Menschen Freude schenken, sondern auch selbst an Reife und Erfüllung gewinnen.

Danke Hermann!
Danke Hans!



Magdalena MARTIN, 14. September 2018

Wenn ihr uns finanziell unterstützen möchtet, freuen wir uns über eine Spende auf folgendes **Spendenkonto**:

Raiffeisenbank Günskirchen
IBAN: AT95 3412 9000 0001 6246
BIC: RZOOAT2L129

Verwendungszweck: „Spende Rumänienhilfe“

Die Spenden kommen den Menschen vor Ort in Rumänien zu Gute. Wir finanzieren damit die Transportkosten, Lebensmittel und grundlegende häusliche Ausstattung (Toilette, Dusche, Küche, Böden, Fenster etc.) für die Einheimischen. Wir bedanken uns sehr herzlich für Eure Unterstützung!

Nähere Infos findet ihr auf der Website:
hikoede.at/rumaenienhilfe-gunskirchen

Alles Liebe wünscht Euch
das Team der Rumänienhilfe Günskirchen

Anzeige

...coole Idee von Mama, den Garten von Alex und Brigitte machen zu lassen

AB 
gartenservice

WIR HINTERLASSEN BLEIBENDE EINDRÜCKE
NICHT NUR IN DEINEM GARTEN

Alex Heidl & Brigitte Weissenböck
4623 Günskirchen, Fernreith 32 & 20

0664-9298284 & 0699-19068103
www.ab-gartenservice.at

... wenn es um nachhaltige Planung, Pflege und Gartengestaltung geht!



Aus der Ortsbauernschaft

Erntedankfest



Viele fleißige Hände trugen wieder zu einem Gelingen des heurigen Erntedankfestes bei.

Deshalb gebührt auch all jenen beteiligten Personen nochmals ein herzliches Dankeschön!



Ausflug

Der diesjährige Ausflug führte uns nach Nussbach zum Ganslhof der Fam. Hebesberger. Dort erfuhren wir viel wissenswertes über die Gänsehaltung und Verarbeitung der Daunen.

Weiters führte uns der Weg zur Alpakazucht der Fam. Lugerbauer. Im Gasthaus zum großen Jäger stärkten wir uns bevor unser nächster Betrieb Schlattbauergut in Ried im Traunkreis viele interessante Einblicke in die Erzeugung von Essig und Öl uns vermittelte.



Zum Abschluss unseres Ausfluges hatten wir die neue BBK Holzhaus in Adlwang am Programm. Ein gelungener Bau im Einklang mit der Natur samt dazugehörigem Bauernladen sowie regionalen Restaurant erwartete uns und ermöglichte uns die Besichtigung der neuen BBK Räume. Die Obfrau Edeltraud Huemer sowie Dienststellenleiterin Gabriele Hebesberger empfingen uns im Saal und

berichteten von der Idee bis zur Eröffnung des gelungenen Hauses.

Den Abend ließen wir im dazugehörigen Restaurant bei regionalem Buffet ausklingen und überzeugten uns von der gelungenen Idee der Kombination des Hofladens mit deren Restaurant.

Drahtkugeln

Ende November entstanden beim Drahtkugelnkurs im Gasthaus Gruber tolle Kunstwerke die man sehr vielseitig dekoriert zu allen Jahreszeiten einsetzen kann.

Dieser besondere Blickfang wurde in mühevoller Arbeit unter Anleitung von Fr. Bettina Springer aus Eberstallzell zu einem wahren Hingucker.

Bratapfelrezept

Mit diesem köstlichen Bratapfelrezept von Johanna Huber wünschen die Günskirchner Bäuerinnen Frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr!

Gefüllter Bratapfel
4 Äpfel
5 dag gehackte Nüsse
4 EL Ribiselmarmelade
1 EL Honig
4 TL Butter
1 Messerspitze Zimt



Äpfel waschen, Kerngehäuse ausstechen und in eine feuerfeste Schale setzen.

Alle anderen Zutaten gut vermischen, die Äpfel damit füllen.

Backofen auf 180 Grad vorheizen, Äpfel 15-20 Minuten backen, noch heiß mit Schlagobers oder Vanillesauce servieren.

Termin Liachtmessball

1. Februar 2019 im Zirbenschlössl in Sipbachzell
Ballkarten gibt es bei Gisela Weiss zu kaufen.

***Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft,
mit seinem zarten lieblichen Duft.
Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit.***



Ortsgruppe Günskirchen, ZVR-Zahl 147053817

Kin der Fasching

Sonntag 20.01.2019
Beginn: 14 Uhr
Veranstaltungszentrum
Günskirchen

Eintritt: Freiwillige Spende

Die Kinderfreunde
Günskirchen

Anzeige

Psychotherapeutische Praxis
 Iris Brunnbauer-Kransteiner

Mein Therapie-Angebot richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene und ältere Menschen.

Ich arbeite in Einzel-, Paar- und Gruppentherapie.



Workshops - nähere Beschreibung auf meiner Homepage

Burn Out? Schlechter Stress? Guter Stress? 01.02. + 15.02.2018
 19:00 - 21:00

Meinem inneren Kind heilsam begegnen 28.02. + 14.03.2018
 19:00 - 21:00

Nähere Informationen über mich, die Methode und meine Praxis finden Sie auf meiner Homepage.

Ich freue mich darauf, Sie ein Stück auf Ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen!

Iris Brunnbauer-Kransteiner
 Welser Straße 6
 A-4623 Günskirchen

+43 664 5353808
www.psychotherapie-brunnbauer.at | praxis@psychotherapie-brunnbauer.at

MEDIAL HEARTS AUSTRIA



Libby Clark kommt wieder nach Schleglberg!

Am **Samstag, 16. & Sonntag, 17. März 2019** kommt sie mit einem spirituellen Kurs um unsere Energie zu entdecken, zu fördern und das Umfeld für eine bestmögliche Heilung zu schaffen. Erfahrenen und Beginnern bietet der Kurs die Möglichkeit ihre Fähigkeit zu heilen zu fördern und die Erfahrung auszudehnen. Während dieses einzigartigen und individuellen Kurses wollen wir die Kraft der Heilung in all ihren Aspekten nutzen.

Außerdem wird sie am **Samstag, 16. März 2019** um **19 Uhr** einige Jenseitskontakte für das Publikum bringen. Diese Verbindungen und Informationen können sehr hilfreich sein. Damit soll auch bewiesen werden, dass es ein Leben nach dem Tod gibt.

Freier Eintritt für diese Abendveranstaltung, wir würden uns freuen, wenn Sie dabei sind!

Seminarhof Schleglberg Holzhäuseln 12 in 4681 Rottenbach



Näheres auf unserer Website www.medialhearts.at oder Annemarie 0664/4639949

Die Vereine berichten



Nimm dir Zeit!



Am Eingang zur Freizeitanlage in der ehemaligen Schottergrube an der Bahn ist ein Rastplätzchen im Entstehen, das unser Verein gestalten darf. Im Frühling beginnen wir ein Zwei-Bänke-Ensemble durch ein einladendes Rundherum so zu verschönern, dass man gerne Platz nimmt. Die zwei Männer mit Schirm - Meister und Gehilfe - werden den Namen: **Zeitbank-Platzerl** „in Holz weißeln“.

Fest im Einsatz



Unsere Helene wurde von Sonja zu einem Besuch nach Eberschwang chauffiert. Das Besondere an dem Ausflug war: Da fuhr eine Ex-Schülerin mit ihrer Lehrerin aus der Volksschulzeit zu einer Ex-Schülerin dieser Lehrerin. Fazit : ein vergnügliches Aus-der-Schule-Plaudern.



Adventmarkt 2018

Zum fünften Mal beteiligte sich unsere Zeitbank am Gunskirchner Adventmarkt. Mittlerweile gehören wir mit unserer Tombola schon zum gewohnten Bild im 1. Stock. Ein Teil des Erlöses fließt in das Sozialstundenkonto, mit dem wir



uns in unserer Gemeinde einbringen.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Gunskirchner Geschäftsleuten, Firmen, Banken und Privaten, die uns Sachspenden zur Verfügung stellten. Wir können Ihnen versichern, Ihre Gutscheine und Bests sind gut eingesetzt.

Allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern ein schönes Weihnachtsfest und viel Positives im neuen Jahr!



Ein Blick auf unsere Homepage:
<http://gunskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com>

MRSC GUNSKIRCHEN *since 1968*

50-Jahre-MRSC-Gunskirchen - Ein halbes Jahrhundert auf zwei Rädern



Am 10.11.2018 feierte der MRSC-Gunskirchen mit insgesamt 300 Gästen sein 50-Jahr-Jubiläum im VZ Gunskirchen.

Livemusik von den „Southern Steel Riders“ und ein toller Moderator machten diese Festveranstaltung zu einem würdigen Event.



Als Gäste durften wir neben der Gunskirchner Politprominenz, angeführt von BGM Sturmair Josef, noch weitere bekannte Motorradsportler begrüßen. So gab uns Seitenwagenweltmeister und TT-Sieger Klaus Klaffenböck mit seinem früheren Beifahrer Christian Parzer die Ehre.

Weiters waren vor Ort Peter Kimeswenger (8. Seitenwagen WM 2018), Thomas Gradinger (7. Supersport WM 2018) und Christopher Eder (Sieger Tschechische Strassenmeisterschaft 2018 mit dabei). Ein insgesamt gelungener und schwungvoller Abend ging wieder einmal viel zu schnell vorbei.



Am Sonntag, 11.11.2018 gab es noch eine mit viel Niveau gestaltete Motorradausstellung, inclusive der Live-Vorführung einer neuartigen Motorrad-Airbagweste zu sehen.



Grünauer Karl-Heinz
Obmann MRSC-Gunskirchen

Goldhaubenfrauen

Der Erntedank am 07. Oktober war, wie alljährlich, wieder ein Anlaß um unsere Festtracht „auszuführen“. 16 Goldhauben waren bei der Feier dabei.



Am 14. Oktober gab es eine Fahnenweihe. Auf Initiative der Goldhaubenfrauen wurden 2 alte Pfarrfahnen restauriert. Sie sind der Gottesmutter geweiht. Es wurde dazu auch ein erheblicher Beitrag geleistet.

Kekse backen und Hasensuppe waren auch am Programm, um am Adventmarkt etwas anbieten zu können. Und schon wieder ist ein Jahr mit all seinen Tätigkeiten vergangen.

Die Goldhaubenfrauen wünschen allen Gunskirchnern ein gesegnetes Weihnachtsfest!





Bergtour Ötscher 05./06. September 2018

Der „Rauhe Kamm“ war am ersten Tourentag die eigentliche Attraktion während der Ötscher-Besteigung. Dieser schöne teils ausgesetzte Gratzustieg führte bei besten Wetterbedingungen 5 Teilnehmer auf den 1893m hohen Ötschergipfel. Hier eröffnete sich ein ungetrübter Rundblick in die umgebende Bergwelt. Mit dem Abstieg zum Ötscherschutzhaus und der Liftabfahrt nach Lackenhof endete ein schöner Bergtag. Nach der Übernachtung in Lackenhof und der Liftauffahrt zum Ötscherschutzhaus, wanderte die Gruppe am 2. Tourentag zum Riffelsattel und weiter hinauf auf den Kl.Ötscher. Es folgte der Abstieg in die Ötschergräben. Viele bekannte Naturjuwelen wie der Schleierfall und der Mirafall, aber auch unzählige Kaskaden, kleinere Wasserfälle, grüne Tümpel und Schluchtengen eröffnen sich hier für den Wanderer. Nach der Einkehr beim Ötscher Hias, folgte die lange und ebenfalls sehr attraktive Wegstrecke über das Kraftwerk Wienerbruck und die Hinteren Tormauer bis nach Erlaufboden. Die 2,5km lange Schlussetappe bis zum Auto in Trübenbach forderte noch einmal einiges an Ausdauer, sehr erholsam war dann die Einkehr im dortigen Wirtshaus Alte Schule.



Bergwanderung Brunnkogel 22. September 2018

Wegen schlechter Wetterprognose wurde als Ersatz für die geplante Tour auf den Ausseer Zinken die Besteigung des Brunnkogel durchgeführt. Leider nahmen nur 2 Personen an der Ausfahrt teil. Die Beiden wurden beim Anstieg zum Brunnkogelgipfel über den Schafkluckensteig, mit überraschend gutem Wetter belohnt. Auch der Abstieg zur Taferlklausen und der Rückweg zum Langbathsee wurde bei guten Verhältnissen durchgeführt.

Gemeinschaftsausfahrt per Bus Tauplitz 06. Oktober 2018

Nach der komfortablen Anreise per Bus auf die Tauplitzalm machten sich die 39 Teilnehmer in mehreren Gruppen auf den Weg, um die schöne Almland-schaft am Plateau



zu erkunden. Von den meisten Teilnehmern wurde dabei der Rundweg zu den schönen Seen begangen. Eine kleine Gruppe stieg über den Normalweg zum markanten Gipfel des Traweng auf, während 5 Bergsteiger den Traweng über den Gamsblick-Klettersteig erreichten. Als gemeinsames Ziel aller Teilnehmer war schlussendlich die Einkehr im Hollhaus angesagt. Auf der sonnigen Terrasse der Berghütte konnten alle Vorzüge dieser gastlichen Berghütte genossen werden.



Bergwanderung Notgasse Stoderzinken 20. Oktober 2018



Schönes Herbstwetter begrüßte 11 Bergwanderer nach der Auffahrt über die Alpenstraße am Stoderzinken. Vorbei an der Steinerhütte wanderte die Gruppe zur jetzt privaten Brünnerhütte und von dort Richtung Westen über die Hochwiesmahd zum Beginn der „Notgasse“. Die Begehung dieses Schluchtensteiges erwies sich als Höhepunkt des Tourentages.

Hoch aufragende Felswände und Schluchtengen, aber vor allem die zahlreichen historischen Felszeichnungen waren beeindruckende Erlebnisse unterwegs. Nach der Rückkehr zur Brünnerhütte bestiegen 7 Teilnehmer noch den Gipfel des Stoderzinken. Mit der Einkehr in der gemütlichen Steinerhütte wurde anschließend der schöne Tourentag abgeschlossen.

Staatsfeiertag Bergmesse am Häfelberg 26. Oktober 2018

Der Häfelberg bei Schörfling war heuer am Nationalfeiertag der Zielort für unsere Bergmesse. Nach einem gemütlichen Anstieg durch einen schönen Laubwald feierten über 50 Personen mit Pater Jakob vom Stift Lambach, hier die traditionelle Bergmesse. Erfreulicherweise nahmen auch einige Familien mit Kindern daran teil, die Mischung aus Jung und Alt unter den Teilnehmern würdigte den feierlichen Anlass.

Fröhliche Stimmung herrschte anschließend bei der Mittagseinkehr in einem Schörflinger Gasthaus.



Wanderung Pesenbachtal 04. November 2018

Die jährliche Mühlviertel-Wanderung führte heuer ins Pesenbachtal.

Von Bad Mühlacken wanderten 18 Personen entlang des Pesenbach zu den großartigen Naturphänomenen der blauen Gasse mit ihren zahlreichen Quellen und Tümpeln, und schlussendlich zum Kerzenstein. Nach einer ausgiebigen Rast ging es weiter entlang eines schönen Weges zur Einkehr ins Gasthaus Schlagerwirt. Die Rückkehr nach Bad Mühlacken erfolgte flussabwärts „auf Kneipps Spuren“ entlang von 23 gut beschilderten Kraftplätzen. Hier konnten die Wanderer die 5 Säulen der Kneipplehre mit allen Sinnen erfahren.

Bergtour Eibenberg 17. November 2018

Erste Minustemperaturen dieses Herbstes begrüßten die Teilnehmer im Offenbachtal.

Der relativ steile und sonnige Waldanstieg veranlasste die 12 Personen rasch zum Ablegen der warmen Jacken, auf der Terrasse der Hiaslalm konnte schon ein angenehmes Sonnenbad genossen werden. Es folgten sehr steile Höhenmeter bis zum ca. 1500m hohen Kammverlauf. Hier war eisiger Wind spürbar. wegen des schönen Herbstwetter waren aber doch viele Bergwanderer unterwegs. Auch am Gipfel des Eibenberg war entsprechend viel los, trotzdem freuten sich alle Bergfreunde unserer Gruppe über den Gipfelerfolg. Über die Hiaslalm wurde wieder zur Offenbachstraße abgestiegen. Bei der Heimfahrt gab es noch einen Zwischenstopp in Steinkogel zur Einkehr beim Roitherwirt.



Tourenprogramm, Alpenverein Jänner – März 2019

12. Jänner 2019:

Skitour – je nach Schneelage
TB: W. Zimmer (0650 999 89 53)

24. Jänner 2019:

Langlaufen – je nach Schneelage (Donnerstag)
TB: H. Hacker (0664 490 35 54)

09. Februar 2019:

Skitour – je nach Schneelage (Samstag)
TB: Rupert Neumair (0664 816 87 86)

21. Februar 2019:

Langlaufen – je nach Schneelage (Donnerstag)
TB: H. Hacker (0664 490 35 54)

02. März 2019:

Skitour – je nach Schneelage (Samstag)
TB: Michael Knogler (0680 307 09 60)

14. März 2019:

Frühlingswanderung (Donnerstag)
TB: J. Haslehner (07246/7694)

15. März 2019:

Jahresrückblick 2018 (Freitag)
19.00 Uhr, Gasthaus Übleis Fernreith



Excellence in education since 1985

Ab Jänner 2019 gibt es die beliebten Helen Doron English Kurse auch in Gunskirchen!

Aktuell hält Sandra Hoslin, gebürtige Meggenhofnerin und nach 14 Jahren im internationalen Ausland seit 2016 wieder zurück in der Heimat, die beliebten Helen Doron English Kurse in Meggenhofen ab. Die teilnehmenden Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter haben viel Spaß mit den Programmen „Fun with Flupe“ und „Jump with Joey“. Ab Jänner 2019 gibt es die Kurse nun auch direkt in Gunskirchen.

„Für viele Eltern ist eine gewisse Distanz und somit lange Anfahrt, und der damit verbundene Zeitaufwand oft ein Hinderungsgrund, unterschiedliche Angebote für Kinder wahrzunehmen. – Wenn man daher Dinge im Ort oder in der unmittelbaren Nähe greifbar machen kann, so finden das viele Eltern gut“.

Die Kurse in Gunskirchen starten nach den Weihnachtsferien.

Das Erfolgsgeheimnis der Helen Doron English Methode liegt unter Anderem in der kleinen Gruppengröße von 4 bis max. 8 Kindern und der entspannten Lernatmosphäre ohne Stress und Druck.

Die wöchentlichen Einheiten garantieren viel Interaktion und jedes Kind wird gefördert! Die Kinder lernen mit Spaß, Musik und Kreativität. Die langjährig bewährte Methode des sogenannten „background home hearings“ sorgt für sicheren Lernerfolg. Im Moment besuchen weltweit jedes Jahr ca. 120.000 Kinder Helen Doron English Kurse. Die Kinder werden altersgerecht gefördert, ohne Über- oder Unterforderung. Besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, alle Kinder der Gruppen nach Möglichkeit und Fähigkeit einzubeziehen.

Gute Kommunikationsfähigkeiten, wie z.B. sich ohne Hemmungen auf Englisch zu unterhalten, werden für unsere Kinder beruflich unentbehrlich sein.

Ein früher und sehr entspannter Zugang zur Sprache ist dabei auf jeden Fall „Vorhilfe statt Nachhilfe“.



SCHNUPPERSTUNDE am
Di. 4.12. bzw. Fr. 7.12.
Details und Anmeldung:
sandra.hoslin@helandoron.at

AB 8. bzw. 11. JÄNNER 2019 – NEUE
TERMINE FÜR HELEN DORON ENGLISH
KURSE nun direkt in GUNSKIRCHEN.

DIENSTAG,
14.15h – 15.00h 4-5 jährige Kinder

FREITAG,
11:45h – 12.30h 1. + 2. Klasse VS

12.35h – 13.20h 5-6 jährige Kinder
(Schulanfänger)

Die Kurse finden, leicht erreichbar,
im 1. Stock im Hort in Gunskirchen statt.

Kosten:
einmalig Lehrmaterialien € 78,-
monatliche Kurskosten € 46,-
(Geschwister-rabatt ab dem 2. Kind
möglich!)

Kursdauer:
von Jänner bis Ende Juni (parallel zum
Schuljahr)

NÄHERE INFORMATIONEN und
ANMELDUNG unter

sandra.hoslin@helandoron.at
mobile: +43 677 626 796 99

 HDESandraHoslinGrieskirchen

Sandra Hoslin - Helen Doron English Teacher
Zwölf 16, 4714 Meggenhofen, Tel: +43 (0) 677/626 79 699, e-mail: sandra.hoslin@helandoron.at, internet: www.helandoron.at
Bankverbindung: Sparkasse Oberdonau, IBAN: AT54 2032 0321 0045 5487

Anzeige



**Intelligentes Bauen
verbindet Menschen.**

Bauen mit Herz und Verstand. Jedes Projekt ist anders und muss individuell geplant und ausgeführt werden. Seit fast 150 Jahren steht die DORR für höchste Kompetenz in allen Bereichen des Bauwesens. porr.at

DORR

Ortsgemeinschaft JARMINA

Erinnerungsfahrt an den Fluchtweg der Donauschwaben aus „Jarmina“ 1944

Im Oktober 1944 mussten die Bewohner aus JARMINA, ein deutsches Dorf in Kroatien, sowie 100.000e andere Donauschwaben, die Flucht vor der russischen Armee nach Westen antreten.

Viele Frauen, Männer und Kinder sind nach ca. 6 Wochen unter großen Strapazen, sowie unvorstellbaren Entbehrungen, mit Pferdewagen/Trecks letztendlich in Gunskirchen/OÖ. angekommen und wurden dort auch größtenteils sesshaft.

Die Söhne der Familie Katharina und Adam Martin hatten schon lange den Wunsch in die Vergangenheit zu reisen und diesem schmerzvollen Weg zu folgen.

Franz, Josef, Walter und Peter, sowie David (Sohn von Peter), wollten die Fluchtroute aus dem Jahre 1944 von Kroatien über Ungarn nach Österreich mit Fahrrädern bewältigen.

Auf dieser Fahrt konnten sie die Gegend kennenlernen in der sich ihre Eltern, Großeltern und viele Verwandte auf der Flucht befanden.

Mit 5 Rädern und Gepäck im Transportbus nahm die Reise im August 2018 über Graz nach Slowenien und Kroatien den Anfang.

Nach 749 km wurde JARMINA in Kroatien erreicht. Die Brüder waren bereits das 3. Mal, David erstmalig, im Geburtsort der Eltern und sie besichtigten auch diesmal die Kirche und die noch vorhandenen Gebäude.

Anschließend begann die Radtour. Nach Original-Aufzeichnungen über Osijek/Kroatien und weiter nach Norden bis zur ungarischen Grenze. Über Landstraßen, Wald- und Radwege fuhr man den angegebenen Fluchtweg nach. Harkany, Szigetvar, Nagybjom, Keszthely (Plattensee), Savar und Hegykö waren in Ungarn Stationen.

In Klingensbach erreichte die Gruppe nach 425 Rad-km die österreichische Grenze. Von dort ging es dann gemeinsam wieder mit dem BUS nach Gunskirchen.

Die restliche Fluchtroute durch Österreich bis in die Welser Heide soll in den nächsten Jahren noch nachgeholt werden.



Neben schönen Erlebnissen und viel Spaß waren vor allem Gespräche über das damalige Geschehen beeindruckend. Größtenteils im donauschwäbischen Dialekt wurden Gedanken an die Eltern, Großeltern und alle anderen Flüchtlinge ausgetauscht. Auch über Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede zur heutigen Fluchtbewegung wurde gesprochen.

Mit gemischten Gefühlen, aber reich an Eindrücken und Erinnerungen, können Franz, Josef, Walter, Peter und David auf eine gemeinsame, unvergessliche Reise zurückblicken.

Siedlerverein Gunskirchen

Jahreshauptversammlung 2018 mit Herbstball

Rund 80 Mitglieder und Gäste konnte Obmann Mag. Peter Reinhofer persönlich zur Jahreshauptversammlung des Siedlervereines Gunskirchen am 9. November im Gasthaus Gruber begrüßen. Alle Damen erhielten Alpenveilchen oder einen Weihnachtsstern als Blumengruß.



Die Marktgemeinde war durch Bürgermeister Josef Sturmair, VBGM Mag. Gabriele Modl und Friedrich Nagl sowie GV Jochen Leitner vertreten. Bürgermeisterin a.D. Mag. Karoline Wolfesberger und Bürgermeister a.D. Karl Grünauer waren ebenfalls unter den Ehrengästen. Den Siedlerverband repräsentierten Landesobmannstellvertreter Jo Müller, Bezirksobmann Ewald Bauer und Abordnungen befreundeter Vereine des Bezirkes.

Bei der Neuwahl wurde dem Vereinsvorstand neuerlich das Vertrauen ausgesprochen und das gesamte Team in seinen Funktionen bestätigt.



Der neugewählte Vereinsvorstand mit Ehrengästen

Beim anschließenden Herbstball wurde zur Musik unseres Vereinskollegen Gerhard Zeininger bis nach Mitternacht das Tanzbein geschwungen.



Unsere Bürgermeister & OikoCredit-Partner nehmen Stellung!

Ich leiste mit großer Überzeugung einen Beitrag zum Projekt OikoCredit. Gerade mit diesen Unterstützungsgeldern soll die Versorgung vor Ort sichergestellt werden. Damit besteht für die dortige Bevölkerung die Möglichkeit, sich ein eigenes Umfeld aufzubauen und eine Lebensgrundlage zu schaffen. Jeder möchte im Prinzip in seiner eigenen Heimat leben und nicht gezwungen werden, sich ein „besseres Leben“ woanders zu suchen.

Die Grundlage jeden Lebens ist die Nahrungsversorgung. Mit OikoCredit wird den Bauern die Möglichkeit geboten, zu investieren und eine Lebensmittelversorgung vor Ort erfolgs- und ertragsreich aufzubauen.

Bgm. Josef Sturmair „Herzlicher Dank gilt allen Unterstützern dieses Projektes“!

Mikrofinanzierung durch Kleinkredite bedeutet: Kleines Geld – große Wirkung. Die Zahl der Menschen, die in bitterster Armut leben, (das heißt über weniger als zwei US-Dollar (1,75€) täglich zu verfügen), hat sich zwar in den letzten 20 Jahren halbiert, aber mit schätzungsweise einer Milliarde Betroffenen ist sie immer noch viel zu hoch.

Viele Staaten, Institutionen und Privatpersonen engagieren sich für die Bekämpfung dieser Armut. Das Projekt OikoCredit kann einiges bewirken! Schon die Anschaffung eines Fahrrades etwa, erhöht die Mobilität und verbessert die Chancen auf dem Arbeitsmarkt. In Kambodscha zum Beispiel existiert praktisch gar kein öffentlicher Verkehr. Die Finanzierung einer Nähmaschine oder von Werkzeugen ermöglicht erst die Gründung eines Kleingewerbes. In Afrika gibt es bereits jetzt 650 Millionen Besitzer eines Smartphones, die damit den Zahlungsverkehr und sämtliche Finanzdienstleistungen digital abwickeln.

Nicht nur durch direkte Spenden kann geholfen werden, sondern auch durch das Verleihen von Geld, wenn auch nur auf begrenzte Zeit.

OikoCredit - ein Projekt, das ich nur empfehlen kann!



VizeBgm. Fritz Nagl



Dr. Karin Rahman

Mir ist es ein großes Anliegen, Menschen, die sozial schlechter gestellt sind, zu unterstützen. Besonders Frauen sind oft stark benachteiligt, haben wenig Rechte, kaum Ausbildungsmöglichkeiten, und keine Chance, sich beruflich weiterzuentwickeln. Hier bietet OikoCredit eine wunderbare Möglichkeit, sich ein Einkommen für die Familie aufzubauen.

Dadurch wird gleichzeitig die positive Entwicklung der Kinder sowie das Wohl der gesamten Familie gefördert. Es ist erwiesen, dass Frauen das Geld gezielter anlegen als Männer und sehr wachstumsorientiert denken. Dadurch erreichen sie soziale Aufwertung und kommen der Gleichberechtigung einen Schritt näher.

„Ein kleiner Beitrag für eine etwas gerechtere Welt!“

Wer uns für einen Mikrokredit unterstützt, verschenkt sein Geld nicht, sondern „verborgt“ es auf beliebige Zeit an Arme (vor allem Frauen) in der Welt, denen so ein neuer Weg in die Unabhängigkeit ermöglicht wird. Mit 200€ (oder einer mehrfachen) Einlage auf unser eigenes **Treuhandkonto AT61 3412 9800 0003 8000** ist man auf Zeit dabei.

Nach erfolgter Ersteinlage melden wir uns rasch bei Ihnen, um eine Partnerschaftvereinbarung abzuschließen. Rückbuchung ist jederzeit möglich! **Informationen mit Zahlschein liegen dazu ganzjährig beim Mitteleingang der Pfarrkirche auf! Kontakt: Silv. Einzenberger, H. Weiss**



Bild.Punkt – Verein für moderne Fotografie

Die Welt wird über die Augen wahrgenommen und Bilder sind wichtig wie eh und je. Trotz der Bilderflut durch das Internet bleibt das Interesse aufrecht. Es werden immer mehr Bilder konsumiert, aber sie teilen sich die gleiche Zeit. Zwei Sekunden müssen leider oft reichen. Um sich von der Masse abzuheben bedarf es immer besserer Bilder. Die Möglichkeiten haben wir, doch braucht es Schulung und Übung sie einzusetzen. Im Fotoclub geht es hauptsächlich darum, bessere und relevantere Bilder zu kreieren und zu bearbeiten. Jeder ist dazu eingeladen mitzumachen. Gemeinsam kommt man besser voran, es macht mehr Spaß und die Erfolge sind am schönsten wenn man sie in einer Gemeinschaft erzielt.

Bei uns ist es egal ob man jetzt nun Anfänger ist, schon fortgeschrittener Hobbyfotograf, oder sogar ein Berufsfotograf. Wir versuchen an jeden Fotobegeisterten oder jede -begeisterte unser Wissen an gemeinsamen Clubabenden, welche alle 2 Wochen immer Donnerstags Abend stattfinden, weiterzugeben und vielleicht sogar neues zu erfahren.



Außerhalb dieser Termine gibt es auch gemeinsame



Clubausflüge oder Veranstaltungen, wie zum Beispiel jetzt zur Weihnachtszeit ein Familien Shooting, wo jedes Mitglied die Möglichkeit hat eigene Fotos anzufertigen und falls notwendig helfen wir dabei. Unser clubeigenes Fotostudio ist dafür bestens ausgerüstet, auf ca. 90m² findet man alles was man zum anfertigen professioneller Bilder benötigt. Es dient auch als Clublokal wo wir unsere Clubabende abhalten.



Aber nicht nur dies sondern wir nehmen auch an Nationalen und Internationalen Meisterschaften teil. Unser Club ist sehr vielseitig von Landschaft bis Portrait und für jeden ist etwas dabei. Dabei zählt immer das Miteinander und der gemeinsame Austausch.

Sollten wir mit diesen Zeilen das Interesse geweckt haben, kann man sich auf unserer Website www.fcbild.com oder auf Facebook unter „bildpunkt“ ein Bild davon machen. Es lohnt sich vorbeizukommen. Bei Interesse einfach eine Mail an vorstand@fcbild.com schicken oder bei einem Clubabend vorbeikommen. Nur keine Angst, wir freuen uns!



www.fcbild.com

Anzeige

Räumausstattung **MAYRDORFER**



Vorhänge | Tapezierungen
Karniesen | Tischtücher
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Günskirchen
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at

Agrarkreis Exkursion

Der Agrarkreis der Bezirkslandjugend Wels-Land hat dieses Jahr wieder viele Besichtigungen für Agrar-interessierte organisiert. Eine dieser Besichtigungen führte viele Mitglieder von uns im September nach Bachmanning zum Kaudinghof. Es war spannend, einen Einblick in den Betrieb der Familie Payrhuber zu bekommen und mehr über ihren gut funktionierenden Ab-Hof-Verkauf zu erfahren. Weiters durften wir auch Produktion der selbstgemachten Nudeln und des „Schnaps-Ei“ kennenlernen.



Beim Erntedankfest waren wir dann auch zahlreich vertreten. Anschließend an das Erntedankfest schmückte sie dann für mehrere Wochen die Pfarrkirche.

Kochkurs

Gemeinsam mit Seminarbäuerin Pauline Payrhuber veranstalteten wir im Oktober einen Kochkurs unter dem Thema „Smart gekocht“. Nicht nur Mädls erfuhren von ihr leckere, schnelle aber auch vor allem gesunde Rezepte die man ganz leicht zuhause zaubern kann. Rote-Rüben-Suppe, Kürbis-Huhn-Gulasch, One-Pot-Curry oder eine Kühlschranks-Torte waren nur ein paar der Leckereien, die wir gekocht haben. Noch einmal Danke an Pauline, dass du dir für uns Zeit genommen hast.



Erntedank

Heuer bemühten wir uns wieder sehr um eine schöne Erntekrone zu binden. Wir trafen uns im Sommer einige Male um die verschiedenen Getreidearten zu schneiden und diese dann zu einer schönen Krone zu binden. Geschmückt wurde sie dann wieder mit Gemüse der Gungskirchner Bauern.

Jahreshauptversammlung

Am 24. November trafen sich alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Strasserhof. Beim Jahresrückblick und dem Kassabericht ließen wir das letzte Jahr Revue passieren. Leider mussten wir uns heuer gleich von zwei Vorstandsmitgliedern verabschieden. Unser Leiter Michael Holzleitner beendete nach fünf Jahren, davon drei als Leiter, seine Vorstandstätigkeit. Auch von unserem Agrarreferenten Thomas Holzleitner mussten wir uns nach drei Jahren im Vorstand verabschieden. Wir danken euch für euer Engagement, die Nerven und vor allem die Zeit, die ihr in die Landjugend investiert habt. Man hat sich immer auf euch verlassen können und wir hoffen, euch zwei auch noch oft als aktive Mitglieder zu sehen.

Durch diese zwei Verabschiedungen änderte sich im Vorstand natürlich auch etwas. Als neuer Leiter wurde unser ehemaliger Leiter Stellvertreter Stefan Obermayr gewählt. Als neuen Agrarreferenten freut es uns Jacob Neuwirth neu im Vorstand begrüßen zu dürfen.

Da wir mit unseren Mitgliedern immer viel unternehmen und auf die Beine stellen, wurden auch heuer wieder unsere aktivsten Mitglieder geehrt. Diesmal bekamen Sonja Strobl und Jacob Neuwirth eine kleines Präsent. Anschließend an den offiziellen Teil ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.



Newcomer Nachmittag

Heuer durften wir viele neue Gesichter bei unserem Newcomer-Nachmittag kennenlernen. Gemeinsam mit einigen „ingesessenen“ Mitgliedern ging es zum Lasertag spielen nach Pasching. Anschließend setzten wir uns noch in unserem Gemeinschaftsraum zum Jausnen zusammen. In gemütlicher Runde quatschten wir dann noch, was das ganze Jahr so los ist bei der Landjugend.



Adventabend beim SinGkreis

Eingeleitet von den **Jagdhornbläsern**, begannen die Mitglieder der Chorgemeinschaft ihr vorweihnachtliches Konzert mit dem traditionellen Laternen-Gang. Viele Gäste waren wieder gekommen und hörten gern den Musikern, SängerInnen und den jungen SchauspielerInnen zu.



Das Zitherduo mit **Brigitte Fuchs** und **Theresa Hofbauer** brachte Volksmusik zum Vortrag, ebenfalls die beiden jungen Harmonikaspieler **Valentin Stockinger** und **Dominik Fuchshuber** auf der Steirischen.

Das Weihnachtsspiel zeigte das Geschehen rund um einen Adventmarkt, der so auch in Günskirchen stattgefunden haben könnte. Vom Schuster **Sepp Gabriel Bielefeld**, dem Kripperbauer **Matthias-M. Paltinger** und dem Herrgottschnitzer **Wenerl - Manuel Rampetsreiter**, konnte man hören, wie so ein Markt gestaltet werden soll. Für die Genuss-Standl mit Most, Schnaps, Aufstrichen, Krapfen und Keksen waren die Mädchen zuständig - dar-



gestellt von **Magdalena Spanlang, Johanna Mayer, Hanna Fuchsberger** und **Antonia Kuderer**. Zuletzt gesellten sich noch die Maultrommel- und Flötenverkäuferinnen **Laura Fait, Anna Kremsl** und unser Überraschungsgast **Anna Kohler** mit ihrem Klöppelpolster dazu.



Das Musikangebot war wie immer sehr vielfältig: Chor, Duett, Terzett, Quartett, Frauenchor, Männerchor und verschiedene Ensembles bildeten das abwechslungsreiche Programm mit vorwiegend Volksliedern, außerdem das **Laudamus te** aus Vivaldis Gloria, gesungen von **Sonja und Liselotte**. Zum Schluss spielten die Jagdhornbläser unter **Christoph Kaindlstorfer** den Ausklang.



Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein lud der SinGkreis seine Gäste zu Brötchen, Getränk und süßem Gebäck ein.

Alles in allem ein unterhaltsamer Abend!



*NEWS**BOGENSCHIESSEN**NEWS*

ASKÖ-Sportanlage „Schottercabana“

„WINTERZEIT“-kein Sportler draußen weit und breit. Der Bogenschütze in die Halle geht, weil eisiger Wind ihm um die Nase weht.

Mit neuer Schusswand, alles klar trainiert sich super auch das ganze Jahr.



Wintertraining Halle:

Gemeinsames Training
jeden Mittwoch

17.30 Uhr – 19.30 Uhr

und jeden Samstag

09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Informationen unter:

<http://www.askoe-gunskirchen.at/Bogensport>



PS: Aus internen Kreisen wurde kürzlich bekannt, dass sich Nikolaus & Co um eine Mitgliedschaft bewerben wollen

Eine besinnliche Vorweihnachtszeit

& „**ALLE ins GOLD**“ für 2019

wünscht **SEKTION BOGENSPORT**



Gunskirchner Marktlauf und Dämmerchoppen am 18. Mai 2019

Der 17. Gunskirchner Marktlauf mit dem Dämmerchoppen der ASKÖ Gunskirchen wirft bereits seine Schatten voraus – 2019 wird der alljährliche sportliche und gesellschaftliche Höhepunkt unserer Marktgemeinde etwas früher als in den letzten Jahren – nämlich **bereits am Samstag, dem 18. Mai 2019** - stattfinden.

Das „Herz“ der Veranstaltung wird wieder die ASKÖ Gunskirchen Sportanlage „Schottercabana“ sein. Gestartet wird ab 15:00 Uhr mit den „Humer – Anhänger Kinder – und Jugendläufen“, ab 17:00 Uhr startet dann der „Gesunde Gemeinde Hauptlauf“ und „Extratherm Fitlauf“. Danach werden dann die Sportler und Besucher den Abend mit dem bereits traditionellen „Dämmerchoppen“ gemütlich ausklingen lassen.

Weitere Infos und Online - Voranmeldung ab März 2019 auf unserer Homepage www.askoe-gunskirchen.at

Nachruf Walter Mittermair

Wir haben die traurige Pflicht, über das Ableben von Herrn Walter Mittermair zu berichten. Walter war viele Jahre in unserem Sportverein aktiv und weithin als ehrgeiziger Spieler und Kämpfer bekannt. Ausgezeichnet hat ihn aber vor allem sein freundschaftliches und kumpelhaftes Wesen. Viele Gegner haben sich an ihm die Zähne ausgebissen – auch seinen letzten Kampf hat er mit letzter Kraft geführt. Dieser Gegner war jedoch unbesiegbar und so hat er dieses ungleiche Duell schlussendlich am 13. November 2018 verloren.



Lieber Walter, wir werden dich stets in angenehmer Erinnerung behalten!



In Kooperation mit
ASKÖ

Wann: donnerstags, ab 13.12.2018 von 18:00-19:00 Uhr; 10 x jeweils 60 Minuten Training

Wo: Treffpunkt ist beim ASKÖ Tennisplatz in Günskirchen – Krenglbacherstraße 22

Inhalt:

Mit den fallenden Temperaturen steigt die Vorfreude auf die Skisaison. Um jede Abfahrt auch in vollen Zügen genießen zu können, ist es wichtig sich für die Piste fit zu machen.

Ich bereite euch mit meinem Ski-Fit-Training optimal auf den Winter vor. Im Vordergrund steht bei diesem **10-wöchigem Kurs** die Vermittlung von **funktionellem Krafttraining mit dem eigenen Körper**. Der **Schwerpunkt** liegt auf der **Stärkung von Rumpf-, und Bein stabilität**. Es kommen auch moderne funktionelle Trainingsmittel zum Einsatz, wie etwa Battle Ropes, Medizinbälle, Widerstandsbänder, Sprungseile uvm. Habt **Spaß in der Gruppe** bei einem ganzheitlichen Fitnessstraining mit frischer Luft und motivierender Musik!

Ziele:

- + erlerne effiziente und alltagsnahe Kräftigungsübungen
- + erkenne Dysbalancen, Stärken und Schwächen
- + steigere deine Kraftausdauer
- + trainiere deine Rumpfkraft und Beinachsenstabilität
- + erfahre unterschiedliche Krafttrainingsmethoden mit deinem Körper, von HIIT über Kraftausdauertraining bis hin zu Sprungkrafttraining

min/max Teilnehmer: 6/14

Preis: 80€ pro Person für 10 Trainingseinheiten, Bezahlung erfolgt bar vor Ort in der ersten Trainingseinheit.

Trainer: Bernhard Pühringer,
Sport- und Bewegungswissenschaftler



Anmeldung oder nähere Info unter: b.puehringer@natify.at // 0650/2061505

Anmerkung: Das Training findet in der Stockschützenhalle statt. Bitte eine dünne Matte (Yogamatte oder Gymnastikmatte) etwas zu trinken und eine warme Jacke (Softshell, Fleece) mitnehmen!

Ich freue mich auf euch!

Bernhard



IMMOBILIEN

WENIGER SORGEN. MEHR WERT.

Wir kümmern uns ganzheitlich um Ihre Immobilie!

ABRECHNUNG

HAUSTECHNIK
& SICHERHEIT

BEWERTUNG

MIETEN
KAUFEN
PACHTEN

ENTWICKLUNG
& SANIERUNG



VERWALTUNG

VERMITTLUNG

IV IMMOBILIEN GRUPPE
Grünbach 27, 4623 Gunskirchen

(0)7242 210 450
office@iv-immobilien.at

WWW.IV-IMMOBILIEN.AT



SPORT UNION

Liebe Freunde der Gunskirchner NachwuchsfußballerInnen!

Leider mussten wir uns am 27. September 2018 von MITZI ADAMEK verabschieden. Sie war ein großartiger Mensch, dem auch unser Nachwuchs immer am Herzen lag. Ihr hilfsbereites und humorvolles Wesen wird uns immer in Erinnerung bleiben!

Ich möchte mich im Namen aller Trainer und der Fußballjugend nochmals herzlich bei Ihrer Familie für die großzügige Spende bedanken.



*In der Dunkelheit der
Trauer leuchten die Sterne
der Erinnerung*

Ein Rückblick auf einige Highlights dieser Saison:

Am 4. August unternahmen die Nachwuchstrainer einen Ausflug zur Red Bull Academy nach Salzburg. Bei einer Führung durch das Ausbildungszentrum wurden uns interessante Trainingsmethoden gezeigt und wir sahen auch ein Spiel der U18 Mannschaft von Red Bull Salzburg.



Nach diesem lehrreichen Einblick in die professionell geführte Ausbildung von Nachwuchsfußballern gönnten wir uns noch eine Stärkung im Augustinerbräu in Salzburg. Dort ließen wir unseren Ausflug gemütlich ausklingen.



Großartige Leistungen haben sich eine großartig e Bühne verdient! Darum hat der OÖ FUSSBALL-VERBAND das U14-Nachwuchsteam der UNION Gunskirchen am 5. Oktober in die Plus City zur traditionellen Nachwuchsmeister-Ehrung eingeladen. Insgesamt 46 Meisterteams der Altersklassen U13 bis U18 aus allen Regionen Oberösterreichs haben mit ihren Betreuern und Eltern an der Veranstaltung teilgenommen. Die Ehrung fand um 18:00 Uhr am Leonardo da Vinci Platz statt.

Vor der Meisterehrung, bei der neben Vertretern des OÖFV und der Partner auch ÖFB-Präsident Leo Windtner anwesend war, gab es für die Nachwuchsspieler unter dem Motto „Tag des Fußballs“ ein sehr attraktives Rahmenprogramm.

Nach der Übergabe der Medaillen an Spieler und Trainer gab es natürlich auch eine kleine Stärkung für alle!



Auch dieses Jahr veranstalteten wir am 7. September unser traditionelles Schnuppertraining. Bei herrlichem Sonnenschein machten zahlreiche Buben und Mädchen bei den verschiedensten Übungen mit Begeisterung mit. Natürlich gab es danach wieder eine Stärkung für die fleißigen TrainererInnen! Viele davon sind jetzt schon eifrige FußballerInnen bei unseren Bambinis!



DER NACHWUCHSLEITER DER UNION GUNSKIRCHEN WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR 2019!

Hubert Schoberleitner



Kampfmannschaft

Nach einer sehr zufriedenstellenden Vorbereitung für die Herbstsaison 2018 ging man doch mit hohen Erwartungen in die Meisterschaft. Als Ziel für die Saison 2018/2019 wurde ein Top-5 Platz ausgeben. Gleich zu Beginn dieser Meisterschaft musste man im ersten Spiel zuhause gegen Taufkirchen an der Trattnach einen Dämpfer hinnehmen. Nach einer dreimaligen Zwei-Tore-Führung musste man sich schlussendlich die Punkte mit den Taufkirknern teilen. Dieser missglückte Start in die Meisterschaft zeigte bei der Mannschaft Nachwirkungen. So dauerte es bis zur 5. Runde - zwischenzeitlich verlor man in Gschwandt und spielte gegen Neukirchen und Schlierbach unentschieden - bis endlich der erste Saisonsieg in der Tasche war. Die Buchkirchner konnten zuhause mit 2:0 besiegt werden. Ab diesem Zeitpunkt fand die Mannschaft zu ihrer alten Form, welche bereits in der Vorbereitung beeindruckend gezeigt wurde, zurück. Es folgte ein Unentschieden gegen Vöcklamarkt 1b, jeweils ein Sieg gegen Neuhofen an der Krems und Gallspach, sowie ein weiteres Unentschieden gegen Frankenburg zuhause. Mit dieser tollen Serie von 7 Spielen ohne Niederlage und dem zwischenzeitlichen 4. Tabellenplatz fuhr man mit viel Selbstvertrauen zu unseren Nachbarn nach Pichl. Leider konnten wir in diesem Spiel nicht an die Leistungen der Vorwochen anknüpfen und mussten ausgerechnet im Derby die zweite Niederlage der Saison hinnehmen.

In den letzten drei Spielen wollte man die bis dato gute Saison bestätigen und sich eine gute Ausgangsposition für das Frühjahr verschaffen. Mit lediglich zwei Punkten aus den letzten drei Spielen (jeweils ein Unentschieden gegen Ohlsdorf und Allhaming sowie eine Niederlage auswärts gegen Kammer) konnte man dieses Vorhaben leider nicht in die Realität umsetzen. So wurde es schlussendlich nur der 9. Tabellenplatz, auf welchem die Herbstsaison abgeschlossen wurde. Nach einer zwischenzeitlich sehr guten Phase ist dieses Endergebnis doch etwas enttäuschend. Die Mannschaft schaffte es einfach zu wenig oft ihr ganzes Können bei den Spielen abzurufen.

In der Winterpause gilt es nun, sich körperlich und geistig voll und ganz zu regenerieren, um dann im Frühjahr nochmals alles in die Waagschale zu werfen, um das ausgegebene Ziel zu erreichen. Dafür wird auch in einer achtwöchigen Vorbereitung mit insgesamt 24 Trainingseinheiten und 6 Vorbereitungsspielen intensiv gearbeitet werden. Wird diese Vorbereitung gut genutzt, bin ich überzeugt, dass im Frühjahr ein weiterer Schritt gemacht und die Saison 2018/2019 auf einem Top-5 Platz abgeschlossen wird.

Ich wünsche uns allen eine ruhige und erholsame fußballfreie Zeit, schöne und frohe Weihnachten und natürlich einen guten Rutsch ins neue Fußballjahr 2019!

Andreas Reich, Sportlicher Leiter

Hier die Vorbereitungsspiele im Winter 2019 im Überblick:

Datum	Uhrzeit	Gegner	Spielort
02.02.2019	17:00 Uhr	SK RW Lambach	Kunstrasen Bad Wimsbach
09.02.2019	15:00 Uhr	TSV Frankenmarkt	Kunstrasen Vöcklamarkt
16.02.2019	12:00 Uhr	Fußballakademie LASK U18	Kunstrasen Weißkirchen
23.02.2019	12:00 Uhr	Viktoria Marchtrenk	Kunstrasen Sportanlage FC Wels
02.03.2019	18:00 Uhr	TSV Utzenaich	Kunstrasen Mauth-Stadion Wels
09.03.2018	16:00 Uhr	SC Offenhausen	Sportplatz Gunskirchen

Anzeige

Fliesen STUHL GmbH
 Fliesen - Natursteinplatten
 Beratung - Planung - Verkauf - Arbeitsdurchführung
 A-4600 WELS, Salzburger Str. 175
 Telefon 07242 / 42010, Fax DW 12
www.fliesen-stuhl.at



Verlegung vom Meisterbetrieb

FRAUEN FIT

BAUCH - BEINE – PO das Frauen FIT Turnen in Gunkirchen

Ort: Turnsaal Volksschule Gunkirchen

Zeit: Jeden Donnerstags von 20:00 bis 21:30 Uhr

Einstieg jederzeit möglich

Leiterin: Svetlana Streicher

Kursdauer: ca. 30 Einheiten

Preis: € 60,-

BODY POWER

Du willst gefordert werden? Mitreißende Musik und Gruppendynamik motivieren auch dich zum Auspowern? BODY POWER: Das Programm für Bewegungshungrige -Für EinsteigerInnen und Trainierte. Ein Mix aus Kraft und Ausdauer für den ganzen Körper. Kein Muskel bleibt verschont

Kurs jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen zu den Kursen bei Christian Sturmair

Mobil: 0676/821 256 103 (ab 18:00 Uhr)

E-Mail: christian.sturmair@linznet.at

Es gibt einen neuen „ALTEN“ Fußball-Ortsmeister in Gunkirchen

Die Senioren Gunkirchen mit Kapitän Markus Bayer schafften es, in einem packenden Finale den Titel vor Gunkirchen B zu holen.

Nach Ablauf der regulären Spielzeit stand es noch 0:0. Erst nach dem Elfmeterschießen mit 15:14 wurde der Ortmeistertitel zu Gunsten der Senioren entschieden.

Hier muss man betonen, dass sich alle, auch Gegner, besonders mit den Senioren gefreut und dann alle gemeinsam gefeiert haben.

Ein besonderer Dank geht an unsere Gemeindevertreter Herr Bürgermeister Josef Sturmair und die Obfrau des Sport und Kulturausschusses, Frau Vbgm. Mag. Gabriele Modl, die bei der Siegerehrung die Pokale und Preise persönlich überreichten.



Anzeige

**Die Profis
vom
Land**

 **Maschinenring**

Wir wünschen

***Frohe
Weihnachtstage***

und einen guten Start ins neue Jahr.



BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTENGESTALTUNG

Maschinenring Wels

Neinergutstr. 4, 4600 Wels

07242/71230

wels@maschinenring.at

www.maschinenring.at/wels

Stellenangebote in Günskirchen



Spedition Heppner&Oberndorfer in Günskirchen sucht eine/n **LKW-LENKER/IN** mit Führerschein C, E und Praxis, sowie ausreichenden Deutschkenntnissen (Lesen von div. Papieren, schreiben von Aufträgen, Dokumentation) für Auslandsfahrten ohne Wochenendienste.

Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Hrn. Franz Oberndorfer unter 07246/8484-40 oder per mail office@heppneroberndorfer.at.

Heppner & Oberndorfer TransportgesmbH & CoKG, Lastenstr. 11, 4623 Günskirchen.

Das Mindestentgelt für die Stelle als LKW-Lenker/in beträgt 9,15 EUR brutto pro Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung.

Für unser Spezialitätenrestaurant in Günskirchen suchen wir folgende MitarbeiterInnen:

JUNGKOCH/-KÖCHIN

für Speisenzubereitung a la carte.

Geteilte Arbeitszeit von 9:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 22:00 Uhr

Montag Ruhetag, zweiter freier Tag nach Vereinbarung. Keine Quartierbeistellung.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Jungkoch/-köchin beträgt 1.700,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

KONDITOR/IN

für die Zubereitung sämtlicher Mehlspeisen.

Vollzeitbeschäftigung von Dienstag bis Freitag 6:30 - ca. 15:30, Samstag bis 11:00. Sonntag frei, Montag Ruhetag.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Konditor/in beträgt 1.540,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder nach telefonischer Terminvereinbarung bei Herrn Martschin.

Martschin Friedrich Restaurantbetriebs GmbH, Schulstraße 3, 4623 Günskirchen,

Tel.Nr: 07246/6242 oder 0676/7278978.

E-mail: restaurant@martschin.

Gesucht wird zum ehestmöglichen Eintritt ein/e

MONTAGETISCHLER/INNEN

mit abgeschlossener Berufsausbildung, für die Möbelmontage. Führerschein der Klasse B und eigenes Fahrzeug sind erforderlich. Vollzeitbeschäftigung zu Normalarbeitszeiten, Überstundenbereitschaft.

Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Andreas Steinerberger unter Tel.Nr. Tel. Nr. 0664/4460604.

Andreas Steinerberger, Grünbach 69, 4623 Günskirchen, office@steinerberger.at, www.steinerberger.at.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Montagetischler/in beträgt 1.900,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Die als Familienbetrieb geführte Bäckerei Pumberger sucht zur Verstärkung des Teams eine/n

BÄCKER/IN

mit abgeschlossener Berufsausbildung oder mehrjähriger Berufserfahrung.

Ein eigenes Fahrzeug ist wegen der branchenüblichen Arbeitszeiten erforderlich.

Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Frau Pumberger unter 0664/5230653.

Bäckerei Pumberger e.U., Bahnhofstraße 3, 4623 Günskirchen. Das Mindestentgelt für die Stelle als Bäcker/in beträgt 1.470,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Seit über 40 Jahren steht Format Werk für ein erfolgreiches Unternehmen in der Papierverarbeitung. Durch unser stetiges Wachstum suchen wir für unseren Standort in GUNSKIRCHEN zum sofortigen Eintritt eine/n

DYNAMISCHE(N) ARBEITSVORBEREITER/IN

Neben einem interessanten Aufgabengebiet (Erstellung von Arbeits- und Kapazitätsplänen, Stücklisten, Kalkulationen, Fertigungsaufträgen und deren Terminverfolgung), einem klaren Anforderungsprofil (abgeschlossene techn. Ausbildung, logisches Denken, EDV-Basiswissen und ERP-Kenntnisse als Vorteil, berufliche Erfahrung), erwartet Sie bei uns ein sicherer Arbeitsplatz in einem klar auf Zuwachs eingestellten Unternehmen.

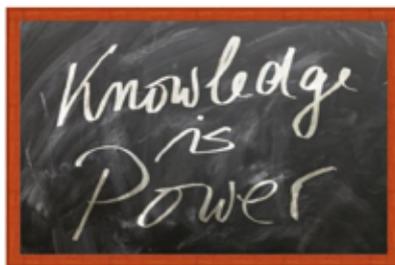
Das Mindestentgelt für diese Stelle beträgt Euro 2.176,49 brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Wir bieten jedoch eine leistungsorientierte Vergütung, die Qualifikation und Erfahrung berücksichtigen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto. Bitte per e-mail an: Herbert.Disslbacher@formatwerk.com oder schriftlich an **Format Werk GmbH, Wallackstraße 3, 4623 Günskirchen.**

Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen.

07242 / 619-0

Das Frühjahrsprogramm 2019 bringt Abwechslung in Ihren Alltag!



Für jeden ist etwas Passendes dabei!

Von Malkursen über Latein bis hin zu Piloxing®. Im VHS Frühjahrsprogramm finden Sie bestimmt den passenden Kurs. Überzeugen Sie sich selbst unter www.vhsooe.at!

NEU: Fit fürs Leben – Gymnastik für 50+

Die individuelle Kraft und Beweglichkeit wird durch gezielte Mobilisierungs-, Kraft- und Dehnübungen geschult, verbessert und gestärkt – abgestimmt auf die Altersgruppe 50+. Es erwartet Sie ein gezieltes Training für Bauch, Beine, Po und Wirbelsäule.



NEU: NIA® – getanzte Lebensfreude

NIA® ist ein ganzheitliches und gelenkschonendes Herz- Kreislauftraining, das zu einem besseren Körpergefühl, mehr Fitness und zu seelischer Ausgeglichenheit führt. Zu mitreißender Musik wird eine Stunde lang ein Mix aus Tanz, Kampfsport und Entspannungstechniken angeboten.



**VOLKSHOCHSCHULE
OBERÖSTERREICH**

GEMEINNÜTZIGE BILDUNGS-GMBH DER ARBEITERKAMMER OÖ



www.vhsooe.at

Sprechtage

Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

12. Jänner 2019

02. Februar 2019

02. März 2019

Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

14.01., 11.02., 18.03. jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, 1. Stock, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15.

Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat Wels, Traungasse 6, statt.

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST (HÄND)

Seit Anfang 2016 ist im Bezirk Wels-Land der hausärztliche Bereitschaftsdienst neu organisiert. Wir möchten die neuen Regelungen nochmals kurz zusammenfassen:



Während der Woche

ist von 07.00 bis 14.00 der Hausarzt bzw. dessen Vertretung erreichbar. Von 14.00 bis 19.00 ist ein Bereitschaftsdienst im Sprengel (Nachbargemeinden) eingerichtet, welcher über das Rote Kreuz unter der Nummer **141** erfragt und danach kontaktiert werden kann.

Von 19.00 bis nächsten Tag um 07.00 ist der HÄND Wels-Land zuständig, ein Visitedienst, der im Rotkreuzgebäude in Wels stationiert ist und unter **141** erreichbar ist.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

gibt es für den Bezirk jeweils zwei diensthabende Ärzte in den jeweiligen Ordinationen, die von 09.00 bis 12.00 und von 17.00 – 18.00 besetzt sind. Zusätzlich gibt es wiederum den Visitedienst für Hausbesuche beim Roten Kreuz in Wels. Die Zuständigkeit dafür erfahren sie ebenfalls unter der Nummer **141**.

Grundsätzlich sollte der Notdienst – wie der Name schon sagt – nur in Notfällen beansprucht werden.

Dr. Martina Kerschbaumer
Dr. Helmut Füssel
Dr. Gerhard Bleimschein

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:
www.zahnaerztekammer.at
Rotes Kreuz Wels: 07242/141

Jugendtaxi!

Jugendtaxi-Gutscheine von 2018 können bis spätestens **Freitag, 4. Jänner 2019** beim Markt-gemeindeamt (Bürgerservice) eingelöst werden.

BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

DIE TERMINE FÜR DEN
BEREITSCHAFTSDIENST DER
SONNENAPOTHEKE STANDEN BIS
REDAKTIONSSCHLUSS NOCH NICHT
FEST.

FÜR AUSKÜNFTE STEHT IHNEN DER
APOTHEKENRUF UNTER DER TELE-
FONNUMMER **1455**
ZUR VERFÜGUNG!



Die Apotheke kann auch außerhalb
des Bereitschaftsdienstes in Anspruch
genommen werden, wenn die Inhaberin
Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies
nicht der Fall, so ist der Name der dienst-
habenden Apotheke bei der **Nachtglocke**
angeschlagen. **Tel. 07246 8700**

Die Ärzte sind telefonisch unter
folgenden Nummern zu erreichen:



Dr. Kerschbaumer
Gunskirchen
Tel. 6221

Dr. Geihse
Pichl bei Wels
Weidenstraße 1
Tel. 07247/6746

Dr. Füssel
Gunskirchen
Tel. 8600

Dr. Wregg
Offenhausen
Bachstraße 4, Top 11
Tel. 07247/6246

Dr. Bleimschein
Gunskirchen
Tel. 7437

Dr. Zöpfl
Bachmanning
Wagnerstr. 2
Tel. 07735/7003

Dr. Leikermoser
Kematen a.l.,
Innbachtalstr. 39
Tel. 07247/20173

Ärztenotruf: 141

Anzeige

Blutspendeaktion des Österr. Roten Kreuzes

06. März 2019
15:30 Uhr - 20:30 Uhr
LANDESMUSIKSCHULE



Der Blutspendedienst bietet jedem
Spender kostenlos an:

Blutgruppen – Rhesusfaktorbestim-
mung, Blutdruckmessung, Leberfunk-
tionsproben, Antikörpernachweis
Lues – Test, HIV – Test

Bei abweichenden Werten werden die
Spender vom Krankenhaus verständ-
igt.

www.dorner-mayer.at

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung
der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro
und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels
Eichenstraße 9
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Gunskirchen
Welser Straße 4
Tel. 0 72 46 / 62 88

office@dorner-mayer.at

Veranstaltungskalender



Jänner:

- 01.01. Pfarre Gunskirchen: Neujahrsgottesdienst / Pfarrkirche, 09:00 Uhr
- 06.01. Dreikönigsmesse der Kath. Jungschar / Pfarrkirche, 09:30 Uhr
- 06.01. Kultursaison: Neujahrskonzert - Ballhausorchester Wien / VZG, 18:00 Uhr
- 12.01. ÖAV: Skitour - je nach Schneelage, TB: Walter Zimmer (0650 9998953)
- 20.01. Kinderfreunde Gunskirchen: Kinderfasching / VZG, 14:00 Uhr
- 24.01. ÖAV: Langlaufen – je nach Schneelage, TB: H. Hacker (0664 490 35 54)
- 27.01. Kultursaison: Mai Cocopelli und Orchester / VZG, 16:00 Uhr
- 31.01. Union Gunskirchen / Kabarett Lainer und Putscher / VZG, 19.30 Uhr

Februar:

- 09.02. ÖAV: Skitour – je nach Schneelage, TB: Rupert Neumair (0664/8168786)
- 09.02. SPÖ Gunskirchen: SPÖ-Gschnas / GH Gruber, 20:30 Uhr
- 21.02. ÖAV: Langlaufen – je nach Schneelage, TB: H. Hacker (0664 490 35 54)
- 23.02. FF Fernreith: Vollversammlung / GH Strasserhof, 19:00

März:

- 02.03. ÖAV: Skitour – je nach Schneelage, TB: Michael Knogler (0680/307 09 60)
- 02.03. ÖVP Gunskirchen: ÖVP Faschingsball / VZG
- 04.03. Landesmusikschule Gunskirchen: Faschingskonzert / VZG, 18:00 Uhr
- 06.03. OÖ Rotes Kreuz: Blutspendeaktion / LMS, 15:30 Uhr
- 08.03. FF Gunskirchen: 131. Vollversammlung / GH Gruber, 19:00 Uhr
- 08.03. Kultursaison: Isabella Woldrich - Kabarett zum Weltfrauentag / VZG, 19:30 Uhr
- 10.03. Kultursaison: Vienna Brass Connection / VZG, 18:00 Uhr
- 14.03. ÖAV: Frühlingwanderung, TB: Josef Haslehner (07246/7694)
- 15.03. ÖAV: Jahresrückblick 2018 - Gasthaus Übleis Fernreith, 19.00 Uhr
- 23.03. Pensionistenverband Gunskirchen: Jahreshauptversammlung / GH Gruber, 14:00 Uhr
- 24.03. Kaiserklänge Konzert mit Radio Oö. / Mitwirkende: MV Gunskirchen und Bauernkapelle Eberschwang / VZG 17:00 Uhr
- 29.03. ASKÖ Gunskirchen: Generalversammlung / GH Schmöller